SCREENINGS 2020

Präsentation aktueller Filme
Hochschule für Fernsehen und Film München

5. - 6. Februar 2020

SCREENINGS 2020

Präsentation aktueller Filme
Hochschule für Fernsehen und Film München
5. - 6. Februar 2020

HOCHSCHULE
FÜR FERNSEHEN UND
FILM MÜNCHEN

GRUSSWORT – SCHIRMHERR

Dr. Reinhard Scolik

Es gibt ein unschlagbares Erfolgsrezept, das so alt ist wie die Menschheit und gerade hier an der HFF ist man darauf spezialisiert – auf die Kunst, eine gute Geschichte zu erzählen. Ob man es „Geschichtenerzählen" nennt oder schick „Storytelling"– jede gute Erzählung packt die Menschen und lässt sie nicht mehr los, egal wie groß der Bildschirm ist. Ich freue mich auf Ihre Geschichten und darauf, Schirmherr der HFF Screenings sein zu dürfen.

Die HFF und der Bayerische Rundfunk arbeiten seit vielen Jahren eng zusammen. Wir haben zusammen hervorragende und preisgekrönte Filme geschaffen, nicht nur hier in Bayern oder Deutschland, sondern rund um den Globus bis nach Hollywood. Auch das ist eine Story und ein Zeichen dafür, dass unsere Partnerschaft und Freundschaft lebt.

Wir alle steuern gerade durch bewegte Zeiten. Es gibt immer mehr Ausspielwege, welches Medium das geeignete Zielmedium ist – Kino, Fernsehen, Mediatheken – hängt von der Geschichte und ihrer Umsetzung ab. Für Kreative und Produzenten eine spannende Zeit, zumal auch immer neue Player auf den Markt kommen. Ich freue mich sehr, dass viele ehemalige HFF Studierende sich so erfolgreich auf dem Markt positioniert haben. Der Bayerische Rundfunk stand Ihnen schon ganz zu Beginn ihrer Karriere zur Seite.

Gehen Sie neue Wege und erzählen Sie Geschichten, die Sie selbst gerne hören und sehen würden! Bleiben Sie mutig, kreativ und denken Sie an das Publikum. Schreiben Sie die Erfolgsstory der Partnerschaft von HFF und BR weiter – wir stehen Ihnen zur Seite.

Ich wünsche Ihnen allen erfolgreiche Screening-Tage! Haben Sie gute Gespräche und einen wertvollen Austausch mit der Branche. Ich freue mich auf Sie!

Dr. Reinhard Scolik

GRUSSWORT

Prof. Bettina Reitz
Präsidentin der HFF München

Liebe Gäste der HFF-SCREENINGS 2020,

wir freuen uns auch in diesem Jahr über das große Interesse an unseren Screenings und sind nun alle auf die aktuellsten Arbeiten unserer Studierenden gespannt. Einige von Ihnen erhalten in wenigen Tagen ihr Diplom und sind bereit, den Markt für sich zu entdecken und mit ihren filmischen Projekten zu bereichern. Andere sind noch mitten im Studium, probieren sich aus, lernen viel Handwerk und entwickeln mit jedem Projekt ihre eigene künstlerische Handschrift weiter. Ihre Filme nun Ihnen, unserem Publikum zeigen zu dürfen, ist ein besonderer und aufregender Moment.

Die HFF ist sehr dankbar, dass viele von Ihnen aus der Branche, gerade am Standort München, aber auch weit darüber hinaus, eng mit uns und damit mit dem heutigen und künftigen Nachwuchs zusammenarbeiten. Was für großartige Erfolge daraus entstehen können, kann auch unser diesjähriger Schirmherr bestätigen: Dr. Reinhard Scolik, Fernsehdirektor des Bayerischen Rundfunks. Die von Publikum wie Presse gefeierten Serien HINDAFING oder SERVUS BABY wurden von HFF Studierenden, mittlerweile alle Alumni*ae entwickelt und realisiert. Auch in den dokumentarischen Arbeiten gibt es beeindruckende Beispiele wie z.B. ALL I NEVER WANTED oder MAMANAM. Insgesamt lassen sich im Programm der HFF Screenings neun Filme finden, die der Bayerische Rundfunk koproduziert hat.

Ich danke Dr. Reinhard Scolik, dass er die Schirmherrschaft der HFF Screenings 2020 übernommen hat und damit sein Engagement für unsere Filmhochschule unterstreicht! BR und ZDF sind unsere Rahmenpartner der ersten Stunde und uns verbindet eine beeindruckende und erfolgreiche Geschichte. Im Screenings-Programm finden sich zwei Filme, die in Koproduktion mit diesen beiden Rahmenpartnern entstanden sind: der First Steps Gewinner in der Kategorie Dokumentarfilm 2019 OUT OF PLACE (BR) und ein Film, der vor einer Woche in Saarbrücken Premiere gefeiert hat, DER PERFEKTE RUN (ZDF).

Viele interessierte neue Partner arbeiten mittlerweile ebenfalls erfolgreich mit unseren Studierenden zusammen. Die derzeitige Vielfalt des Medienmarktes bietet zahlreiche neue Chancen für unsere Studierenden und Absolventen*innen. Dies bilden wir selbstverständlich auch in unserer Lehre ab. Aktuell freue ich mich ganz besonders, dass wir im diesjährigen noch laufenden Bewerbungsverfahren erstmals auch unsere beiden neuen Studienschwerpunkte Montage und VFX ausschreiben konnten.

Für Sie ist die Vielfalt der HFF München heute und morgen in den Screenings direkt erlebbar. Wir präsentieren Ihnen Spiel-, Dokumentar- und Experimentalfilme ebenso wie Stoffpitches, Werbespots und (Web-)Serien. Und wir sprechen gerne mit Ihnen über weitere Projekte, z.B. aus den Bereichen VR, Medienkunst oder Social Media – denn auch hier sind unsere Studierenden und Alumni*ae aktiv.

Eine wichtige Konstante bei allen Veränderungen ist, dass wir diese Screenings mit unseren großartigen treuen und auch neuen Sponsoren*innen und Partnern*innen realisieren können, denen ebenso wie unseren Organisatorinnen Tina Janker und Margot Freissinger sowie Professor Andreas Gruber, Geschäftsführer der Abteilung III, der die diesjährige Federführung übernommen hat, mein ganz herzlicher Dank gilt! Ich wünsche Ihnen und mir für die Screenings 2020 spannende Entdeckungen. Im Idealfall nicht nur die, nach denen Sie gesucht haben, sondern auch einige, mit denen wir Sie überraschen konnten.

Ihre Bettina Reitz

P.S. Für alle, die unsere Talente auch außerhalb unserer Kinos entdecken möchten: es gibt auch wieder eine Online-Sichtungsplattform mit allen Screenings-Projekten.

Und für alle, die uns auch außerhalb der Screenings fördern wollen:

Freundeskreis der HFF München
Geschäftsführung:
Sigrid Brücher
089. 68957-8920
freundeskreis@hff-muc.de

GRUSSWORTE DER SPONSOREN

ARRI schätzt die HFF München als eine der großen Talentschmieden des deutschen Films. Immer wieder bringt sie herausragende Filmschaffende hervor und gibt ihnen das Rüstzeug für einen erfolgreichen und nachhaltigen Berufseinstieg. Ob auf großer Leinwand, im TV oder als Stream: Welche Talente künftig in der Filmwelt für Furore sorgen, lässt sich bei den HFF Screenings schon heute erahnen. Denn die Werkschau der Studierenden offenbart das kreative Potenzial der neuen Generation. Als weltweit tätiges Filmtechnikunternehmen mit Münchner Wurzeln unterstützen wir die HFF Screenings auch in diesem Jahr sehr gern. Wir freuen uns auf inspirierendes Bewegtbild mit vielen unkonventionellen Ideen und wünschen allen Beteiligten gutes Gelingen und interessante Begegnungen.

Markus Zeiler
Vorstand
ARRI AG

Die Werkschau der Absolventen im Rahmen der HFF Screenings beeindruckt jedes Mal aufs Neue. Daher freuen wir uns, auch 2020 wieder als Sponsor vor Ort dabei zu sein und die Talente von morgen zu entdecken.
Der Serienboom ist nach wie vor ungebrochen. Die Anzahl an Serien, die in den letzten Jahren in den unterschiedlichsten Genres für Sender und Streamer entwickelt wurden und dabei für frischen Wind in dieser Erzählform sorgten, ist überwältigend.
Um aus der schieren Masse hervorzustechen und die Gunst der Zuschauer zu gewinnen, braucht es mehr denn je kreative Stimmen, die neue Maßstäbe im Storytelling setzen.
Wir freuen uns auf anregende Gespräche und wünschen allen Beteiligten eine inspirierende Veranstaltung.

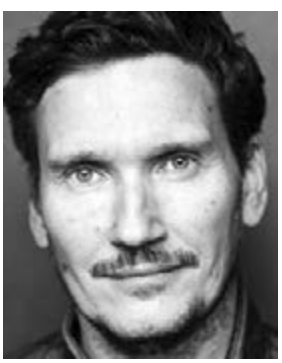
Oliver Vogel
Chief Creative Officer
Bavaria Fiction GmbH

Es ist mir eine große Freude, dieses Jahr als Sponsor die HFF Screenings zu begleiten. Die Constantin Film ist sich der besonderen Verantwortung gegenüber der Filmkunst und dem Nachwuchs bewusst – gerade auch weil wir als Martkführer hier eine besondere Aufgabe wahrnehmen wollen. Die Constantin Film gibt seit vielen Jahren jungen Filmemachern und Produzenten eine Plattform, auf der sie ihre ersten Filme realisieren können. Viele unserer Mitarbeiter sind an der HFF ausgebildet worden.
Die HFF und ihre Studenten sind für uns Inspiration und Verpflichtung.
Gute Geschichten in Filmen und allen anderen audiovisuellen Medien sprechen eine universelle Sprache. Im besten Fall markieren sie eine Zeit, entdecken neue Bereiche der Kreativität und erreichen eine große Anzahl von Menschen. Dann sind wir stolz in dieser wunderbaren Branche arbeiten zu dürfen.

Martin Moszkowicz
Vorstandsvorsitzender
Constantin Film AG

Raum und Atmosphäre für Innovation und Experimente etablieren: Das ist ein Auftrag der HFF. Bei den jährlichen Screenings sehen wir, was die Studierenden daraus machen und welche zukunftsweisenden Ideen von einer neuen Generation Filmschaffender hier entwickelt werden. AirLST hat auch in diesem Jahr wieder das Einladungs- und Teilnehmermanagement für die HFF Screenings programmiert. Wir freuen uns besonders, dieses Format als Sponsoren zu unterstützen. AirLST ist der Film und Fernsehbranche nicht nur durch die eigenen Anfänge verbunden – erster AirLST Kunde war die Walt Disney Company, sondern auch durch das gemeinsame Interesse an neuen Technologien, das die Filmindustrie und die Digitalwirtschaft teilen. Die Digitalisierung verändert nicht nur die Arbeit im Film, sondern auch unser Denken vom Kino. Somit stellt sie für den Nachwuchs eine Herausforderung auf mehreren Ebenen dar. Mit Spannung und Freude verfolgen und begleiten wir die Wege auf neue Terrains und wünschen allen Beteiligten inspirierende Kinomomente.

Annalena Roters
AirLST guest solutions



Auch in diesem Jahr haben wir wieder die Ehre die HFF als Sponsor zu unterstützen. In der immer schneller werdenden Zeit gilt es umso mehr, sich Zeit für Kunst und Kultur zu nehmen. Wir alle benötigen die Inspiration daraus um die eigene Kreativität am Leben zu erhalten.
Ganz frei nach unserem Motto: #KulturbrauchtPartner
ist es daher wichtig den Nachwuchs für die Kultur zu unterstützen. Deutschland hat so viele Talente und es ist wichtig allen jenen eine Möglichkeit zu geben, dieses Talent zum Strahlen zu bringen, sodass nicht nur Joaquin Phoenix den nächsten Oscar erhält, sondern auch wieder einer nach Deutschland geht!
Ich danke allen, die nie den Glauben an die Wichtigkeit der Kultur in unserem Leben aufgeben!
Herzlichst,

Harald Krist
Geschäftsleitung
VOLVO Autohaus München

Unser Fokus bei LEONINE liegt darauf, Zuschauer durch hochwertige Inhalte zu begeistern und Wegbegleiter für kreative Talente zu sein. Deshalb kommt der Entdeckung und Förderung von Nachwuchstalenten bei uns besonderes Augenmerk zu. Mit Max Wiedemann und Quirin Berg haben wir nicht nur zwei vielfach ausgezeichnete Produzenten, sondern auch zwei ehemalige Absolventen der Hochschule für Fernsehen und Film München in unserem Geschäftsführungs-Team. Sie sind – neben vielen anderen Absolventen - auch Beweis dafür, welche großartigen Talente die HFF hervorbringen kann.
Umso mehr freuen wir uns darauf, die Arbeiten der Nachwuchsfilmemacher zu sehen und uns mit unserem gesamten Team dafür einzusetzen, diese jungen Talente zu entdecken und sie in Zukunft als Partner bei der Realisierung ihrer Ideen zu unterstützen.
Wir wünschen allen Beteiligten viel Erfolg bei der Präsentation ihrer Projekte!

Herzlich,

Fred Kogel
CEO von LEONINE

GRUSSWORTE DER SPONSOREN

Bei den HFF Screenings können Sie neue Ideen für Drehbücher, interessante Werbespots und insgesamt 36 Filme entdecken, die die Studierenden oft studiengangsübergreifend realisiert haben. Ein gutes Drittel dieser Filme ist mit finanzieller Unterstützung des HFF-Freundeskreises entstanden. Die Zusammenarbeit der Studierenden über die Abteilungen hinweg war für uns ein wichtiges Förderkriterium, weil Teamarbeit ein Schlüssel für eine erfolgreiche Karriere in der Medienwelt ist.
Wir sehen es als unsere Aufgabe, Filmemacher*innen bei ihren originellen, eigenwilligen und herausfordernden Filmprojekten zur Seite zu stehen. Denn die Ausbildungszeit an der HFF ist die so dringend notwendige kreative Spielwiese, die die jungen Regisseur*innen, Drehbuchautor*innen, Kamerafrauen und -männer und Produzent*innen brauchen, um später im Berufsalltag bestehen zu können und dort mit ihren besonderen Ideen zu überzeugen - jeden Tag.
An alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Screenings ergeht der Appell, uns bei dieser Förderung des talentierten und kreativen Filmnachwuchses zu unterstützen. Helfen Sie dem Freundeskreis und der HFF durch Spenden und eine Mitgliedschaft in unserem Förderverein, die kreativen Talente zu fördern, die die Medienbranche und damit auch Sie für die Entwicklung und Umsetzung attraktiver Programme brauchen.

Professor Dr. Klaus Schaefer
1. Vorsitzender Freundeskreis der HFF München e.V.

Der Film- und Fernsehmarkt hat sich in den letzten Jahren massiv verändert. Durch den Auftritt der Streaming-Plattformen ist der Bedarf an „Content" und somit auch an denjenigen, die diesen entwickeln und herstellen, stark gestiegen.

Der Markt ist leergefegt. Die Suche nach „talents" ist zu einer großen Aufgabe geworden.

Das bietet Chancen für alle, die im Film-Metier eine gute Ausbildung genossen haben. Genau dafür steht die HFF. Ich bin mir sicher, dass man auch bei den diesjährigen HFF Screenings wieder herausragende Talente entdecken kann.

Ich freue mich darauf!!

Susanne Freyer
Geschäftsführerin akzente Film- und Fernsehproduktion,
Produzentin ndF

Es ist wieder so weit! Gleich nach dem Auftakt zum bayerischen Filmjahr mit Filmwoche, Filmpreis und Filmball steht nun der Nachwuchs ganz im Mittelpunkt.
Bei den Screenings an der Hochschule für Fernsehen und Film München treffen die erfahrenen Filmschaffenden auf die jungen Talente. Uns erwarten neue Impulse und geballtes Potenzial. Man darf gespannt sein.
Dem FFF Bayern ist die Nachwuchsförderung eine Herzensangelegenheit. Wir machen uns stark für junge bayerische Filmemacher. Ich freue mich auf ungewöhnliche Ideen, neue Stoffe, innovative Erzählweisen und darauf, einen ersten Eindruck davon zu erlangen, welche kreativen Köpfe wir in den kommenden Jahren weiter auf ihrem Weg in die Filmbranche begleiten werden.
Zweierlei steht fest: Die HFF kann zu Recht stolz sein auf den Filmnachwuchs, den sie heranzieht, und Bayern leistet mit dieser herausragenden Nachwuchsschmiede einen großen Beitrag für den deutschen Film.

Dorothee Erpenstein
Geschäftsführerin
FilmFernsehFonds Bayern

Die HFF Screenings sind eine wichtige und wunderbare Gelegenheit für die Studierenden sich und ihre Filme der Filmwelt vorstellen zu können. Der direkte Kontakt mit erfahrenen Produzenten ist wertvoll und kann beim Einstieg ins Berufsleben, der Orientierung in der Branche und den jeweiligen Berufsfeldern helfen.
Die LfA unterstützt seit vielen Jahren insbesondere junge kreative Menschen beim Sprung von der Ausbildung in den Beruf. Auch dem HFF-Nachwuchs steht sie für seine Abschluss- und Erstlingsfilme vor allem in wirtschaftlichen Themen rund um die Förderprogramme und Filmfinanzierung beratend zur Seite.

Wir unterstützen die HFF Screenings sehr gerne und sind gespannt, welcher Zeitgeist aufgegriffen wird, welche Genres, Themen und Techniken in den Filmen, Dokus und Werbespots präsentiert werden!

Annelena Köhler
Filmförderung und Filmfinanzierung
LfA Förderbank Bayern

INHALT

ABTEILUNG III KINO- UND FERNSEHFILM 16

Filmverzeichnis – Abt. III 19
Kino- und Fernsehfilm
Filme – Abt. III 20
Kino- und Fernsehfilm

ABTEILUNG IV DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK 92

Filmverzeichnis – Abt. IV 95
Dokumentarfilm und Fernsehpublizistik
Filme – Abt. IV 96
Dokumentarfilm und Fernsehpublizistik
Pitching – Abt. IV 168
Dokumentarfilm und Fernsehpublizistik

ABTEILUNG VI DREHBUCH 180

Buchverzeichnis – Abt. VI 183
Drehbuch
Pitching – Abt. VI 184
Drehbuch

ABTEILUNG V/1 BEREICH WERBUNG 190

Filmverzeichnis – Abt. V/1 192
Bereich Werbung

Inhaltsverzeichnisse der Abteilungen 198

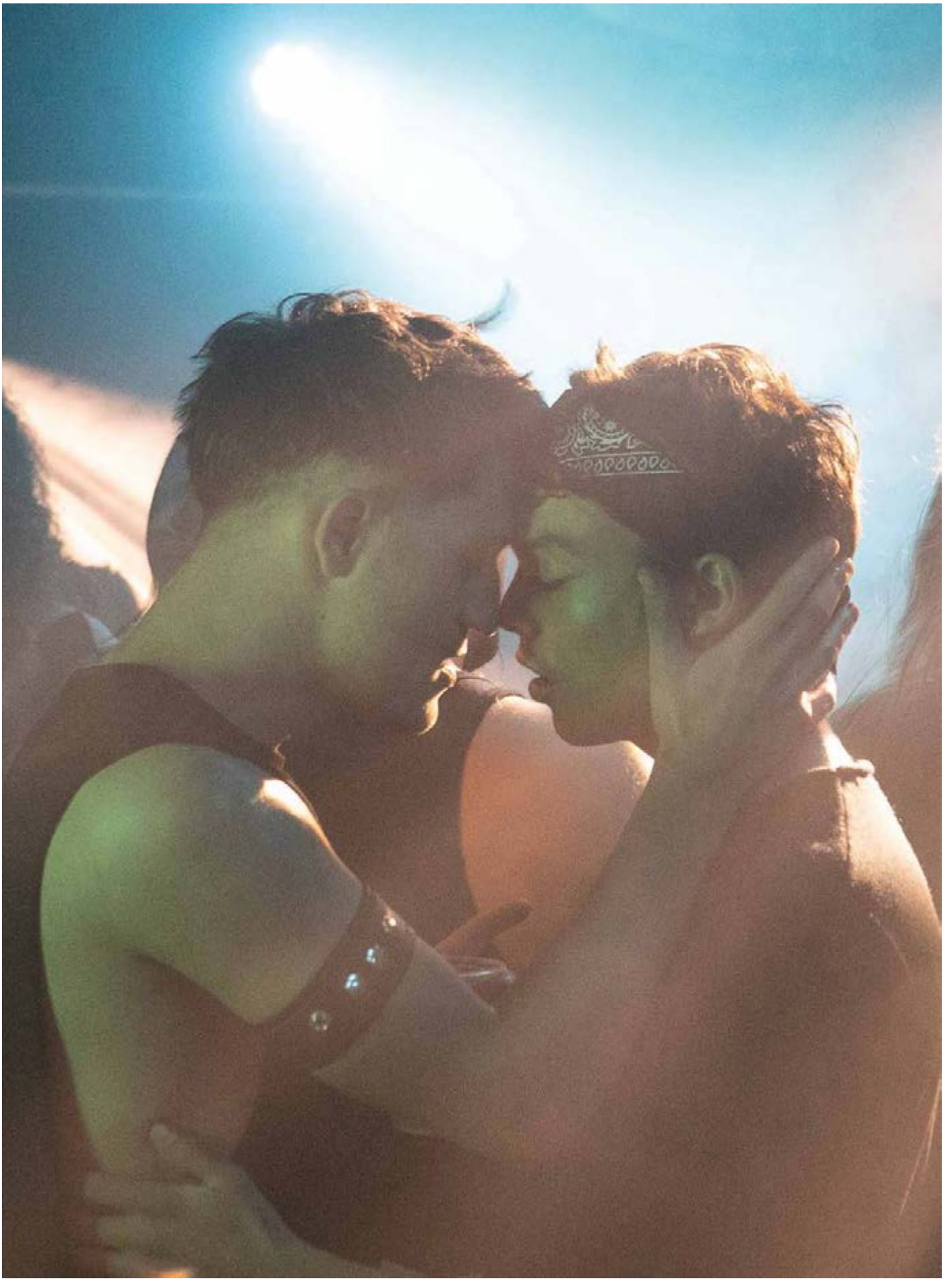
Impressum 205

ABT. III

KINO- UND FERNSEHFILM

FILMVERZEICHNIS

FILMTITEL	REGIE	
Beats	Simon Pfister	20
Blank Paper	Bastian Eipert	24
Der Andere	Lukas Baier	28
Eigenbedarf	Julius Grimm	32
Erbarme dich unser	Alexander Löwen	36
Girl Meets Boy	Ferdinand Arthuber	40
Heimat Europa	Isabel Jansson	44
Ligeia Mare	Adam Zimny	48
Miliz!	Moritz Adlon, Wouter Wirth	52
Oktopus und Muräne	Sebastian Husak	56
Reina	Ozan Mermer	60
Rentiergrunzen	Valentin Johann Kruse	64
Stoff	Bastian Eipert	68
The Tender Spot	Michael Ciesielski	72
White Island	Zhongzixia Yao	76
Yallah Habibi	Mahnas Sarwari	80
Yolbe	Tony Leyva Puig	84
Zu zweit allein	Sabine Koder	88



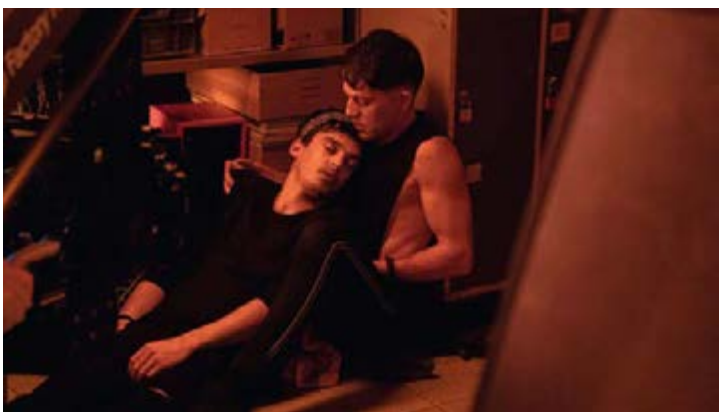
BEATS

Simon Pfister

SYNOPSIS

Terroranschlag im nächtlichen München. Max, der die ersten Schüsse im Club „Beats" überlebt hat, verschanzt sich mit seiner verletzten Bekanntschaft Sefi und weiteren Partygästen in einem Lagerraum. Währenddessen erfährt seine Schwester Alexa vom Angriff auf den Club, in dem sie ihren Bruder zurückgelassen hat. Kurzerhand beschließt sie umzukehren. Gemeinsam mit ihrem Freund macht sie sich auf den Weg durch die verbarrikadierte Stadt. Die akute Gefahr stellt in der Zwischenzeit die Gefangenen im Club auf die Probe. Nicht nur Max muss sich entscheiden, ob er versucht, sich selbst oder andere zu retten.

BEATS



STAB

Regie	Simon Pfister
Buch	Simon Pfister
Kamera	Rina Zimmering
Schnitt	Laura Heine, Simon Pfister
Musik	Mathias Rehfeldt
Ton / Sound-Design	Simon Pfister
Sender/Redaktion	BR / Dr. Claudia Gladziejewski
Produktionsleitung	Angelina Auer
Ausführende Produktion	Auer & Pfister GbR
Herstellungsleitung	Joachim Köglmeier
Produktion/Rechte	HFF München, BR Auer & Pfister GbR,

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit	30 Min.
Drehformat	Digital
Vorführformat	DCP
Sprachfassungen	Deutsche OV, Deutsche OV mit engl. UT
Fertigstellungsjahr	2019

WELTPREMIERE

Internationale Hofer Filmtage 2019

DARSTELLER*INNEN

Alexa	Giulia Goldammer
Max	Julian Lehr
Raphik	Daron Yates
Sefi	Jasper Engelhardt
Lisa	Erika Kibar

TEAM

ABT. III
KINO- UND FERNSEHFILM

Buch, Regie, Produzent
Simon Pfister

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1990	Geboren in Zürich
2009	Abitur in Winterthur, Schweiz
seit 2012	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film, Abt. Kino- und Fernsehfilm
2015	Assistant Set Manager & Third AD bei „Frantz" (Regie: François Ozon)
2016	Third AD (Crowd) bei „Euphoria" (Regie: Lisa Langseth)
2019	Third AD (Crowd) bei „Biohackers" (Netflix-Serie)

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2015 **Ioana**
Drama, Farbe, DCP, 29 Min.
Buch, Regie, Editor, Produzent

2017 **Horizont**
Drama, Farbe, DCP, 20 Min.
Buch, Regie, Editor, Produzent

2019 **Beats**
Drama, Farbe, DCP, 30 Min.
Buch, Regie, Editor, Produzent
Internationale Hofer Filmtage 2019

ABT. VII
KAMERA

Kamera
Rina Zimmering

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1989	Geboren in Dresden
2008	Abitur in München
2008 - 2010	Work and Travel in Australien, Asien, Südamerika, USA
2010 - 2012	Diverse Praktika und selbstständige Arbeit im Bereich Film, Fernsehen und Theater
seit 2012	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Kamera
2016 - 2017	DAAD-Stipendium und Studium an der ENERC Filmhochschule Buenos Aires, Argentinien

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2018 **The Meeting**
Klima Spot, Farbe, DCP, 90 Sek.
Co-Regie, Kamera
Filmschoolfest Munich: Erster Preis Climate Clips 2018

2018 **Oro Blanco** (R: Gisela C. Rodríguez)
Dokumentarischer Kurzfilm, Farbe, DCP, 30 Min.
Kamera
DOK Leipzig, Deutscher Wettbewerb 2018
Nominierung Studenten-Oscar 2019
Int. Kurzfilmtage Oberhausen, Deutscher Wettbewerb 2019

ABT. V
PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT

Produzentin
Angelina Auer

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1991	Geboren in Stuttgart
2009	Abitur in Heilbronn
2009 - 2013	Studium Angewandte Medienwirtschaft (Abschluss B.A.)
2012 - 2013	Diverse Praktika im Bereich Film
2013 - 2015	Produktionsassistenz bei Filmproduktionen
2015 - 2016	Assistenz der Produzenten SamFilm GmbH
seit 2016	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Produktion und Medienwirtschaft

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2019 **Midnight Regulations** (R: Nils Keller)
Krimi, Farbe, DCP, 38 Min.
Produktion
Internationale Hofer Filmtage 2019

BLANK PAPER

Bastian Eipert

SYNOPSIS

Der große Schul-Malwettbewerb ist für die elfjährige Fleur die große Chance zu beweisen, dass sie eine genauso große Künstlerin ist wie ihre Oma. Als sie jedoch bemerkt, dass sie ihren Lieblings-Malkasten vergessen hat, beginnt ein Kampf mit dem weißen Blatt Papier.

In „Blank Paper", einem Hybrid aus Spiel- und Animationsfilm, kann sie dem Druck der Prüfungssituation entkommen, indem sie tief in ihre Fantasie eintaucht.

BLANK PAPER

TEAM

STAB

Regie	Bastian Eipert
Buch	Lavina Stauber
Kamera	Lilian Czolbe
Schnitt	Bastian Eipert
Musik	Hans Könnecke
Ton / Sound-Design	Tim Eipert (Ton), Franziska Brozio (Ton), Stefan Möhl
Produktionsleitung	Danilo Pejakovic, Lukas Schwarz-Danner
Produktionsfirma	Sova Pictures
Herstellungsleitung	Joachim Köglmeier
Produktion/Rechte	HFF München, Sova Pictures

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit	15 Min.
Drehformat	Digital
Vorführformat	DCP
Sprachfassungen	Englische OV
Fertigstellungsjahr	2020

DARSTELLER*INNEN

Fleur	Luisa Flebbe
Nico	Elias Prietzel
Oma Margaretha	Dorothea Neukirchen
Frau Schwandt-Fehrenberg	Nina Alpers
Nicos Mutter	Annika Ziegltrum

ABT. III
KINO- UND FERNSEHFILM

Regie
Bastian Eipert

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1990	Geboren in Eichstätt
2010	Abitur in Eichstätt
2011 - 2015	Design Studium an der Technischen Hochschule Nürnberg (Abschluss B.A.)
seit 2015	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Kino- und Fernsehfilm

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2014 **Il Segreto della Pasta**
Komödie, Farbe, DCP, 8 Min.
Buch, Regie
Best Comedy, Chicago Shorts Festival

2016 **Gestern & Moing**
Drama, s/w, HD File, 8 Min.
Buch, Regie

2018 **Eternal Night**
Drama, Farbe, DCP, 20 Min.
Buch, Regie

ABT. VI
DREHBUCH

Buch
Lavina Stauber

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1996	Geboren in Friedrichshafen
2014	Abitur in Tettnang
2014 - 2017	Studium der Germanistik und Medienkulturwissenschaft an der Universität Köln (Abschluss B.A.)
seit 2017	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Drehbuch

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2018 **Rahmenhandlung**
Dokumentarfilm, s/w, DCP, 8 Min.
Regie

2019 **Ich schaff's** (R: Ivetta Urozhaeva)
Drama, Farbe, DCP, 23 Min.
Buch

ABT. VII
KAMERA

Kamera
Lilian Czolbe

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1991	Geboren in Coesfeld
2010	Abitur am Gymnasium Remigianum, Borken
seit 2010	Arbeit in diversen Positionen und Produktionen für Fernsehen und Film
2010 - 2015	Studium Musik und Medien an der Robert Schumann Hochschule Düsseldorf
seit 2015	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Kamera

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2016 **Hauptbahnhof** (R: Elisabeth Wilke)
Kurz-Dokumentarfilm, s/w, DCP, 8 Min.
Kamera

2017 **Eternal Night** (R: Bastian Eipert)
Drama, Farbe, DCP, 20 Min.
Kamera

2019 **Maria Lucíalia Serrão & Alberto Nascimento Rabasquinho, Salgueiro**
Kurz-Dokumentarfilm, Farbe, DCP, 7 Min.
Regie, Kamera, Schnitt

ABT. V
PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT

Produzent
Danilo Pejakovic

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1996	Geboren in München
2014	Abitur in Unterschleißheim
seit 2015	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Produktion und Medienwirtschaft,
seit 2018	Gesellschafter Sova Pictures GbR

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2018 **LH München – Club of Cool Cities**
Werbespot, Farbe, DCP, 1 Min. 52 Sek.
Regie

2019 **In the Name of Scheherazade** (R: Narges Kalhor)
Hybrid, Farbe, DCP, 75 Min.
Produktion
Visions du Réel, Schweiz, 2019

2019 **Movember - A-Holes**
Werbung, Farbe, DCP, 1 Min. 15 Sek.
Regie

ABT. V
PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT

Produzent
Lukas Schwarz-Danner

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1993	Geboren in Rosenheim
2014	Studium BWL FH Rosenheim
seit 2015	Studium an der HFF München, Abt. Produktion und Medienwirtschaft
seit 2018	Gesellschafter Sova Pictures GbR

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2017 **We Are Data** (R: F. Brozio, M. Müller-Preißer)
Hybrid, Farbe, DCP, 21 Min.
Produktion
Nominierung BAFTA Student Film Award 2018

2017 **Eternal Night** (R: Bastian Eipert)
Spielfilm, Farbe, DCP, 18 Min.
Produktion

2019 **Podolsk** (R: Franziska Brozio)
Dokumentarfilm, Farbe, DCP, 28 Min.
Produktion

DER ANDERE

Lukas Baier

SYNOPSIS

Der Physiker Walter zieht in den 70er Jahren in eine neue Wohnung und schreibt dort an einer Arbeit zum Thema Zeitreisen. In seinem neuen Zuhause wird er jedoch von unheimlichen Vorkommnissen heimgesucht. Ist es der Geist seines Vormieters? Walter versucht dessen rätselhaftes Verschwinden aufzuklären. Obwohl ihm seine Verlobte nicht glaubt, hält er an seiner Theorie fest und bemerkt schon bald, dass dieser Andere sogar mit ihm in Kontakt zu treten versucht – aus der Zukunft!

DER ANDERE

STAB

Regie	Lukas Baier
Buch	Martin Dolejs, Christine Heinlein
Kamera	Tilmann Wittneben
Schnitt	Lukas Baier
Musik	Mathias Rehfeldt
Ton / Sound-Design	Lorenz Kainz, Friedrich M. Dosch
Sender/Redaktion	BR / Natalie Lambsdorff
Produktionsfirma	Ceres Film und Fernseh GmbH, Gertud Baier
Produktionsleitung	Gertrud Baier
Herstellungsleitung	Joachim Köglmeier, Anna Katharina Brehm
Produktion/Rechte	HFF München, BR Ceres Film

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit	25 Min.
Drehformat	Digital
Vorführformat	DCP
Sprachfassungen	Deutsche OV, Deutsche OV mit engl. UT
Fertigstellungsjahr	2020

WELTPREMIERE

Filmfestival Max Ophüls Preis 2020, Wettbewerb Mittellanger Film

DARSTELLER*INNEN

Walter Braun (jung)	Sebastian Edtbauer
Walter Braun (alt)	Klaus Grünberg
Marianne	Julia Heinze
Susanne	Katja Bürkle

TEAM

ABT. III
KINO- UND FERNSEHFILM

Regie
Lukas Baier

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1984	Geboren in München
2005	Abitur in München
seit 2001	Diverse Praktika in den Bereichen Regie, Kamera, Filmproduktion und Redaktion
2006 - 2010	Studium der Kommunikationswissenschaft in Salzburg (Abschluss B.A.)
2008 - 2011	Studium der Philosophie in Salzburg (Abschluss B.A.)
2010 - 2013	Studium der Kommunikationswissenschaft in Salzburg (Abschluss M.A.)
seit 2012	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Kino- und Fernsehfilm

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2013 **Renate**
Drama, s/w, 16mm, 13 Min.
Buch, Regie, Schnitt
Starter Filmpreis der Stadt München 2014

2014 **Visch**
Drama, Farbe, DCP, 22 Min.
Buch, Regie, Schnitt

2017 **EGO**
Thriller, Farbe, DCP, 15 Min.
Regie
Next Generation Short Tiger Cannes 2018

2018 **Klimawandel**
Komödie, Farbe, DCP, 6 Min.
Buch, Regie, Schnitt

ABT. VII
KAMERA

Kamera
Tilmann Wittneben

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1990	Geboren in Hildesheim
2008	Abitur in Bad Nenndorf
2008 - 2009	Auslandsaufenthalt in Neuseeland - drei Monate als Videojournalist tätig bei der Werbefilmproduktionsfirma „Made from New Zealand" in Wellington
2010	Sechswöchiges Praktikum als Kameraassistent beim NDR Fernsehen in Hannover
2011	Diverse Filmproduktionspraktika als Set-Runner u.a. bei „Tatort München"
seit 2012	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Kamera

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

Gemeinsame Filme mit Lukas Baier:
Renate, EGO, Klimawandel (s.o.)

2014 **La Bestia** (R: Gisela Carbajal Rodríguez, Konstantin Steinbichler)
Dokumentarfilm, Farbe, DCP, 29 Min.
Kamera

2015 **Bergfried** (R: Jo Baier)
Drama, Farbe, HD File, 90 Min.
Kamera
ARD, ORF

EIGENBEDARF

Julius Grimm

SYNOPSIS

Die Mietpreise sind im Jahr 2025 für viele unerschwinglich geworden.

Studierende, Alte, Alleinerziehende, Flüchtlinge, Arbeitslose und andere sozial Benachteiligte sind gezwungen, in Zelte vor die Stadt zu ziehen. Rasch entsteht eine Zeltstadt mit eigener Verwaltung, der auch Martha und Gustav angehören. Das junge Pärchen wurde zur Vertretung des Sozialarbeiter-Viertels gewählt und engagiert sich tatkräftig für ein gutes Miteinander.
Das Zusammenleben in der komplexen Zeltstadt funktioniert anfänglich ganz wunderbar, bis ein Großinvestor auftaucht, Luxuszelte anbietet und dadurch die Gemeinschaft unterwandert. Martha, Gustav und die anderen Bewohner werden mit ihren eigenen Grundsätzen konfrontiert und stehen vor der Frage, wie sie mit dem einziehenden Kapitalismus umgehen sollen.

EIGENBEDARF

STAB

Regie	Julius Grimm
Buch	Julius Grimm
Kamera	Martin L. Ludwig
Schnitt	Julius Grimm
Musik	Giuliano Loli
Ton / Sound-Design	Rodolfo Silveira
Produktionsfirma	kalekone film Katharina Kolleczek, Lea Neu
Herstellungsleitung	Joachim Köglmeier
Produktion/Rechte	HFF München

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit	20 Min.
Drehformat	2K
Vorführformat	DCP
Sprachfassungen	Deutsche OV
Fertigstellungsjahr	2020

DARSTELLER*INNEN

Martha	Gro Swantje Kohlhof
Gustav	Vincent Redetzki
Maklerin	Sina Wilke
Alleinerziehende Mütter	Kathrin Anna Stahl, Katrin Filzen
Rentnerin	Astrid Polak
Künstler	Simon Pearce, Florian Günther
Studenten	Anouk Elias, Joscha Baltha
Franz	Gilbert von Sohlern
Großinvestor	Michael A. Grimm

TEAM

ABT. III
KINO- UND FERNSEHFILM

Buch, Regie
Julius Grimm

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1987	Geboren in Regensburg
2004	Mittlere Reife, Montessori Schule Regensburg
2004 - 2006	Diverse Praktika im Bereich Kamera und Schnitt
2007	Fachhochschulreife, Städt. Rainer-W.-Fassbinder-FOS für Gestaltung München
2007 - 2010	Ausbildung zum Mediengestalter Bild/Ton, ProSiebenSat.1 Produktion
2011 - 2019	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Kino- und Fernsehfilm
seit 2017	Div. freie Arbeiten als Regisseur

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2014 **Verlängertes Wochenende**
Komödie, Farbe, HD File, 22 Min.
Buch, Regie
Bestes Schauspiel (Kaliber35) 2014: Zweiter Preis

2015 **Die Randgruppe**
Tragikomödie, Farbe, Full HD, 7 Min.
Buch, Regie
„La.Meko" 2015: Publikumspreis
Kontrast – Das Bayreuther Filmfest 2015: Publikumspreis

2018 **Bernegger & Juric**
Krimi, Farbe, HD File, 60 Min.
Regie

ABT. V
PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT

Produzentin
Katharina Kolleczek

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1994	Geboren in München
2013	Abitur in Kirchheim bei München
2013 - 2017	Studium der Kommunikationswissenschaft an der LMU München (Abschluss B.A.)
2015 - 2017	Arbeit im Development und als Produktionsassistenz der Constantin Film
seit 2017	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film, Abt. Produktion und Medienwirtschaft
2019	Teilnahme am Producing-Workshop der New York Film Academy in New York
2019	Gründung der kalekone film gemeinsam mit Lea Neu

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2017 **Lucy & Llibert** (R: V. Hannwacker)
Dokumentarfilm, s/w, DCP, 10 Min.
Produktion
Premiere bei Fipadoc Biarritz

2018 **Biotop** (R: P. Scholten)
Dokumentarfilm, s/w, DCP, 12 Min.
Produktion
Deutscher Nachwuchsfilmpreis

2018 **Frau Ida** (R: Miriam Goeze)
Drama, s/w, DCP, 13 Min.
Produktion

2020 **A Story of Love** (R: L.-S. Klinkhammer)
Spec Spot, Farbe, Online, 2 Min.
Produktion

ABT. V
PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT

Produzentin
Lea Neu

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1993	Geboren in München
2012	Abitur in Puchheim
2013 - 2016	Studium „Management, Communications and IT" am MCI Innsbruck (Abschluss B.A.)
2016 - 2018	Arbeit als Produktionsassistenz, Junior Producerin und Produktionsleitung bei Projekten der Heimatfilm, Kaissar Film, Zieglerfilm, Walking Ghost Film und die film
2017	Videojournalismus-Stipendiatin bei AFK TV
seit 2017	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film, Abt. Produktion und Medienwirtschaft
2019	Gründung der kalekone film gemeinsam mit Katharina Kolleczek

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2017 **Lucy & Llibert** (R: V. Hannwacker)
Dokumentarfilm, s/w, DCP, 10 Min.
Produktion
Premiere bei Fipadoc Biarritz

2018 **Biotop** (R: P. Scholten)
Dokumentarfilm, s/w, DCP, 12 Min.
Produktion
Deutscher Nachwuchsfilmpreis

2018 **Frau Ida** (R: Miriam Goeze)
Drama, s/w, DCP, 13 Min.
Produktion

2020 **A Story of Love** (R: L.-S. Klinkhammer)
Spec Spot, Farbe, Online, 2 Min.
Produktion

ERBARME DICH UNSER

Alexander Löwen

SYNOPSIS

Nachts im Auto am See: Der einzige Ort, an dem sich Jana und Arian treffen können. Denn jenseits ihres heimlichen Treffpunkts sind beide in streng religiösen Familien gefangen, die ihre Beziehung unter keinen Umständen akzeptieren würden. Doch schon bald beendet das Paar sein Versteckspiel und offenbart seine Liebe. Die Familien drohen zu zerbrechen, bis sich eine vermeintliche Lösung auftut: Der Jeside Arian soll orthodox werden. Inspiriert von einer wahren Geschichte.

ERBARME DICH UNSER

STAB

Regie	Alexander Löwen
Buch	Alexander Löwen
Kamera	Rita Hajjar
Schnitt	Sergej Löwen
Musik	Michael Lauterbach, Theresa Zaremba
Ton / Sound-Design	Andreas Goldbrunner
Produktionsfirma	Michael Kalb Filmproduktion
Produktionsleitung	Sabrina Kleder
Herstellungsleitung	Joachim Köglmeier
Produktion/Rechte	HFF München, Michael Kalb Filmproduktion

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit	53 Min. 36 Sek.
Drehformat	2K
Vorführformat	DCP
Sprachfassungen	Deutsch, Russisch, Kurdische OV mit dt. und engl. UT
Fertigstellungsjahr	2020

DARSTELLER*INNEN

Jana	Irina Kurbanova
Arian	Onur Akkilic
Lena	Natalia Bobyleva
Maria	Jelena Knyaseva-Shmal
Batjuschka Nikolaj	Jurij Rosstalnyj
Can	Taha Sali

TEAM

ABT. III
KINO- UND FERNSEHFILM

Buch, Regie
Alexander Löwen

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

2011	Geboren in Moskau (Russland) Abitur in Kempten (Allgäu)
2011 - 2015	Studium Theater- und Medienwissenschaft an der Universität Bayreuth (Abschluss B.A.)
2013 - 2015	Hospitanzen und Assistenzen bei Film und Theater
2017	Teilnehmer am Talent Campus beim Internationalen Film Festival Teheran Jurorentätigkeit in der Studentensektion des Internationalen Filmfestivals San Sebastián
seit 2015	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Kino- und Fernsehfilm

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2016	**Die Dunkle Kammer** Thriller, s/w, DCP, 15 Min. Buch, Regie TV-Ausstrahlung auf Tele 5
2018	**Alpha-Junge** Coming-of-Age, Farbe, DCP, 24 Min. Buch, Regie Über 1,5 Millionen Aufrufe auf YouTube
2019	**Steinway & Sons – Changes** Specspot, Farbe, DCP, 2 Min. Idee, Regie

ABT. VII
KAMERA

Kamera
Rita Hajjar

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1997	Geboren in Jal el Dib, Libanon
2015	Französisches Abitur an der Deutschen Schule Jounieh, Libanon
seit 2015	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film, Abt. Kamera
seit 2016	Stipendiatin der Friedrich-Naumann-Stiftung
seit 2018	Arbeit als freischaffende Kamerafrau

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

	Gemeinsame Filme mit Alexander Löwen: **Alpha-Junge, Steinway & Sons - Changes** (s.o)
2016	**I Come from Syria** (R: Franziska Brozio) Dokumentarfilm, s/w, DCP, 16 Min. Kamera
2017	**Kino** (R: Leo van Kann) Drama, Farbe, DCP, 16 Min. Kamera

ABT. V
PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT

Produktionsleitung
Sabrina Kleder

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

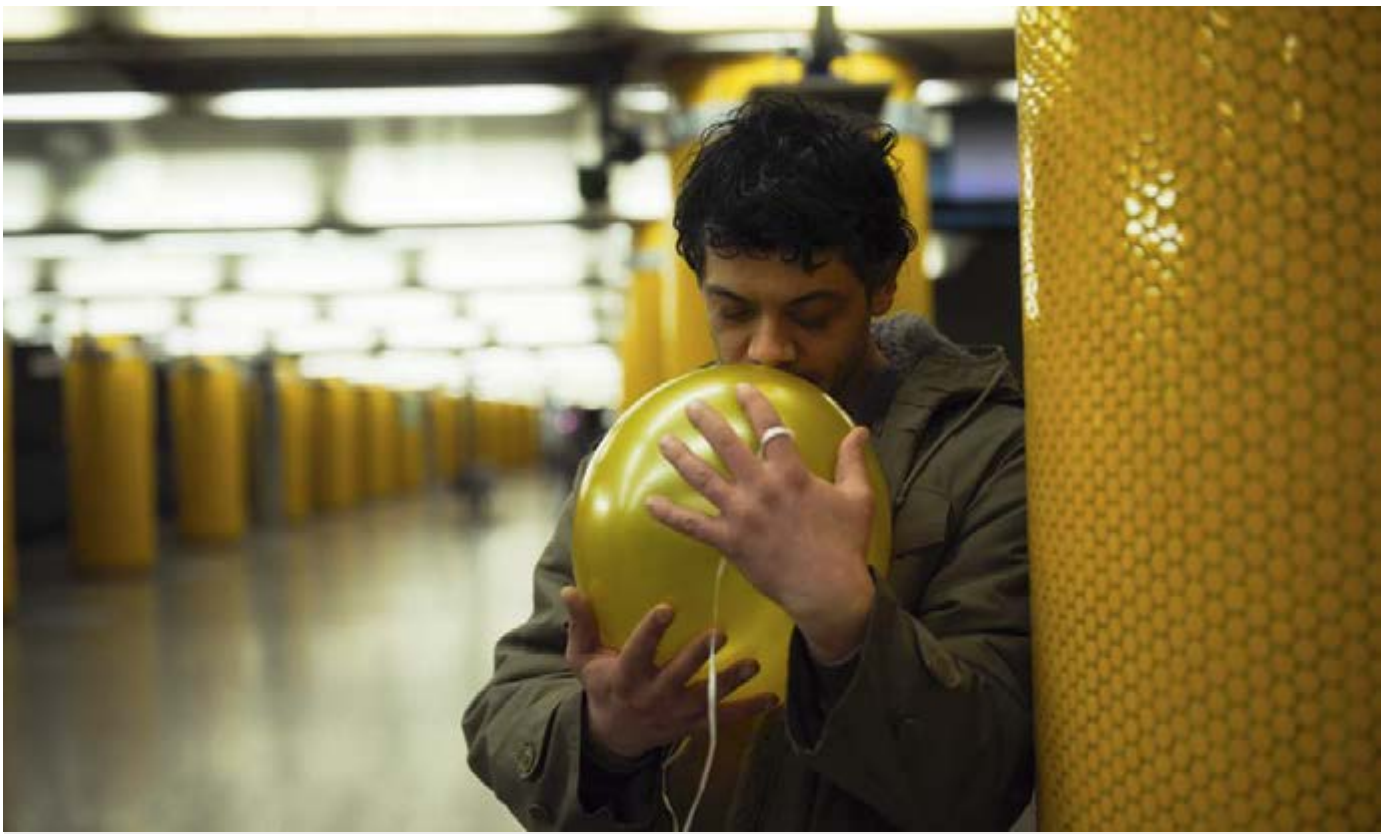
1994	Geboren in München
2012	Abitur in München
2013 - 2017	Studium der internationalen Betriebswirtschaftslehre in München (Abschluss B.A.) und La Rochelle (Frankreich, Abschluss B.A.), parallel Praktika beim Film
seit 2017	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film, Abt. Produktion und Medienwirtschaft

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2019	**Abbruch** (R: Natascha Zink) Spielfilm, Farbe, DCP, 20 Min. Producerin Hofer Filmtage 2019 up-and-coming Hannover 2019: Deutscher Nachwuchspreis
2020	**Kräfte** (R: Annelie Boros) Spielfilm, Farbe, DCP, 40 Min. in Postproduktion Producerin

GIRL MEETS BOY

Ferdinand Arthuber



SYNOPSIS

Gwen trifft Ben.
Gwen hat mit den Themen Beziehung und Liebe vorerst abgeschlossen. Ben teilt ihre Einstellung und so treffen die beiden eine Abmachung. Sie einigen sich auf eine, im ersten Moment, einfache Regel...
Was bleibt, wenn die Masken fallen – wie viel Wahrheit brauchen wir für Nähe?

GIRL MEETS BOY

STAB

Regie	Ferdinand Arthuber
Buch	Ferdinand Arthuber
Kamera	Lorenz Weißfuß
Schnitt	Ana de Mier y Ortuño
Musik	Boris Bojadzhiev
Sender/Redaktion	BR / Tobias Schultze
Produktionsfirma	Cellardor Film Leon Hellmann, Max Traub
Produktionsleitung	Fabian Carl
Herstellungsleitung	Joachim Köglmeier
Produktion/Rechte	HFF München, BR, Pantaleon Films, Phantomfilm

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit	31 Min.
Drehformat	Digital
Vorführformat	DCP
Sprachfassungen	Deutsche OV
Fertigstellungsjahr	2020

WELTPREMIERE

Filmfestival Max Ophüls Preis 2020,
Wettbewerb Mittellanger Film

DARSTELLER*INNEN

Gwen	Franziska Weisz
Ben	Carlo Ljubek
Freundin	Lena Dörrie
Ex-Freund	Johannes Zirner
Anwältin	Eli Wasserscheid
Anwalt	August Zirner
Frau	Jule Ronstedt
Herr Brenner	Stefan Merki

TEAM

ABT. III
KINO- UND FERNSEHFILM

Buch, Regie
Ferdinand Arthuber

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1984	Geboren in München
2005	Abitur in München
2009 - 2011	Freie Arbeit am Schauspiel München
seit 2011	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Kino- und Fernsehfilm

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2012 **Carlos**
Kurzspielfilm, s/w, 16mm, 17 Min.
Buch, Regie

2014 **Ein Foto von uns**
Spielfilm, Farbe, DCP, 28 Min.
Buch, Regie
Filmfestival Max Ophüls Preis 2015

2017 **Baby**
Social Spot, s/w, 2 Min.
Buch, Regie
Young Director Award: Shortlist 2018

ABT. VII
KAMERA

Kamera
Lorenz Weißfuß

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1982	Geboren in München
2007 - 2009	Ausbildung im Bereich Kamera Rental bei ARRI Media in London
2009 - 2011	Arbeit als Kameraassistent und Beleuchter bei zahlreichen Film- und Fernsehproduktionen in Deutschland und Großbritannien
seit 2011	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Kamera

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

Gemeinsame Filme mit Ferdinand Arthuber:
Ein Foto von uns, **Girl Meets Boy** (s.o)

2016 **Paypal – If You Can Dream It** (R: Chiara Grabmayr)
Werbespot, Farbe, DCP, 1 Min. 31 Sek.
Kamera

2017 **StMAS: Du bist nicht allein** (R: Benjamin Pfohl)
Social Spot, Farbe, DCP, 45 Sek.
Kamera

ABT. V
PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT

Produzent
Leon Hellmann

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1992	Geboren in Berlin
2011	Abitur
2011 - 2013	FSJ und Tätigkeit beim Rettungsdienst
2013 - 2019	Tätigkeiten als Set-Runner bis Producer bei diversen Filmproduktionen und Werbungen
seit 2015	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Produktion und Medienwirtschaft
seit 2019	Anstellung als Assistenz HL bei der H&V Entertainment

FILMOGRAPHIE (ALS PRODUZENT, AUSZUG)

2017 **The Hardest Job** (R: Nils Keller)
Werbefilm, Farbe, DCP, 2 Min.
Tourismusfilmtage Wien: Silberne Victoria 2018
New York Festival: Gold World Medal 2018

2017 **Real News** (R: Fabian Carl)
Werbefilm, Farbe, DCP, 2 Min. 30 Sek.
Spotlight: Festival für Bewegtbildkommunikation, Stuttgart: Gold-Award 2018

2019 **Declassified** (R: David Preutte)
Dokumentarfilm, Farbe, DCP, 25 Min.

ABT. V
PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT

Produzent
Max Traub

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1995	Geboren in München
2011	Abitur 2013
2010 - 2016	Nebentätigkeit im Monopol Kino
2014 - 2015	Studium der Volkswirtschaftslehre an der LMU
2015 - 2019	Tätigkeiten als Set-Runner bis Producer bei diversen Filmproduktionen und Werbungen
seit 2015	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Produktion und Medienwirtschaft

FILMOGRAPHIE (ALS PRODUZENT, AUSZUG)

2017 **The Hardest Job** (R: Nils Keller)
Werbefilm, Farbe, DCP, 2 Min.
Tourismusfilmtage Wien: Silberne Victoria 2018
New York Festival: Gold World Medal 2018

2017 **Real News** (R: Fabian Carl)
Werbefilm, Farbe, DCP, 2 Min. 30 Sek.
Spotlight: Festival für Bewegtbildkommunikation, Stuttgart: Gold-Award 2018

2019 **Declassified** (R: David Preutte)
Dokumentarfilm, Farbe, DCP, 25 Min.

HEIMAT EUROPA

Isabel Jansson

SYNOPSIS

Minna hat das Gefühl, nirgendwo hin zu passen. Aufgewachsen in einem isolierten Dorf, fühlt sie sich eingeengt und oft unverstanden. Mit ihren bunten Haaren und ihrem nachdenklichen, kritischen Wesen fällt sie aus der Reihe. Fasziniert von den Erzählungen ihrer Oma Lore über die Flucht aus Westpreußen im Winter 1945, beschließt Minna, sich auf die Suche nach ihren eigenen Wurzeln in Polen zu machen. Dort will sie die Orte ihrer Familiengeschichte mit eigenen Augen sehen. Mit dem Fluchttagebuch ihrer Großmutter und einer alten Karte ausgestattet, beginnt ihre Reise zu den mit Historie aufgeladenen Stätten.

Auf ihrem Weg begegnet sie nicht nur der Vergangenheit, sondern auch einem ehemaligen Geflüchteten der Gegenwart. Amar tourt mit seinem Rad auf der Suche nach einer neuen Heimat durch Europa. Gemeinsam wandeln sie durch ein unruhiges Polen, das stellvertretend für einen ganzen Kontinent am Scheideweg zwischen Willkommenskultur und Abschottung steht.

HEIMAT EUROPA

STAB

Regie	Isabel Jansson
Buch	Isabel Jansson
Kamera	Elias Danner, Fabian Miebach
Schnitt	Alexander Menkö
Musik	Maximilian Lindinger, Gerd Baumann
Sound-Design	Philip Hutter
Sender/Redaktion	BR/Natalie Lambsdorff
Produktionsfirma	Alissa Aubenque, Escalo Films Isabel Jansson, female gaze productions
Produktionsleitung	Alissa Aubenque, Isabel Jansson
Herstellungsleitung	Joachim Köglmeier
Produktion/Rechte	HFF München, BR female gaze productions, Escalo Films,

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit	31 Min.
Drehformat	Digital
Vorführformat	DCP
Sprachfassungen	Deutsche OV mit engl. UT
Fertigstellungsjahr	2020

DARSTELLER*INNEN

Minna	Janina Fautz
Amar	Passar Hariky
Lore	Harriet Gerbig-Matten
Soldat 1 im Zug/ Partisane Pjotr	Simon Josef Eckert
Soldat 2 im Zug/ Partisane Paweł	Sergej Czepurnyi
Junge 1	Maxim Wimmer
Junge 2	Samir Wimmer
Mutter Hedwig	Nora Buzalka
Kindermädchen Pola	Lina Habicht
Zuzanna im Garten	Corinna Binzer
Gastfreundliche Grazyna	Sonja Kotschate
Gastfreundlicher Wojciech	Zbigniew Cieslar
Ernst	Sebastian Schindler
Heimkehrender Vater	Uli Zentner

TEAM

ABT. III
KINO- UND FERNSEHFILM

Buch, Regie
Isabel Jansson

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1991	Geboren in Fürth
2012	Abitur in Erlangen
2008 - 2013	Arbeit in diversen Positionen und Produktionen für Fernsehen, Film und Theater
seit 2013	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Kino- und Fernsehfilm

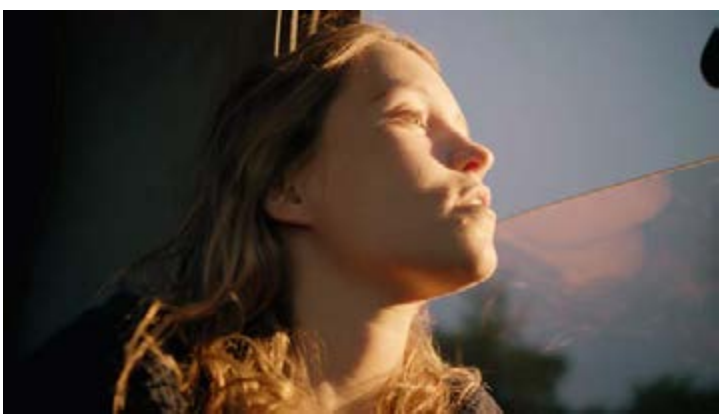
FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2014 **Der Künstler**
Komödie, s/w, 16mm, 10 Min.
Buch, Regie

2015 **Tiefflieger**
Tragikomödie, Farbe, HD File, 9 Min.
Buch, Regie, Produktion

2017 **Plastic Kills**
Social Spot, Farbe, Digital, 1 Min. 32 Sek.
Buch, Regie

2019 **Heimat Europa**
Drama, Farbe, DCP, 31 Min.
Buch, Regie, Produktion



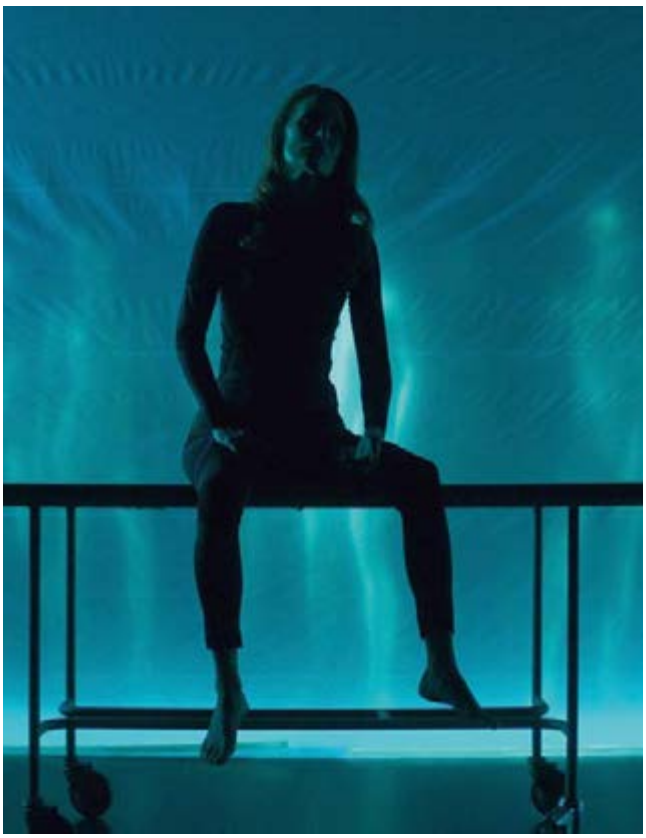
LIGEIA MARE

Adam Zimny

SYNOPSIS

Der wohl lebensfeindlichste Ort im Sonnensystem - der Methansee Ligeia Mare auf dem Saturnmond Titan. In naher Zukunft werden künstliche Intelligenzen eingesetzt, um fern der Erde Ressourcen abzubauen.
Bei der Methanförderung auf dem Titan kommt es zu mysteriösen Zwischenfällen unter den dort ansässigen menschenähnlichen künstlichen Arbeitern. Der verantwortliche Konzern schickt Beobachter zum weit entfernten Mond, um sicherzustellen, dass sein KI-Experiment unter Kontrolle ist. Ziel der geheimen Forschungsanlage ist es, eine künstliche Superintelligenz zu entwickeln.
Während der Untersuchungen geraten die KI-Arbeiter Lilli und Max in den Fokus der Wissenschaftler. Geblendet von der eigenen Schöpfung verstehen die Menschen aber nicht, dass sie längst Teil eines Spiels sind, dessen Regeln sie nicht mehr verstehen.

LIGEIA MARE



STAB

Regie	Adam Zimny
Buch	Adam Zimny
Kamera	Bernd Effenberger
Schnitt	Sebastian Wild
Musik	David Reichelt
Ton / Sound-Design	David Wasielewski
Produktionsfirma	Walking-Ghost Film Felix Hultsch Kevin Anweiler Wenzel Steinmetz
Produktionsleitung	Laura Ueberall
Herstellungsleitung	Joachim Köglmeier
Produktion/Rechte	Walking Ghost Film, HFF München

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit	29 Min.
Drehformat	2K
Vorführformat	DCP
Sprachfassungen	Deutsche OV, Deutsche OV mit engl. UT
Fertigstellungsjahr	2019

DARSTELLER*INNEN

Lilli	Jasmina Al Zihairi
Sam	Katja Lechthaler
Max	Daniel Gawlowski
Vorgesetzter	Martin Halm
Arbeiterin	Joy Maria Bai

TEAM

ABT. III
KINO- UND FERNSEHFILM

Buch, Regie
Adam Zimny

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1983	Geboren in Piekary Slaskie (Polen)
2004 - 2007	Ausbildung zum Mediengestalter für Bild und Ton (Abschluss mit Auszeichnung)
2007 - 2019	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Kino- und Fernsehfilm
2009 - 2014	Werkstudent Universum Film GmbH
2014 - 2015	Assistent von Florian Gallenberger und 2nd Unit Director bei der int. Filmproduktion „Colonia Dignidad" (2015)
seit 2015	Produktmanager bei der Universum Film GmbH in enger Zusammenarbeit mit Tobis Film, DCM, EuropaCorp, u.a.

FILMOGRAPHIE (ALS REGISSEUR, AUSZUG)

2008 **Jakob R.**
Drama/Thriller, s/w, 16mm, 12 Min.

2009 **Medeas Erbe**
Drama, Farbe, DCP, 15 Min.

2013 **Geier**
Drama, Farbe, DCP, 25 Min.
Internationale Hofer Filmtage 2013
Max Ophüls Filmpreis 2014
Tel Aviv International Student Filmfestival 2014

2019 **Ligeia Mare**
Science-Fiction/Thriller, DCP, 29 Min.

ABT. V
PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT

Produzentin
Laura Ueberall

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1993	Geboren in Nürnberg
2012	Abitur in Nürnberg
2012 - 2013	Redaktionspraktikum bei der Constantin Entertainment
2013 - 2014	Praktikum bei Claussen + Putz Filmproduktion
seit 2014	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Produktion und Medienwirtschaft

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2015 **BOB** (R: Julia Nehls)
Dokumentarfilm, s/w, DCP, 11 Min.
Producer

2015 **Fremde Nähe** (R: Anne Hilliges)
Spielfilm, Farbe, DCP, 20 Min.
Produktionsleitung
Int. Hofer Filmtage 2015

2018 **Grave Butler** (R: Sophie Averkamp)
Spielfilm, Farbe, DCP, 17 Min.
Aufnahmeleitung
Fünf Seen Film Festival 2018
Landshuter Kurzfilmwoche 2019

ABT. V
PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT

Produzent
Felix Hultsch

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

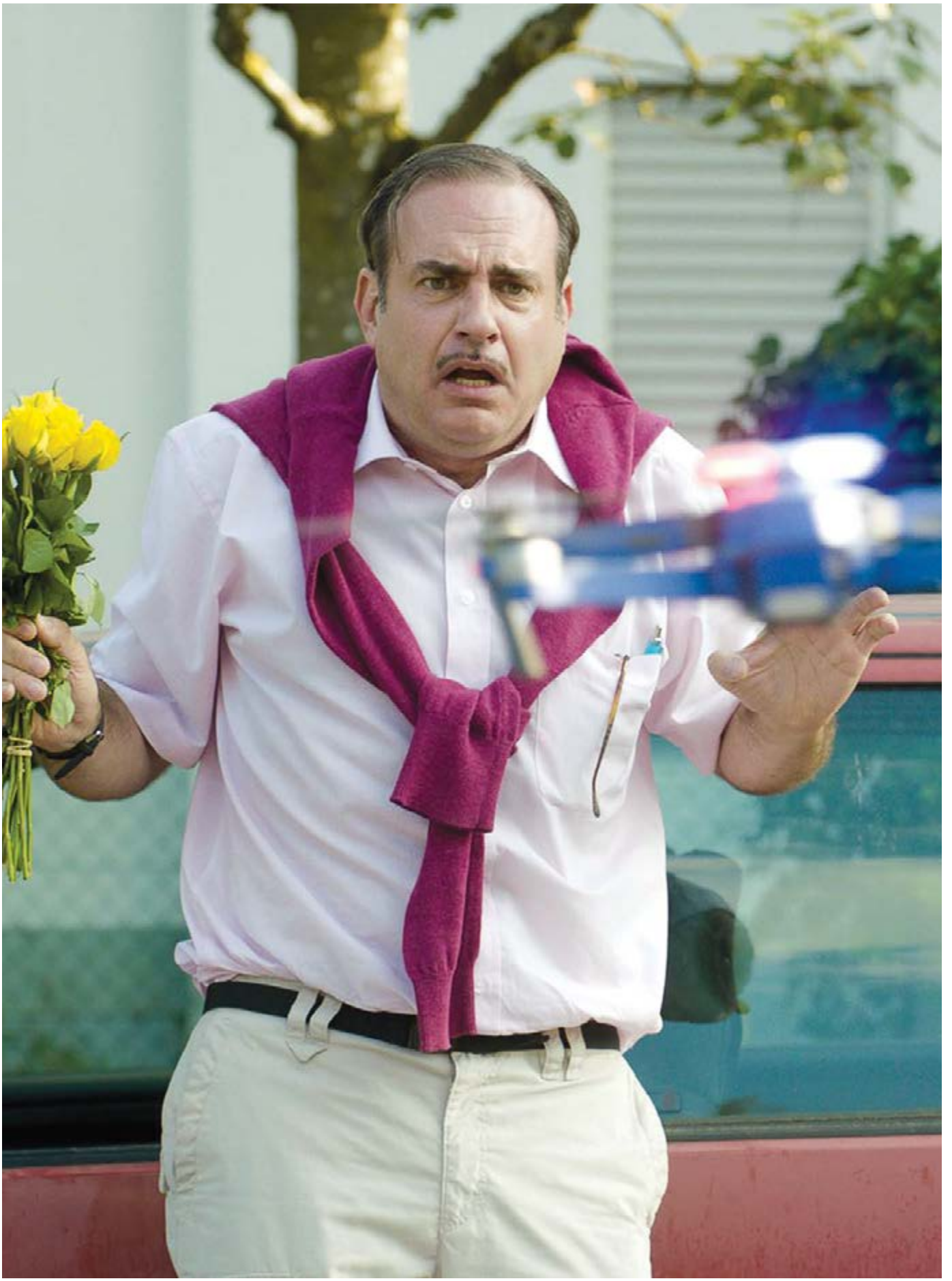
1989	Geboren in Aachen
2009	Abitur in Limburg a. d. Lahn
2009 - 2011	Studium „Elektrotechnik" an der TU Darmstadt
2011 - 2014	Praktika und Tätigkeit in der Aufnahme- und Produktionsleitung bei verschiedenen Kino- und Fernsehprojekten
2013 - 2014	Studium „Mediendesign" an der FH Mainz
2014 - 2019	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Produktion und Medienwirtschaft
2019	Junior Producer „Hilfe, Ich hab meine Freunde geschrumpft!" – blue eyes Fiction

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2015 **Voicemail** (R: Erec Brehmer)
Drama, Farbe, DCP, 29 Min.
Produktion
Filmfestival Max Ophüls Preis 2016
Camerimage Filmfestival 2016

2019 **Aus der Asche** (R: Juri Mazumdar)
Dokumentarfilm, Farbe, HD, 52 Min.
Produktion
BR/Arte

2020 **Adisa** (AT, R: Simon Denda)
30 Min.
(In Vorbereitung, Dreh Februar 2020 in Kenia)
Produktion



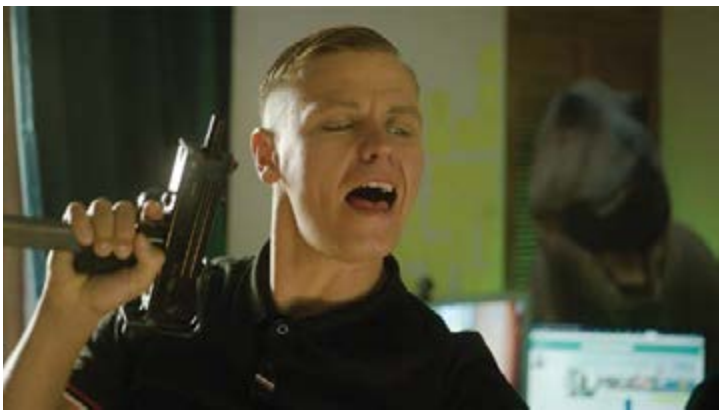
MILIZ!

Moritz Adlon, Wouter Wirth

SYNOPSIS

Wutbürger Helmut steckt voll in der Krise. Weil seine Frau ihn rausgeschmissen hat, muss er wieder bei seiner Oma einziehen. Um sein Privatleben wieder in den Griff zu bekommen, gründet Helmut eine Bürgerwehr. Aber statt seine Frau wiederzubekommen, hat er jetzt einen Neonazi im Wohnzimmer sitzen, der ihm Beziehungstipps gibt. Als Helmut alles verliert, muss er sich die Frage stellen: Will ich ein Nazi sein?

MILIZ!



STAB

Regie	Moritz Adlon, Wouter Wirth
Buch	Moritz Adlon, Wouter Wirth
Kamera	Thomas Spitschka
Schnitt	Sebastian Husak
Musik	Hans Könnecke, Manuel Seum
Ton / Sound-Design	Stefan Bretschneider, Nils Gradlowsky
Produktion	Salome Tomasek
Produktionsleitung	Janna Lihl, Saskia Pfeiffer
Herstellungsleitung	Joachim Köglmeier
Produktion/Rechte	HFF München

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit	63 Min. (6 Episoden à 7 – 13 Min.)
Drehformat	2K Canon 700, Arri Alexa
Vorführformat	DCP
Sprachfassungen	Deutsche OV
Fertigstellungsjahr	2020

DARSTELLER*INNEN

Helmut	Miguel Abrantes Ostrowski
Elvis	Luis Lüps
Tina	Zora Thiessen
JD	Falka Klare
Saida	Loujain Obaid

TEAM

ABT. III
KINO- UND FERNSEHFILM

Buch, Regie
Moritz Adlon

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1989	Geboren in Starnberg
2008	Abitur in Landsberg am Lech
2010 - 2013	Studium der Sozialen Arbeit in Braunschweig
seit 2014	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Kino- und Fernsehfilm

FILMOGRAPHIE (ALS REGISSEUR, AUSZUG)

2015 **Bürgermeister**
Komödie, s/w, DCP, 16 Min.
Fünf Seen Film Festival 2016

2016 **It's a Match**
Komödie, Farbe, HD File, 16 Min.

2017 **Flaute**
Dramödie, Farbe, HD File, 17 Min.

2018 **Lonely And Me**
Drama, Farbe, DCP, 50 Min.

ABT. III
KINO- UND FERNSEHFILM

Buch, Regie
Wouter Wirth

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1985	Geboren in Haarlem
2005	Abitur in Stuttgart
2006 - 2010	Studium an der LMU München und in Amsterdam in Literaturwissenschaft und Philosophie (Abschluss M.A.)
seit 2010	Arbeit als freischaffender Künstler, Kurator und (Drehbuch-) Autor
seit 2014	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München. Abt. Kino- und Fernsehfilm

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2015 **Das goldene Zeitalter**
Drama, s/w, Farbe, DCP, 18 Min.
Buch, Regie

2017 **Gestalten**
Drama, Farbe, DCP, 53 Min.
Buch, Regie

2017 **Pan** (R: Anna Roller)
Drama, Farbe, DCP, 16 Min.
Buch
Starter Filmpreis der Stadt München 2018
Molodist Filmfestival Kiew 2018

ABT. VII
KAMERA

Kamera
Thomas Spitschka

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1988	Geboren in München
2010	Abitur in München
2010 - 2014	Studium an der Beuth Hochschule für Technik Berlin: „Audiovisuelle Medien mit Schwerpunkt Kamera"
seit 2014	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Kamera
seit 2017	Arbeit als freischaffender Kameramann bei Werbe- und Spielfilmen

FILMOGRAPHIE (ALS DOP, AUSZUG)

2016 **Synesthesia** (R: Korbinian Kalleder)
Drama, Farbe, DCP, 23 Min.

2018 **Zelten** (R: David Benke)
Komödie, Farbe, DCP, 18 Min.
exground Wiesbaden 2019

2019 **Pig Heart** (R: Artjom Baranov)
Drama, Farbe, DCP, 30 Min.
Filmfestival Max Ophüls Preis 2019

ABT. V
PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT

Produzentin
Salome Tomásek

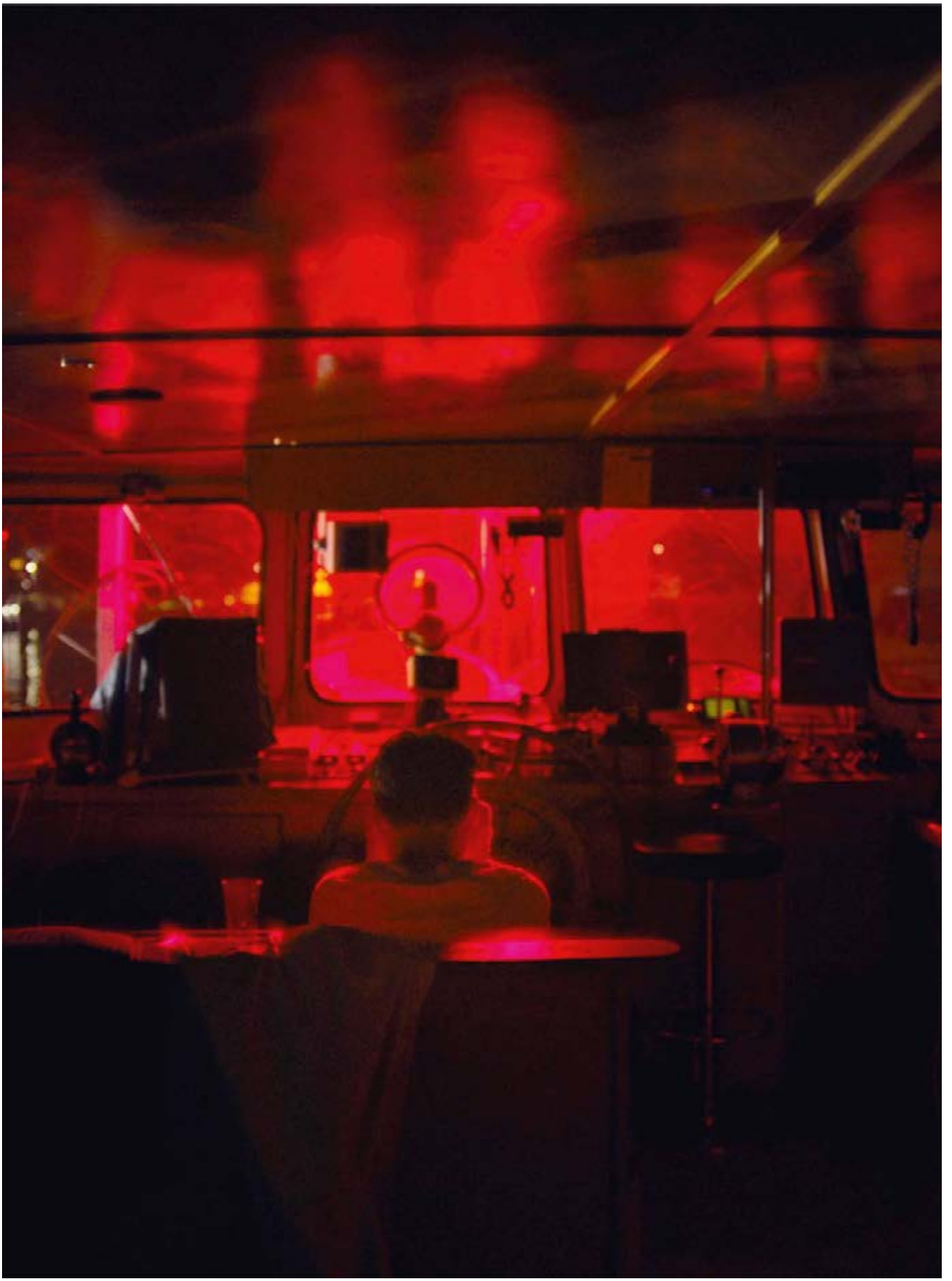
BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1989	Geboren in München
2009	Abitur in München
seit 2014	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Produktion und Medienwirtschaft
seit 2018	Constantin Television im Bereich Herstellungsleitung

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2018 **Grave Butler** (R: Sophie Averkamp)
Spielfilm, Farbe, DCP, 17 Min.
Produktion
Fünf Seen Film Festival 2018
Landshuter Kurzfilmwoche 2019

2018 **Oh Mann, Hanna** (R: Alex Negret)
Drama, Farbe, DCP, 27 Min.
Produktion
Premiers Plans Festival 2020



OKTOPUS UND MURÄNE

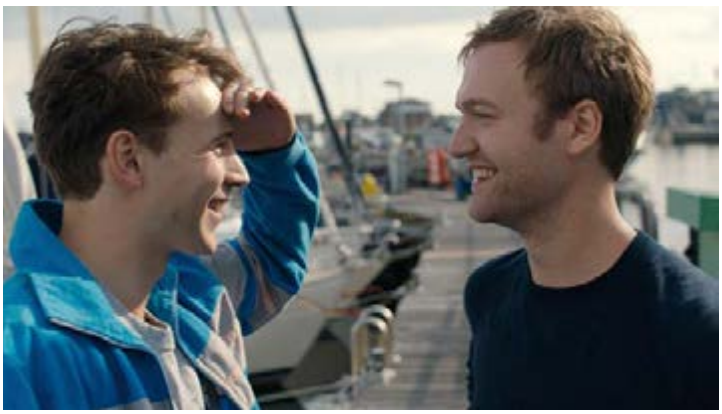
Sebastian Husak

SYNOPSIS

Max ist mit den Verpflichtungen und Entscheidungen des Erwachsenwerdens überfordert. Er sehnt sich nach den alten Freundschaften und Orten seiner Schulzeit. Darum lädt er seinen ehemals besten Freund Jonas auf das Boot ein, auf dem sie während ihrer Kindheit fast jeden Sommer verbrachten. Doch nicht nur weil Jonas seine Freundin Nora mitbringt, wird klar, dass die Tage auf dem Boot diesmal anders verlaufen werden, als die alten Freunde sich das vorgestellt haben.

OKTOPUS UND MURÄNE

TEAM



STAB

Regie	Sebastian Husak
Buch	Sebastian Husak Daniel Thomé
Kamera	Nikolai Huber
Schnitt	Aaron Arens
Musik	Giovanni Berg
Ton / Sound-Design	Rodolfo Anes Silveira, Gerhard Auer
Producer	Daniel Kunz
Herstellungsleitung	Joachim Köglmeier
Produktion/Rechte	HFF München, Sebastian Husak

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit	43 Min.
Drehformat	Digital (Alexa Mini)
Vorführformat	DCP
Sprachfassungen	Deutsche OV, Deutsche OV mit engl. UT
Fertigstellungsjahr	2020

WELTPREMIERE

Filmfestival Max Ophüls Preis 2020,
Wettbewerb Mittellanger Film

DARSTELLER*INNEN

Max	Leonard Scheicher
Nora	Mala Emde
Jonas	Vincent Redetzki

ABT. III
KINO- UND FERNSEHFILM

Buch, Regie
Sebastian Husak

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1993	Geboren in Hamburg
2010	Betriebspraktikum bei Studio Hamburg Filmtechnik GmbH
2013	Abitur in Wentorf bei Hamburg
2002 - 2015	Schauspielengagements bei diversen Kino- und Fernsehproduktionen
seit 2014	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Kino- und Fernsehfilm

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2013 **Aus deinen Händen**
Drama, Farbe, DCP, 10 Min.
Drehbuch, Regie, Schnitt

2015 **Rhythmus**
Coming-of-Age-Drama, s/w, DCP, 18 Min.
Co-Autor, Regie, Schnitt
Filmfest SH: Bester Nachwuchsfilm 2016

2017 **Ein Passagier**
Drama, Farbe, DCP, 26 Min.
Regie, Schnitt

ABT. VI
DREHBUCH

Buch
Daniel Thomé

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

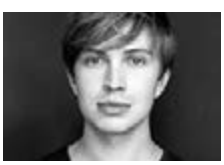
1988	Geboren in München
2007	Abitur in Bad Tölz
2008 - 2014	Studium der Romanistik, Neueren deutschen Literatur und germanistischen Linguistik an der LMU München und der Université de la Réunion (Frankreich)
2013	Teilnahme an der Bayerischen Akademie des Schreibens
seit 2014	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Drehbuch

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2019 **Langzeitvermisste** (R: Elizaveta Snagovskaia)
Spielfilm, Farbe, DCP, 15 Min.
Drehbuch
Message to Man Filmfestival, St. Petersburg, 2019

2019 **The Raft** (R: Sylvain Cruiziat)
Spielfilm, Farbe, DCP, 20 Min.
Drehbuch
Toronto Int. Film Festival 2019, Short Cuts

ABT. VII
KAMERA



Kamera
Nikolai Huber

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1994	Geboren in München
2010 - 2017	Live-Video für diverse Inszenierungen an den Münchner Kammerspielen
2013	Abitur und Baccalauréat in München
seit 2013	Arbeit für diverse Film und Fernsehproduktionen als Kameraassistent und als Visual Effects Artist
seit 2014	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Kamera

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2016 **Find Fix Finish** (R: S. Cruiziat, M. Zhluktenko)
Dokumentarfilm, Farbe, DCP, 20 Min.
Kamera
Camerimage: Golden Frog Nomination und Special Mention Documentary Shorts 2017

2018 **Tommaso** (R: Abel Ferrara)
Kinospielfilm, Farbe, DCP, 115 Min.
B-Kamera
Festival de Cannes – Séance Spéciale 2019

ABT. V
PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT

Producer
Daniel Kunz

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1997	Geboren in Dillingen an der Donau
2016	Abitur am Dossenberger Gymnasium Günzburg
2016 - 2017	Rucksackreise in Japan und Australien
seit 2017	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Produktion und Medienwirtschaft

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2018 **Audiophil** (R: Nicole Huminski)
Spielfilm, s/w, DCP, 16 Min.
Produktion

2019 **Elefantin** (R: J. Seggelke, R. Zehr)
Dokumentarfilm, Farbe, 30 Min.
Produktion

2019 **Clairvoyant** (R: Carlotta Wachotsch)
Spielfilm, Farbe, DCP, 26 Min.
Produktion

ABT. III
KINO- UND FERNSEHFILM

Schnitt
Aaron Arens

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

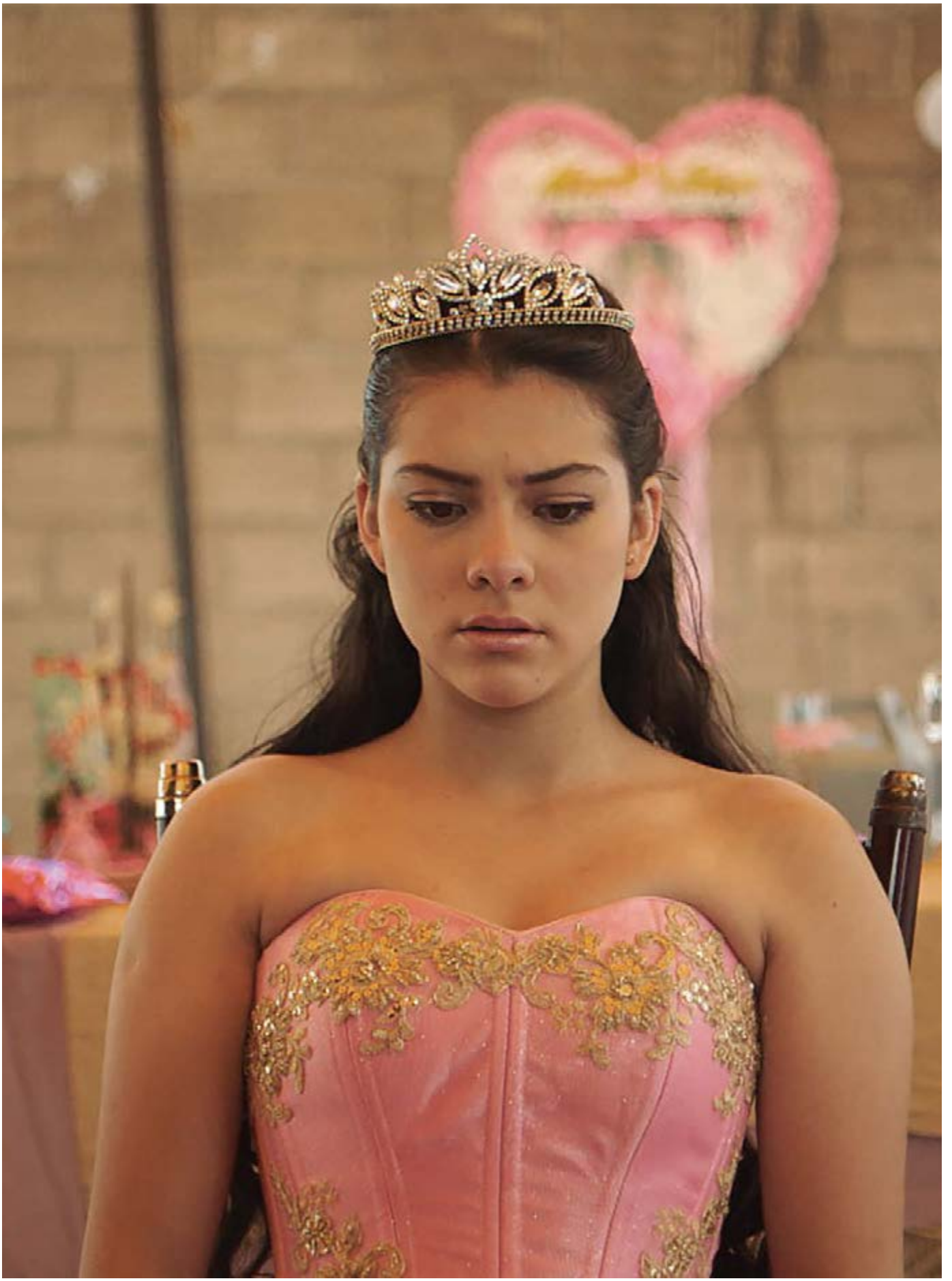
1988	Geboren in Zürich
seit 2001	In Zürich, Wien und München als Schauspieler in Theatern, Kino und Fernsehen engagiert
seit 2009	Als Filmregisseur und Editor tätig
seit 2013	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Kino- und Fernsehfilm

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2015 **Heartclub**
Spielfilm, s/w, DCP, 13 Min.
Buch, Regie, Schnitt

2016 **Es gibt keinen Fluss**
Spielfilm, Farbe, DCP, 26 Min.
Buch, Regie, Schnitt

2019 **I Grew A Statue**
Spielfilm, Farbe, DCP, 30 Min.
Buch, Regie, Schnitt



REINA

Ozan Mermer

SYNOPSIS

Lola freut sich auf ihren morgigen Geburtstag. Der 15. wird in Mexiko als Übergangsritual groß gefeiert. Zur sogenannten Quinceañera darf Lola sich richtig rausputzen, das rosa Prinzessinnenkleid und die goldenen Schuhe stehen schon bereit. Doch zuvor muss sie ihrem Onkel einen Abend als Kellnerin aushelfen. Dass sie keine Lust hat, nützt Lola wenig, der Onkel hat für ihre bevorstehende Party bezahlt. Mit ein paar anderen Mädchen wir sie zur Geburtstagsfeier des gleichaltrigen Sohns des Oberbosses gefahren. In der zweifelhaften Atmosphäre der Veranstaltung muss Lola bald feststellen, dass von den jungen Mädchen hier mehr erwartet wird, als nur zu kellnern.

REINA

STAB

Regie	Ozan Mermer
Buch	Ozan Mermer
Kamera	J. Daniel Zúñiga
Schnitt	Sofia Machado
Musik	Ina Meredi Arakelian
Ton / Sound-Design	Daniel Bautista
Sender/Redaktion	BR / Natalie Lambsdorff Arte / Monika Lobkowicz
Ausführende Produktion	Marez Media Mariella Santibáñez
Produktionsleitung	Janeth Mora
Herstellungsleitung	Joachim Köglmeier
Produktion/Rechte	HFF München, BR / Arte, Fidelio Films

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit	19 Min.
Drehformat	4K
Vorführformat	DCP
Sprachfassungen	Spanische OV mit engl. UT, Spanische OV mit dt. UT
Fertigstellungsjahr	2020

DARSTELLER*INNEN

Lola	Paola Lara
Mutter	Arcelia Ramírez
Onkel	Julio César Álvarez
Schwester	Lisa Regina
Luz	Samantha Orozco
Chef	Alberto Trujillo
Sohn	Elliott González

TEAM

ABT. III
KINO- UND FERNSEHFILM

Buch, Regie
Ozan Mermer

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1987	Geboren in Berlin
2007	Abitur in Starnberg
2008 - 2011	Studium an der SAE München: „Digital Film Making"
2010 - 2012	Arbeit in diversen Positionen und Produktionen fürs Fernsehen
seit 2012	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Kino- und Fernsehfilm
2016 - 2017	Studium Dokumentarfilm am Centro de Capacitación Cinematográfico, Mexiko-Stadt

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2015 **Bauchladen (Pick and Mix)**
Komödie, Farbe, DCP, 10 Min.
Buch, Regie, Schnitt
Starter Filmpreis der Stadt München 2015

2016 **Terrier**
Drama, Farbe, DCP, 24 Min.
Buch, Regie
Brno16 Film Festival: Bester Film 2016
Filmzeit Kaufbeuren: Bester Film 2017

2019 **Yib**
Dokumentarfilm, Farbe, DCP, 65 Min.
Buch, Regie, Produktion
Cairo International Film Festival 2019
DocsMX Festival, Mexiko 2019

ABT. V
PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT

Produzentin
Mariella Santibáñez

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1990	Geboren in Berlin
2009 - 2010	Mitglied im Jugendensemble Deutsches Theater, Berlin
2010 - 2013	Produktionsassistenz bei Ziegler Film und Rosa von Praunheim
2011 - 2014	Studium Volkswirtschaftslehre an der FU Berlin (Abschluss: B.A.)
2014	Auslandssemester an der Université de Lausanne
seit 2014	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Produktion und Medienwirtschaft
2017 - 2018	Auslandsstudium an der Universidad del Cine Buenos Aires (Studienfach: Regie)

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2016 **Find Fix Finish** (R: S. Cruiziat, M. Zhluktenko)
Dokumentarfilm, Farbe, DCP, 20 Min.
Produktion
Amnesty International Award 2017
San Sebastian International Film Festival 2018
Starter Filmpreis der Stadt München 2018
Bester Dokumentarfilm Cilect Prize 2018

2019 **Tramite**
Spielfilm, Farbe, DCP, 12 Min.
Buch, Regie, Produktion
Sydney Latin American Film Festival 2019
International Short Film Festival Izmir 2019

RENTIERGRUNZEN

Valentin Johann Kruse

SYNOPSIS

Weihnachten in einem Münchener Randbezirk. Fips – kauzig, störrisch, spielsüchtig – verbringt die Christnacht in seiner Stammkneipe, einer urigen Boazn, in der die Zeit scheinbar vor über dreißig Jahren stehengeblieben ist.

Aber heute ist alles ein bisschen anders. Heute, am besinnlichsten aller Tage, möchte er nicht spielen, sondern seiner früheren Geliebten, der gleichsam grantigen wie herzlichen Wirtin Gerti, seine Spielschulden zurückzahlen.

Schafft er es, der Verlockung des Spielautomaten zu widerstehen? Diesmal steht mehr auf dem Spiel als nur sein Geld.

RENTIERGRUNZEN

STAB

Regie	Valentin Johann Kruse
Buch	Valentin Johann Kruse
Kamera	Noah Schuller
Schnitt	Jonas Windwehr
Musik	Karim Shalaby
Ton / Sound-Design	Andrew Mottl
Produktionsfirma	Elfenholz Film Natalie Hölzel, Sandra Hölzel
Produktionsleitung	Natalie Hölzel, Sandra Hölzel
Herstellungsleitung	Joachim Köglmeier
Produktion/Rechte	HFF München, Elfenholz Film

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit	20 Min.
Drehformat	Arri RAW
Vorführformat	DCP
Sprachfassungen	Deutsche OV, Dt. OV mit engl. UT
Fertigstellungsjahr	2019

WELTPREMIERE

Blaue Blume Award 2020,
Sky.de 2020

DARSTELLER*INNEN

Fips	Jürgen Tonkel
Gerti	Corinna Binzer
Sitting Bull	Jean-Luc Bubert
Artem	Jurij Rosstalnyj

TEAM

ABT. III
KINO- UND FERNSEHFILM

Buch, Regie
Valentin Johann Kruse

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1989	Geboren in Berlin
2008	Abitur in Berlin
2008 - 2010	Praktika am Set und in Produktionsfirmen
2010 - 2013	Jura-Studium an der Humboldt-Universität zu Berlin
seit 2013	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Kino- und Fernsehfilm
seit 2017	Tätig als Filmschnitteditor und freiberuflicher Drehbuchautor

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2014 **Endspiel**
Drama, s/w, 16mm, 12 Min.
Co-Autor, Regie
Rotary Club München
Förderpreis Regie
Festival im Stadthafen Rostock, Bronze-Medaille

2015 **Malika**
Drama, Farbe, DCP, 10 Min.
Co-Autor, Regie, Produktion
Figueira Film Art Festival, Portugal, Finalist
Västerås Filmfestival, Schweden, Finalist

ABT. VII
KAMERA

Kamera
Noah Schuller

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1988	Geboren in Nürnberg
2007	Abitur in Nürnberg
2009 - 2012	Arbeit beim Bayerischen Rundfunk
seit 2013	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Kamera

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2018 **Oh Mann, Hanna** (R: Alex Negret)
Drama, Farbe, DCP, 27 Min.
Kamera

2018 **Sub Umbra** (R: René Schweitzer)
Genre, Farbe, DCP, 19 Min.
Kamera

2019 **Zu zweit allein** (R: Sabine Koder)
Dramedy, Farbe, DCP, 82 Min.
Kamera
Filmfest München 2019

ABT. V
PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT

Produzentin
Natalie Hölzel

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1988	Geboren in Bayreuth
2008	Abitur in Bayreuth
2009 - 2012	Ausbildung zur Kauffrau visuelle Medien bei WdW Productions GmbH in München
2012 - 2013	Junior Production Manager bei WdW Productions GmbH von ca. 50 Fernseh-Beiträgen
seit 2013	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Produktion und Medienwirtschaft
seit 2016	Produzentin bei der Elfenholz Film GmbH

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2017 **Haut** (R: Nancy Camaldo)
Drama, Farbe, DCP, 23 Min.
Produktion
Clermont Ferrand Short Film Festival 2018

2018 **Sea Legacy – Traditions** (R: Nancy Camaldo)
Social Spot, Farbe, DCP, 2 Min.
Produktion

2019 **Zu zweit allein** (R: Sabine Koder)
Dramedy, Farbe, DCP, 82 Min.
Produktion
Filmfest München 2019

STOFF

Bastian Eipert

SYNOPSIS

Der Tod einer Frau führt die Wege zweier Männer aus unterschiedlichen Welten in die dunkle Unterführung einer dystopischen Stadt. Der eine kommt von oben, aus der privilegierten Welt, der andere lebt in der Dunkelheit. Haben die beiden vielleicht mehr miteinander zu tun, als anfangs gedacht?

STOFF

STAB

Regie	Bastian Eipert
Kamera	Teresa Renn
Schnitt	Bastian Eipert
Musik	Hans Könnecke
Herstellungsleitung	Joachim Köglmeier
Produktion/Rechte	HFF München

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit	5 Min.
Drehformat	Digital, 1:2,39
Vorführformat	DCP
Sprachfassungen	Deutsche OV
Fertigstellungsjahr	2019

DARSTELLER*INNEN

Upperclass Typ	Sebastian Griegel
Underground Typ	Wowo Habdank

TEAM

ABT. III
KINO- UND FERNSEHFILM

Regie
Bastian Eipert

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1990	Geboren in Eichstätt
2010	Abitur in Eichstätt
2011 - 2015	Design Studium an der Technischen Hochschule Nürnberg (Abschluss B.A.)
seit 2015	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Kino- und Fernsehfilm

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2014 **Il Segreto della Pasta**
Komödie, Farbe, DCP, 8 Min.
Buch, Regie
Best Comedy, Chicago Shorts Festival

2016 **Gestern & Moing**
Drama, s/w, HD File, 8 Min.
Buch, Regie

2018 **Eternal Night**
Drama, Farbe, DCP, 20 Min.
Buch, Regie

2019 **Stoff**
Spielfilm, Farbe, HD File, 5 Min.
Entstanden im Rahmen des Hal-Hartley-Seminars im Sommersemester 2019

ABT. VII
KAMERA

Kamera
Teresa Renn

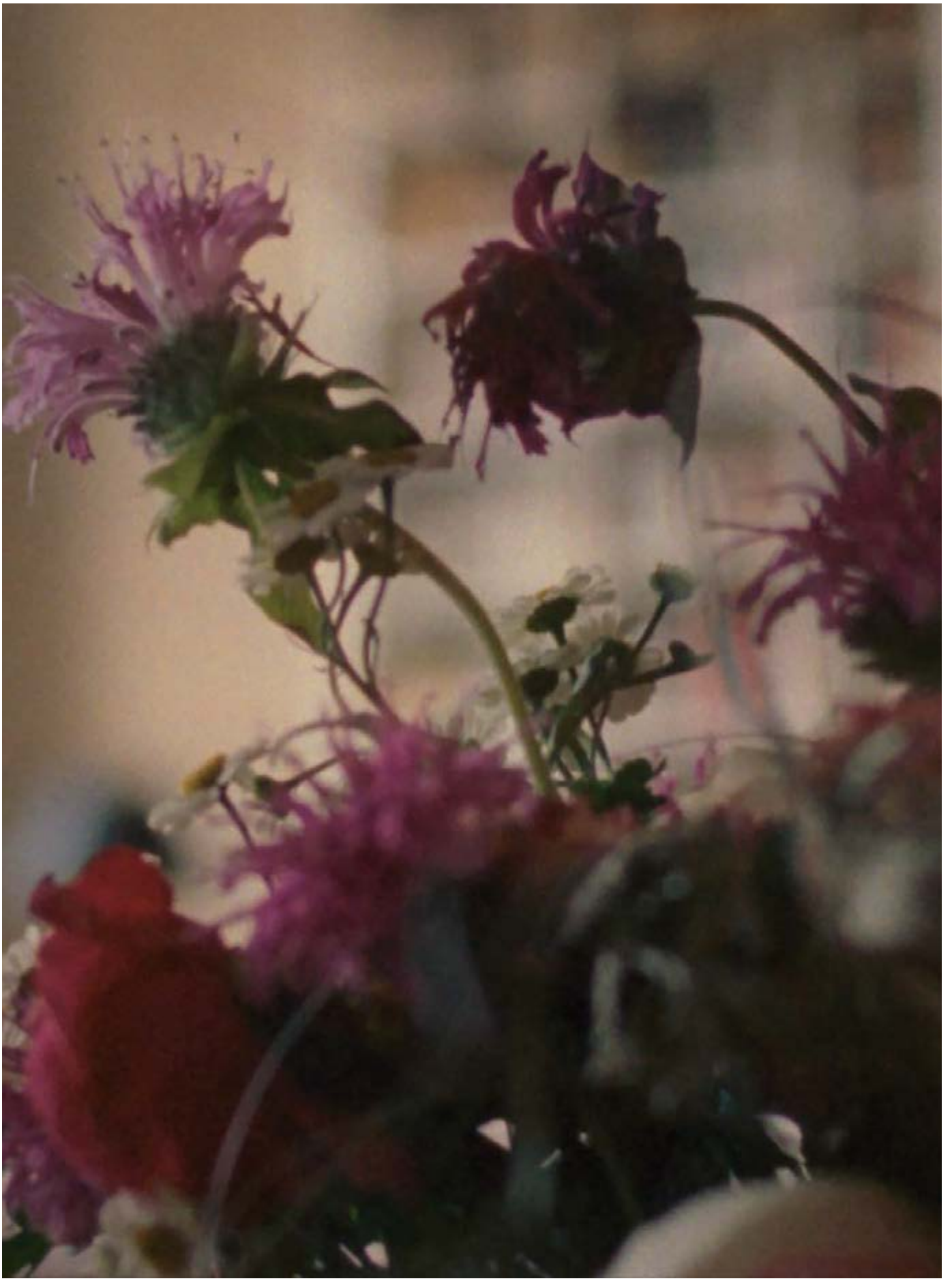
BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1990	Geboren in Viborg/Dänemark
seit 2015	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Kamera

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2017 **More than Penguins** (R: E. Snagovskaia, M. Reber)
Dokumentarfilm, Farbe, DCP, 29 Min.
Kamera
Baltic Film Art Festival 2018
Aegean Docs International Film Festival 2018

2019 **Abbruch** (R: Natascha Zink)
Drama, Farbe, DCP, 20 Min.
Kamera
Internationale Hofer Filmtage 2019
up-and-coming Hannover: Deutscher Nachwuchspreis 2019



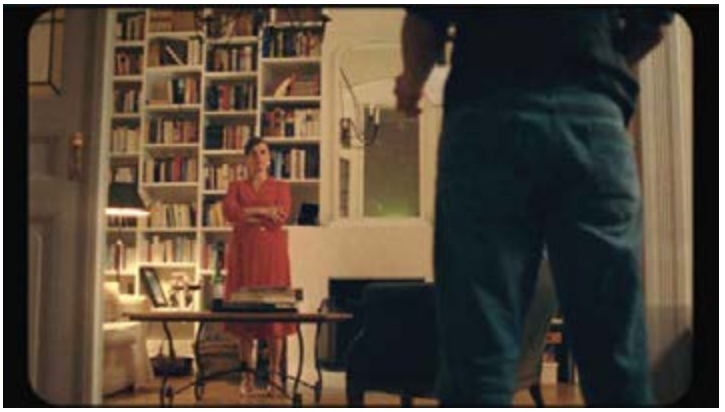
THE TENDER SPOT

Michael Ciesielski

SYNOPSIS

Der unerfahrene Callboy Julian wird eines Abends in eine opulente Stadtwohnung gerufen. In ausgewaschener Jeans und barfuß fühlt er sich zunehmend deplatziert, denn die kultivierte Anett hält ihn auf Distanz. Offensichtlich umgibt sie ein Geheimnis. Was als erprobtes Rendezvous geplant war, steigert sich nach und nach zu einem Machtspiel voller Missverständnisse. Trotz ihrer Unterschiede scheinen die beiden jedoch durch eine verletzliche Seite verbunden.

THE TENDER SPOT



STAB

Regie	Michael Ciesielski
Buch	Michael Ciesielski
Kamera	Felix Pflieger
Schnitt	Michael Ciesielski
Musik	Karsten Laser
Ton / Sound-Design	Andreas Goldbrunner
Herstellungsleitung	Anna Katharina Brehm
Creative Producer	Emilia Möbus
Produktion/Rechte	HFF München

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit	11 Min.
Drehformat	16mm
Vorführformat	DCP
Sprachfassungen	Deutsche OV
Fertigstellungsjahr	2020

DARSTELLER*INNEN

Julian	Max Krause
Anett	Cristina Andrione

TEAM

ABT. III
KINO- UND FERNSEHFILM

Buch, Regie
Michael Ciesielski

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1988	Geboren in Wolfen
2007	Fachhochschulreife Medientechnik in Halle (Saale)
2007	Praktika bei diversen Produktionsfirmen
2008 - 2011	Ausbildung zum Mediengestalter Bild und Ton beim SWR, Baden-Baden
2011 - 2013	Arbeit als Kameramann und Tontechniker beim SWR Baden-Baden
2013 - 2015	Studium an der „Hochschule der Medien" Stuttgart, Studiengang „Audiovisuelle Medien"
seit 2015	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Kino- und Fernsehfilm

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2017 **Kleinheim**
Sci-Fi, s/w, DCP, 9 Min.
Co-Autor, Regie, Schnitt
Nominierung Deutscher Kurzfilmpreis 2018
Starter Filmpreis der Stadt München 2018

2018 **Für Fritzi**
Tragikomödie, Farbe, DCP, 18 Min.
Co-Autor, Regie, Schnitt

2019 **Simply Munich**
Werbung, Farbe, DCP, 2 Min.
Co-Autor, Regie

2019 **The Tender Spot**
Drama, Farbe, 16mm/DCP, 11 Min.
Buch, Regie, Schnitt

ABT. VII
KAMERA

Kamera
Felix Pflieger

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1987	Geboren in Neumarkt in der Oberpfalz
2006	Abitur in Neumarkt
2012	Studium Media Production in Amberg (Abschluss Bachelor of Engineering)
2014	Studium Future Cinema in Salzburg (Abschluss M.A.)
seit 2014	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Kamera

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2017 **Pan** (R: Anna Roller)
Drama, Farbe, DCP, 16 Min.
Kamera
Starter Filmpreis der Stadt München 2018

2019 **Die letzten Kinder im Paradies** (R: Anna Roller)
Drama, Farbe, DCP, 27 Min.
Kamera
Filmfestival Max Ophüls Preis 2019
Camerimage 2019
Karlovy Vary Filmfestival 2019
Yallah Habibi (R: Mahnas Sarwari)
Tragikkomödie, Farbe, DCP, 26 Min.
Kamera

ABT. V
PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT

Creative Producer
Emilia Möbus

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1993	Geboren in Hamburg
2011	Abitur in Hamburg
2012 - 2015	Arbeit in diversen Positionen und Produktionen für Fernsehen und Film, sowie bei großen Tageszeitungen
seit 2015	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Produktion und Medienwirtschaft

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2016 **Close** (R: Lisa Reich)
Spielfilm, s/w, DCP, 14 Min.
Produktion
Blaue Blume Award 2018

2018 **Impuls** (R: Lisa Reich)
Spielfilm, Farbe, DCP, 18 Min.
Produktion
Internationale Hofer Filmtage 2018

2019 **Komfortzone** (R: Jonas Egert)
Dokumentarfilm, Farbe, DCP, 23 Min.
Produktion

2020 **Blowing Bubbles**
Werbefilm, Farbe, HD File, 1 Min. 54 Sek.
Regie

WHITE ISLAND

Zhongzixia Yao

SYNOPSIS

Eine junge Schauspielerin hat ihr Theater-Ensemble verlassen, um aus einer schwierigen Beziehung zu entkommen. Doch die Erinnerung lässt sie nicht los.

Ehe sie sich versieht, steht sie ein allerletztes Mal mit ihrem Exfreund Rayi zusammen auf der Bühne und um sie herum bricht ein Gewitter herein. Die Grenze zwischen Schauspiel und Wirklichkeit verschwimmt, als Rayi im Theaterstück dazu aufgefordert wird, sein Leben für sie zu opfern.

Ein chinesisch-deutsch-englisches Liebesdrama mit Tendenz zum surrealistischen Märchen.

WHITE ISLAND

STAB

Regie	Zhongzixia Yao
Buch	Zhongzixia Yao, Tünde Sautier
Kamera	Oskar Mücke
Schnitt	Zhongzixia Yao
Musik	Jiang Bozhou
Ton / Sound-Design	Meret Kienast, Gerhard Auer
Producerin	Elsa Storms
Produktionsleitung	Elsa Storms
Herstellungsleitung	Joachim Köglmeier
Produktion/Rechte	HFF München

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit	14 Min.
Drehformat	HD 1620 x 1080
Vorführformat	DCP
Sprachfassungen	Englische OV
Fertigstellungsjahr	2019

DARSTELLER*INNEN

Bai Chuan	Ranran Zhuu
Rayi	Govinda Gabriel
Ella	Anuschka Tochtermann
Princess	Ziqi Anq
Guard 1	Markus Prihoda
Guard 2	Ann-Kathrin Jahn
Guard 3	Alina Sander
Guard 4	Israa el Sadig

TEAM

ABT. III
KINO- UND FERNSEHFILM

Buch, Regie
Zhongzixia Yao

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1994	Geboren in Shanghai
2012 - 2016	Abitur in China, Academy of Art
seit 2018	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Kino- und Fernsehfilm

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2016 **Ritratto**
Kunstfilm, Farbe, HD File, 20 Min.
Buch, Regie

2019 **White Island**
Drama, s/w, DCP, 14 Min.
Buch, Regie

ABT. VI
DREHBUCH

Buch
Tünde Sautier

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1997	Geboren in München
2016	Abitur am Pestalozzi-Gymnasium München
2017 - 2018	Studium der Mathematik an der TU München
seit 2018	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Drehbuch

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2019 **Krawall**
Dokumentarfilm, s/w, 16mm, 8 Min.
Buch, Regie

2019 **Die unsichtbare Dimension** (R: Jacob Kohl)
Dokumentarfilm, s/w, 16mm, 4 Min.
Buch

ABT. VII
KAMERA

Kamera
Oskar Mücke

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1999	Geboren in Wuppertal
2017	Abitur in Sulingen Praktikum Power and Glory Films Windhoek
seit 2018	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Kamera

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2017 **Sun milk**
Hybrid, Farbe, HD File, 15 Min.
Regie, Kamera, Schnitt

2018 **Coffee Cold**
Drama, Farbe, HD File, 3 Min.
Regie, Kamera, Schnitt

2019 **Monolog mit Dir** (R: Celina Rehr)
Hybrid, Farbe, HD File, 11 Min.
Kamera

ABT. V
PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT

Produzentin
Elsa Storms

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1996	Geboren in München
2016	Abitur in Salò, Italien
2017	Szenenbild & Script Continuity-Trainee beim Kinofilm „Trautmann"
2018	2. Regieassistentin beim Kinofilm „Unheimlich perfekte Freunde"
2018	2. Regieassistentin bei der ARD-Degeto Reihe „Reiterhof Wildenstein"
seit 2018	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Produktion und Medienwirtschaft

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2019 **Nicht hier nicht weg** (R: Nathalie Zeidler)
Dokumentarfilm, s/w, 16mm, 7 Min.
Produktion

2019 **Touching an Elephant** (R: Lara Milena Brose)
Dokumentarfilm, s/w, DCP, 15 Min.
Produktion

YALLAH HABIBI

Mahnas Sarwari

SYNOPSIS

Die 18-jährige Elaha will ausziehen. Und zwar dringend! Tagsüber streitet sie mit ihrer Mutter über das unaufgeräumte Zimmer, nachts arbeitet sie mit ihrer besten Freundin Ina im Club, um Geld für die erste gemeinsame Wohnung zu sparen. Mama weiß bisher nichts von den Auszugs-Plänen, aber diese Aufgabe kann Papa diesmal nicht übernehmen.

Mit gekonnter Schlagfertigkeit begegnet Elaha Leuten, die ihr blöd kommen. Besonders wenn sie ständig und überall mit der Herkunft ihrer Eltern konfrontiert wird. Die kommen nämlich aus Afghanistan.

YALLAH HABIBI

STAB

Regie	Mahnas Sarwari
Buch	Mahnas Sarwari, Anja Scharf
Kamera	Felix Pflieger
Schnitt	Adrian von der Borch, Mahnas Sarwari
Ton- / Sound-Design	Rodolfo Anes Silveira
Produktion	Anabella Peiffer
Herstellungsleitung	Joachim Köglmeier
Produktion/Rechte	HFF München, Anabella Peiffer

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit	27 Min.
Drehformat	2K, 2:1
Vorführformat	DCP
Sprachfassungen	OV in Deutsch, Dari mit dt. bzw. engl. UT
Fertigstellungsjahr	2020

DARSTELLER*INNEN

Elaha	Banafshe Hourmazdi
Mutter	Sammah M.
Vater	Mohammad-Ali Behboudi
Ina	Deborah-Maditha Dolle
Joe	Enrique Fiß
Nachbarin	Malika Kilgus
Der Asiate	Butz Buse
Kioskverkäufer	Benjamin Radjaipour

TEAM

ABT. III
KINO- UND FERNSEHFILM

Buch, Regie
Mahnas Sarwari

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1992	Geboren in München
2011	Abitur in Ottobrunn bei München
2011 - 2014	Studium Kommunikationsdesign an der Designschule München
2012 - 2014	Praktika und Arbeit als Regieassistentin bei Werbe- und Filmproduktionen
seit 2014	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Kino- und Fernsehfilm

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2015 **Fixeophobie**
Komödie, s/w, DCP, 11 Min.
Co-Autorin, Regie, Schnitt

2016 **Der gebende Blick**
Tragikomödie, Farbe, DCP, 18 Min.
Co-Autorin, Regie, Schnitt

2017 **Lancopharm-Imagespot**
Werbung, Farbe, DCP, 1 Min. 30 Sek.
Buch, Regie

2019 **Yallah Habibi**
Tragikomödie, Farbe, DCP, 27 Min.
Co-Autorin, Regie

ABT. VII
KAMERA

Kamera
Felix Pflieger

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1987	Geboren in Neumarkt in der Oberpfalz
2006	Abitur in Neumarkt
2012	Studium Media Production in Amberg (Abschluss Bachelor of Engineering)
2014	Studium Future Cinema in Salzburg (Abschluss M.A.)
seit 2014	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Kamera

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2017 **Pan** (R: Anna Roller)
Drama, Farbe, DCP, 16 Min.
Kamera
Starter Filmpreis der Stadt München 2018

2019 **Die letzten Kinder im Paradies** (R: Anna Roller)
Drama, Farbe, DCP, 27 Min.
Kamera
Filmfestival Max Ophüls Preis 2019
Camerimage 2019
Karlovy Vary Filmfestival 2019
The Tender Spot
Drama, Farbe, 16mm/DCP, 11 Min.
Kamera

ABT. V
PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT

Produzentin
Anabella Peiffer

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

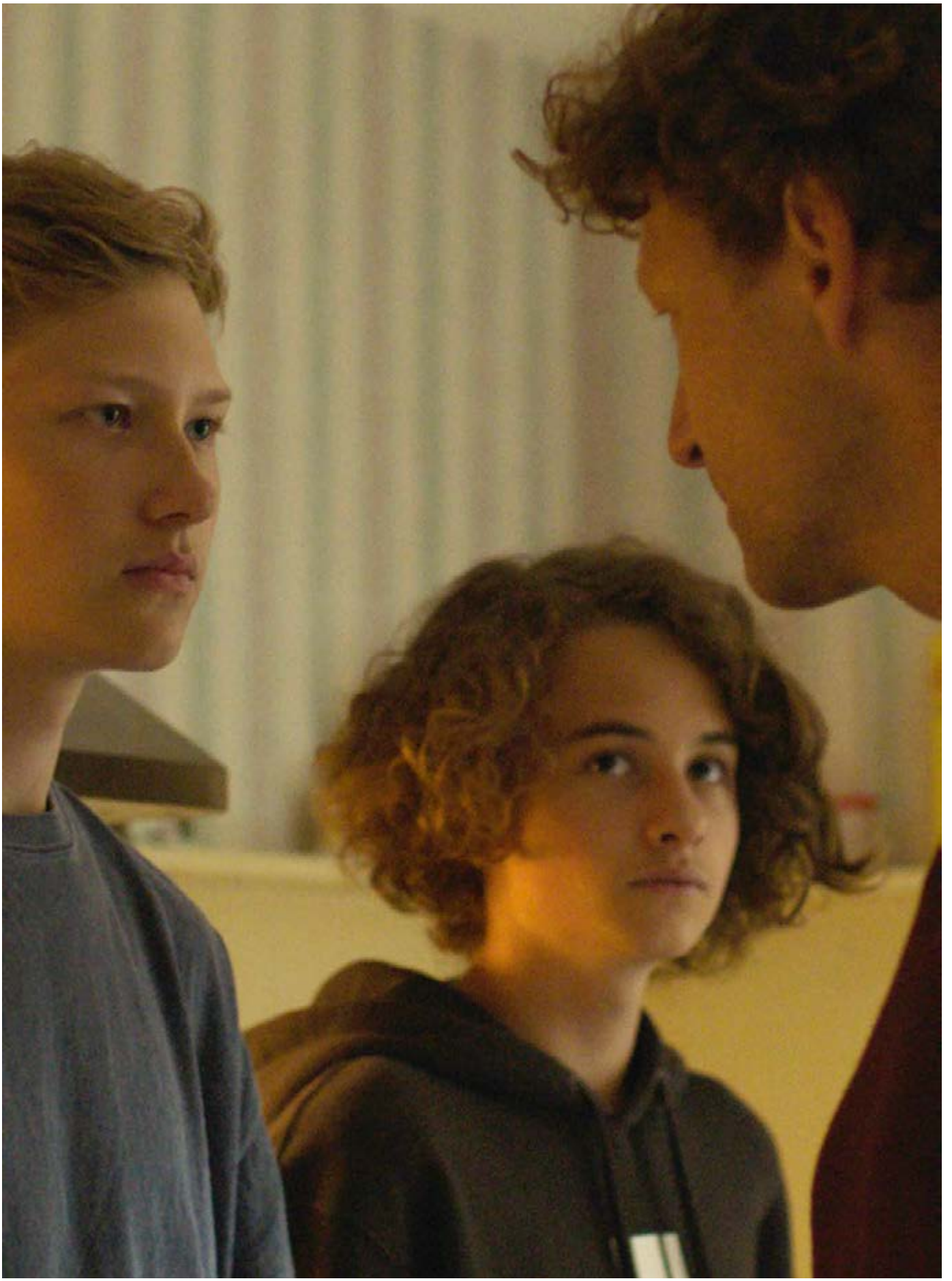
1995	Geboren in München
2013	Abitur in München
2013 - 2014	Assistenz Aufnahmeleitung, Produktionsassistenz und Produktionsleitung bei Ivory Productions
seit 2014	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Produktion und Medienwirtschaft

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2017 **Fixeophobie** (R: Mahnas Sarwari)
Tragikkomödie, s/w, DCP, 11 Min.
Produktion

2018 **Keep on playing – Spotify**
(R: Benjamin Leichtenstern)
Werbefilm, Farbe, DCP, 1 Min. 30 Sek.
Produktion

2018 **Pig Heart** (R: Artjom Baranov)
Drama, Farbe, DCP, 30 Min.
Produktion
Filmfestival Max Ophüls Preis 2019



YOLBE

Tony Leyva Puig

SYNOPSIS

Ronny besorgt sich Gras und versteckt es in einem Tennisball. Dumm nur, dass Leo diesen auf dem Heimweg versehentlich über den Zaun eines Villengrundstücks wirft. Während Ronny nach dem Ball sucht, kommt auch noch die Polizei dazu. Da die Eltern auf keinen Fall vom Gras wissen dürfen, versteckt Ronny den Ball im Gebüsch. Jetzt wird den Brüdern versuchter Einbruch vorgeworfen.

Zuhause bekommt dafür vor allem Ronny den Ärger ab. Leo will es bei seinem Bruder wieder gut machen. Es gelingt ihm auch auf Anhieb, Ronny vor weiterem Ärger zu bewahren, doch irgendwie hängt da noch mehr in der Luft.

YOLBE

STAB

Regie	Tony Leyva Puig
Buch	Tony Leyva Puig Maya Duftschmid
Kamera	Felix Riedelsheimer
Schnitt	Tony Leyva Puig
Musik	Ina Meredi Arakelian
Ton / Sound-Design	Marcus Huber
Produktionsfirma	Schmidbauer-Film
Produktionsleitung	Tanja Schmidbauer, Andreas Schmidbauer
Herstellungsleitung	Joachim Köglmeier
Produktion/Rechte	HFF München Schmidbauer-Film

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit	24 Min.
Drehformat	16:9, 3,2K
Vorführformat	DCP
Sprachfassungen	Deutsche OV mit engl. UT
Fertigstellungsjahr	2020

DARSTELLER*INNEN

Leo	Michael Sommerer
Ronny	Valentin von Falkenhayn
Fia	Hanna Laubenstein
Mutter	Barbara Romaner
Vater	Thomas Unger
Frau Geissler	Doris Buchrucker
Herr Kramer	Christof Arnold
Timo	Julian Olivi
Knülle	Eric Evers
Lehrerin Hansen	Christiane Bärwald
Direktor	Christian Ammermüller
Polizist Huber	Wowo Habdank
Polizist Maier	Rainer Haustein

TEAM

ABT. III
KINO- UND FERNSEHFILM

Buch, Regie
Tony Leyva Puig

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1991	Geboren in Bautzen
2011	Abitur in Sigmaringen
2013 - heute	Arbeit in diversen Positionen und Produktionen für Fernsehen und Film, z.B. für Dark Series GmbH, Paramount Pictures, ndF und Degeto
seit 2015	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Kino- und Fernsehfilm

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2016 **Crooked Frame**
Drama, s/w, DCP, 14 Min.
Buch, Regie

2017 **Jamais Vu**
Sci-Fi, Farbe, DCP, 24 Min.
Co-Autor, Regie
Nominiert für den Blaue Blume Award 2018

2019 **Yolbe**
Drama, Farbe, DCP, 24 Min.
Buch, Regie

ABT. VI
DREHBUCH

Buch
Maya Duftschmid

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1994	Geboren in München
2012	Abitur in Marktoberdorf, Allgäu
2013 - 2014	Produktionspraktium bei Filmallee GmbH
2014	Regiepraktikum bei Anca Lazarescu
seit 2015	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Drehbuch

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2016 **Tell Me Mr. Lo**
Dokumentarfilm, s/w, DCP, 8 Min.
Buch, Regie
DOK.fest München, DOK.education
Dokumentarfilmpreis für junge Menschen 2017

2019 **Emmilou Run**
Spielfilm, Farbe, DCP, 30 Min.
Buch, Regie

ABT. VII
KAMERA

Kamera
Felix Riedelsheimer

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1995	Geboren in Starnberg
2013	Abitur in München
2013 - 2015	Arbeit als Kameraassistent und Tonmann für die Kinofilme „The Human Touch" und „Die Farbe der Sehnsucht" (R: T. Riedelsheimer)
seit 2015	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Kamera
2019	Kameraassistent und zweite Kamera für den Kinofilm: „Uffizien" (R: C. Belz, E. Sanchez Lansch)

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2018 **Analog Astronaut** (R: L.-S. Klinkhammer, F. Klee)
Dokumentarfilm, Farbe, DCP, 20 Min.
Kamera
Academic Film Festival Olomouc, Tschechien: Best Short Documentary Filmprize 2019

2019 **Komfortzone** (R: Jonas Egert)
Dokumentarfilm, Farbe, DCP, 23 Min.
Kamera

ABT. V
PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT

Produzentin
Tanja Schmidbauer

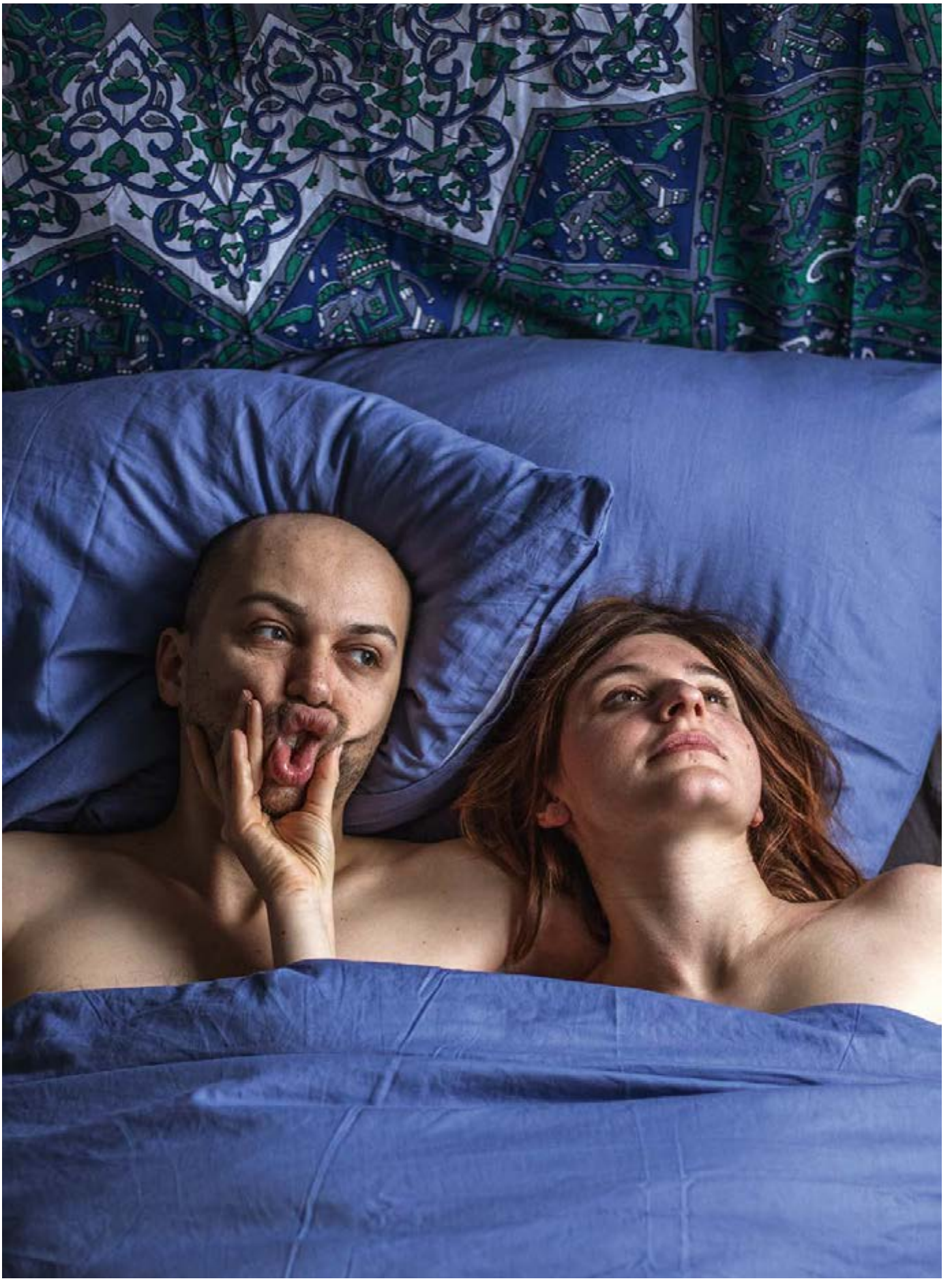
BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1993	Geboren in Prien am Chiemsee
2011	Abitur in Prien am Chiemsee
2012 - 2015	Studium Anglistik an der Ludwig-Maximilians-Universität München und University of Sussex, Brighton
seit 2015	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Produktion und Medienwirtschaft

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2017 **Pan** (R: Anna Roller)
Drama, Farbe, DCP, 16 Min.
Produktion
Starter Filmpreis der Stadt München 2018

2019 **Austreten**
Komödie, Farbe, DCP, 110 Min.
Regie, Produktion



ZU ZWEIT ALLEIN

Sabine Koder

SYNOPSIS

Nina und Karl sind ein ganz normal absonderliches Paar: eigene Sprache, eigene Rituale und eigene komplizierte Probleme. Sie können nicht mit und nicht ohne einander.

Doch plötzlich flieht Nina aus dem Trott. Auf den tristen Straßen Münchens begegnet sie Lou, die nur noch lose mit der Gesellschaft verbunden ist. Mit ihrer Hilfe versucht sie, sich neu zu erfinden, ihr altes Leben mit all seinen Verpflichtungen vergessen zu machen.

Karl unterdessen wird ins kalte Wasser des Alleinseins geworfen und versucht, dabei nicht unter zu gehen. Er macht sich auf die Suche nach Nina, aber nicht ohne einen Freund und Helfer.

Ein depressiv-komischer Film über die Banalität der Liebe und all das, was sie dennoch so schön macht.

ZU ZWEIT ALLEIN

STAB

Regie	Sabine Koder
Buch	Sabine Koder
Kamera	Noah Schuller
Schnitt	Kilian Schmid
Musik	Pablo Jókay
Ton	Stefan Postavka
Sound-Design	Stephan Möhl, Andreas Goldbrunner
Produktionsfirma	Elfenholz Film Natalie Hölzel, Sandra Hölzel
Produktionsleitung	Natalie Hölzel, Sandra Hölzel
Herstellungsleitung	Joachim Köglmeier
Produktion/Rechte	HFF München, Elfenholz Film

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit	82 Min.
Drehformat	2K
Vorführformat	DCP
Sprachfassungen	Deutsche OV, Dt. OV mit engl. UT
Fertigstellungsjahr	2019

WELTPREMIERE

Filmfest München 2019, Neues Deutsches Kino

DARSTELLER*INNEN

Nina Kobinski	Eva Bay
Karl Ottmann	Tom Lass
Lou Malik	Anne Haug
Benno Schulze	Johannes Dullin

WEITERE FESTIVALS

Filmz Mainz 2019, Spielfilmwettbewerb
Filmfestival Max Ophüls Preis 2020, MOP SHORTLIST

TEAM

ABT. III
KINO- UND FERNSEHFILM

Buch, Regie
Sabine Koder

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1987	Geboren in Wien
2006	Abitur an „die Graphische", Wien, Ausbildungszweig Fotografie
2006 - 2011	Studium der Theater-, Film- und Medienwissenschaft an der Universität Wien (Abschluss B.A.)
2006 - 2008	Diverse Videoprojektionen für Theaterstücke, Dschungel Wien
2008 - 2011	Bild- und Videoredakteurin bei ORF Online
seit 2012	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Kino- und Fernsehfilm

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2015 **Lonora (Eine Seifenoper)**
Tragikomödie, Farbe, DCP, 22 Min.
Buch, Regie
Internationale Hofer Filmtage 2015
Diagonale Graz 2016

2016 **Time And Time Again**
Experimentalfilm, Farbe, HD File, 3 Min.
Buch, Regie

2017 **Game Over**
Sci-Fi, Farbe, HD, 7 Min.
Regie, Schnitt

ABT. VII
KAMERA

Kamera
Noah Schuller

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1988	Geboren in Nürnberg
2007	Abitur in Nürnberg
2009 - 2012	Arbeit beim Bayerischen Rundfunk
seit 2013	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Kamera

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2018 **Oh Mann, Hanna** (R: Alex Negret)
Drama, Farbe, DCP, 27 Min.
Kamera

2018 **Sub Umbra** (R: René Schweitzer)
Genre, Farbe, DCP, 19 Min.
Kamera

2019 **Rentiergrunzen** (R: Valentin Johann Kruse)
Spielfilm, Farbe, DCP, 20 Min.
Kamera
Nominiert für Blaue Blume Award 2020

ABT. V
PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT

Produzentin
Natalie Hölzel

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1988	Geboren in Bayreuth
2008	Abitur in Bayreuth
2009 - 2012	Ausbildung zur Kauffrau visuelle Medien bei WdW Productions GmbH in München
2012 - 2013	Junior Production Manager bei WdW Productions GmbH von ca. 50 Fernseh-Beiträgen
seit 2013	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Produktion und Medienwirtschaft
seit 2016	Produzentin bei der Elfenholz Film GmbH

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2017 **Haut** (R: Nancy Camaldo)
Drama, Farbe, DCP, 23 Min.
Produktion
Clermont Ferrand Short Film Festival 2018

2018 **Sea Legacy – Traditions** (R: Nancy Camaldo)
Social Spot, Farbe, HD, 2 Min.
Produktion

2019 **Rentiergrunzen** (R: Valentin Johann Kruse)
Spielfilm, Farbe, DCP, 20 Min.
Kamera
Nominiert für Blaue Blume Award 2020

ABT. IV

DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK

FILMVERZEICHNIS

FILMTITEL	REGIE	
All I Never Wanted	Annika Blendl, Leonie Stade	96
Automotive	Jonas Heldt	100
Beauty Is Life	Jovana Reisinger	104
Declassified	David Preute	108
Der perfekte Run	Lea Becker	112
Haeberli	Moritz Müller-Preißer	116
In the Name of Scheherazade oder der erste Biergarten in Teheran	Narges Kalhor	120
Komfortzone	Jonas Egert	124
Mamanam	Linda-Schiwa Klinkhammer	128
Opera Glasses	Mila Zhluktenko	132
Oro Blanco	Gisela Carbajal Rodríguez	136
Out of Place	Friederike Güssefeld	140
Podolsk	Franziska Brozio	144
Prisoners of the Body	Elisa Maria Nadal	148
Regeln am Band, bei hoher Geschwindigkeit	Yulia Lokshina	152
Saudade	Denize Galiao	156
The Raft	Sylvain Cruiziat	160
Which Way to the West	Kristina Kilian	164

ALL I NEVER WANTED

Annika Blendl, Leonie Stade

SYNOPSIS

Eine tragisch-komische Mockumentary basierend auf wahren Begebenheiten: Das Regie-Duo Annika und Leonie will einen Dokumentarfilm in der Mode- und Filmwelt drehen. Als Protagonistinnen finden sie die Schülerin Nina (17), die sich gegen die Schule und für einen Karrierestart als Model in Mailand entscheidet, sowie die Fernsehkommissarin Mareile (42), die durch eine Jüngere ersetzt wurde und sich nun am Provinztheater neu behaupten muss.
Die Filmemacherinnen geraten in einen Konflikt, als der Produzent des Films unbedingt einen kommerziellen Erfolgsfilm geliefert bekommen will. So stehen am Ende alle vier Frauen vor der Frage, ob Erfolg und Geld wirklich Glück bedeuten?

ALL I NEVER WANTED

STAB

Regie	Annika Blendl, Leonie Stade
Buch	Annika Blendl, Leonie Stade, Oliver Kahl
Kamera	Mateusz Smolka
Schnitt	Nina Ergang
Musik	Ina Meredi Arakelian
Ton / Sound-Design	Andrew Mottl
Sender/Redaktion	BR / Natalie Lambsdorff
Produktionsfirma	Man on Mars Film-produktion, Leonie Stade, Annika Blendl, Michael Schmitt
Ko-Produktionsfirma	Karbe Film Lena Karbe
Produktionsleitung	Muriel Vandenberg
Herstellungsleitung	Christine Haupt
Produktion/Rechte	HFF München, BR, Man on Mars, Karbe Film

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit	89 Min.
Drehformat	2K, ProRes 4444
Vorführformat	DCP
Sprachfassungen	Deutsche OV, Dt. OV mit engl. UT
Fertigstellungsjahr	2019

WELTPREMIERE

Filmfest München 2019, Neues Deutsches Kino

DARSTELLER*INNEN

Mareile	Mareile Blendl
Jochen	Jochen Strodthoff
Nina	Lida Freudenreich
Annika	Annika Blendl
Leonie	Leonie Stade
Felix	Felix Hellmann
Matthias	Matthias Herrmann
Judith Neumann	Judith Neumann

WEITERE FESTIVALS / PREISE

Festival des deutschen Films 2019, Ludwigshafen Biberacher Filmfestspiele, Wettbewerb um den besten Spielfilm 2019, Nominierung Debütbiber Female Eye Film Festival, Kanada 2019: Best of Show Braunschweig International Film Festival 2019, Offizieller Wettbewerb, Nominierung KINEMA Jugendpreis Fernsehfilmfestival Baden-Baden 2019, Nominierung MFG Star

TEAM

ABT. IV
DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK

Buch, Regie, Produktion
Annika Blendl

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1981	Geboren in Regensburg
seit 2001	Arbeit als Schauspielerin und Model
2004	Engagement am Schauspielhaus Zürich
2009 - 2019	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Dokumentarfilm und Fernsehpublizistik (Abschluss Diplom)
2013	Gründung „Man on Mars Filmproduktion", gemeinsam mit Leonie Stade und Michael Schmitt, seitdem Tätigkeit als ausführende Produzentin und freie Filmemacherin für BR und ZDF

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2012 **Nowhereman**
Dokumentarfilm, Farbe, DCP, 60 Min.
Regie
Filmfestival Max Ophüls Preis 2013
DOK.fest München 2013

2015 **Mollath – und plötzlich bist du verrückt**
Dokumentarfilm, Farbe, DCP, 90 Min.
Buch, Regie
Filmfest München 2015
Nonfiktionale 2019

ABT. IV
DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK

Buch, Regie, Produktion
Leonie Stade

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1988	Geboren in Lindau
2007	Abitur
seit 2007	Arbeit als Model in Paris und Mailand
seit 2009 - 2019	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Dokumentarfilm und Fernsehpublizistik (Abschluss Diplom)
seit 2013	Doppelstudium an der Hochschule für Fernsehen und Film, Abt. Produktion
2013	Gründung „Man on Mars Filmproduktion", gemeinsam mit Annika Blendl und Michael Schmitt, seitdem Tätigkeit als ausführende Produzentin und freie Filmemacherin für BR und ZDF

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2012 **Nowhereman**
Dokumentarfilm, Farbe, DCP, 60 Min.
Regie
Filmfestival Max Ophüls Preis 2013
DOK.fest München 2013

2015 **Mollath – und plötzlich bist du verrückt**
Dokumentarfilm, Farbe, DCP, 90 Min.
Buch, Regie
Filmfest München 2015
Nonfiktionale 2019

ABT. VII
KAMERA

Kamera
Mateusz Smolka

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1986	Geboren in Chorzow
2006	Abitur
2009 - 2019	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Kamera (Abschluss Diplom)

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2015 **Was geht mich das an ?** (R: Ana Zirner)
Dokumentarfilm, Farbe, HD File, 4 x 60 Min.
Kamera

2015 **Tariq** (R: Ersin Cilesiz)
Spielfilm, Farbe, DCP, 30 Min.
Kamera

2019 **Prisoners of the body** (R: Elisa Nadal)
Spielfilm, Farbe, DCP, 25 Min.
Kamera

2019 **Running against the wind** (R: Jan Philipp Weyl)
Spielfilm, Farbe, Farbe, 116 Min.
Kamera
Off. Einreichung von Äthiopien: 92. Academy Awards®: Best. Int. Feature Film

AUTOMOTIVE

Jonas Heldt

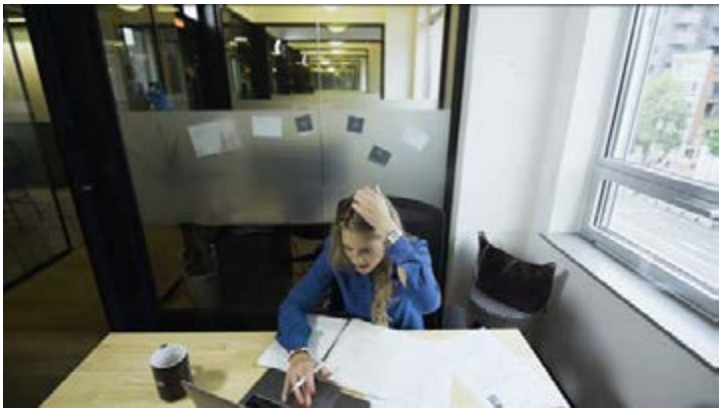
SYNOPSIS

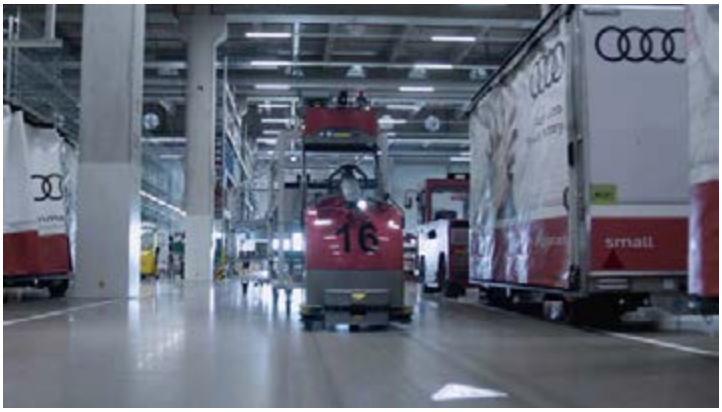
Sedanur sortiert und montiert die ganze Nacht Autoteile in der Logistik - für die AudianerInnen und die Roboter am Fließband. Jeden Monat werden neue Technologien eingeführt, die menschliche Arbeit überflüssig machen. In der haushohen Halle kreisen Gabelstapler umeinander, LeiharbeiterInnen kämpfen hier um ihre Position. Denn während der
Dieselkrise verliert Sedanur als Erste ihren Job.

Einige Etagen höher sitzt Eva Heppel. Als Headhunterin ist sie spezialisiert auf die Suche nach ExpertInnen für Audi zur Automatisierung von Arbeit in der Logistik. Evas ExpertInnen bauen Smart Factories in ganz Europa – Fabriken, die ohne Menschen funktionieren. Wenn ihr Job bald durch Algorithmen digitalisiert wird, wird sie bereits mit ihrer Freundin in der Karibik leben und muss gar nicht mehr arbeiten.

Zeitgleich wirbt die AFD vor dem Audi-Werk in Ingolstadt um Stimmen mit dem Slogan „Diesel ist super!" und Ungarns Ministerpräsident Viktor Orbán mit sicheren Arbeitsplätzen aus Deutschland. Doch die jungen Menschen dort zieht es für ein selbstbestimmtes Arbeiten und Leben wiederum nach Deutschland.

AUTOMOTIVE





STAB

Regie	Jonas Heldt
Kamera	Jonas Heldt, Pius Neumaier
Schnitt	Frank Müller, Miriam Märk
Ton / Sound-Design / Musik	Philip Hutter
Produktion	MOTEL Film, NEOS Film GmbH & Co. KG, Edgar Reitz Filmstiftung
Produktionsleitung	Sabrina Kleder
Herstellungsleitung	Christine Haupt
Produktion/Rechte	HFF München, MOTEL Film, NEOS Film GmbH & Co. KG, Edgar Reitz Filmstiftung

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit	80 Min.
Drehformat	4K
Vorführformat	DCP
Sprachfassungen	Deutsche OV
Fertigstellungsjahr	2020

WELTPREMIERE

Internationale Filmfestspiele Berlin 2020, Perspektive Deutsches Kino

PROTAGONIST*INNEN

Sedanur Koca
Eva Heppel

TEAM

ABT. IV
DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK

Regie, Kamera
Jonas Heldt

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1986	Geboren in München
2006	Abitur in Dachau
2007	Praktikum bei Nanuk Film
2008 – 2011	Studium der Theaterwissenschaft und experimentellen Mediengestaltung an der FU und UdK Berlin
2008 – 2011	Redaktionsassistenz bei Agence France Presse
2010	Regieassistenz bei der Theatergruppe „Rimini Protokoll"
seit 2009	Tätigkeit als freier Autor für Radiofeatures beim Deutschlandradio, BR, RBB
seit 2011	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Dokumentarfilm und Fernsehpublizistik

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2013 **Station / PATH.**
Dokumentarfilm, Farbe, DCP, 23 Min.
Internationales Kurzfilmfestival Hamburg 2013

2014 **Hinterwelten**
Dokumentarfilm, Farbe, DCP, 45 Min.
Co-Regie, Co-Autor, Co-Produktion
Internationale Hofer Filmtage 2014
DOK.fest München 2014

2017 **Tara** (R: Felicitas Sonvilla)
Spielfilm, Farbe, DCP, 30 Min.
Co-Produktion
Berlinale, Perspektive Deutsches Kino 2017
Nominiert für den Preis der deutschen Filmkritik in der Kategorie „Kurzfilm" 2017

ABT. VII
KAMERA

Kamera
Pius Neumaier

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1987	Geboren in Mallersdorf-Pfaffenberg
2007	Abitur in Mallersdorf-Pfaffenberg
2008 - 2009	Studium Kamera an der Bayerischen Akademie für Fernsehen (BAF)
2009 - 2013	Kameraassistenz beim Bayerischen -Rundfunk
seit 2011	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Kamera
seit 2013	Arbeit als freiberuflicher Kameramann für szenischen und dokumentarischen Film, sowie Werbung und Videokunst

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2017 **IOX** (R: Gwendolin Stolz)
Sci-Fi, Farbe, DCP, 26 Min.
Kamera
Filmfestival Max Ophüls Preis 2017

2018 **Der Fall Elor Azaria**
Dokumentarfilm, Farbe, HD File, 43 Min.
Regie, Kamera
BANFF World Media Festival, Gewinner „Best social and current affairs program"

ABT. V
PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT

Produzentin
Sabrina Kleder

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1994	Geboren in München
2012	Abitur in München
2013 - 2017	Studium der internationalen Betriebswirtschaftslehre in München (Abschluss B.A.) und La Rochelle (Frankreich, Abschluss B.A.), parallel Praktika beim Film
seit 2017	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film, Abt. Produktion und Medienwirtschaft

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2019 **Abbruch** (R: Natascha Zink)
Drama, Farbe, DCP, 20 Min.
Producerin
Internationale Hofer Filmtage 2019
up-and-coming Hannover 2019: Deutscher Nachwuchspreis

2020 **Kräfte** (R: Annelie Boros)
Spielfilm, Farbe, DCP, 40 Min.
in Postproduktion
Producerin

BEAUTY IS LIFE

Jovana Reisinger

SYNOPSIS

Der Smiletrainer, der vibrierende Büstenhalter zur Vergrößerung der Brüste, das Pflaster, das durch Elektroschocks die Pobacken aufpumpt, der vaginale Straffungs-Stick,...

Zehn verschiedene Frauen testen die gängigen low- und hightech Beauty Gadgets. Denn wer nicht dem Schönheitsideal entspricht, kann konsumieren und sich optimieren. Und das preisgünstig und sogar bequem zuhause.
Doch für wen all das? Die Protagonistinnen sprechen radikal ehrlich darüber, was es bedeutet eine Frau zu sein.

BEAUTY IS LIFE

STAB

Regie	Jovana Reisinger
Buch	Jovana Reisinger & Cast
Kamera	Lilli Rose Pongratz
Schnitt	Jovana Reisinger
Musik	Ludwig Abraham
Ton	Constantin John
Sound-Design	Ludwig Abraham
Produktionsleitung	Jovana Reisinger
Herstellungsleitung	Christine Haupt
Ausführende Produktion	Jovana Reisinger
Produktion/Rechte	HFF München

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit	23 Min.
Drehformat	Arri Alexa / 2K
Vorführformat	DCP
Sprachfassungen	Deutsch-englische OV mit engl. UT.
Fertigstellungsjahr	2020

DARSTELLER*INNEN

Merel	Merel Biebel
Katja	Katja Brenner
Sarangerel	Sarangerel Erdenetsetseg
Christine	Christine Grant
Salome	Salome Kießling
Linda	Linda Sakallah
Edith	Edith Saldanha
Lucia	Lucia Schütz

TEAM

ABT. IV
DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK

Buch (zus. mit dem Cast), Regie, Schnitt
Jovana Reisinger

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1989	Geboren in München
2008 - 2012	Studium Kommunikationsdesign Hochschule München
2013 - 2019	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Drehbuch (Abschluss Diplom)
seit 2015	Studium Abt. Dokumentarfilm und Fernsehpublizstik
2017	Veröffentlichung Debütroman „Still Halten", Verbrecher Verlag
2018	Aufenthaltsstipendium Literarisches Colloquium Berlin
2019	Aufenthaltsstipendium Goethe Institut Beijing

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2016 **pretty boyz don't die**
Drama, Farbe, DCP, 19 Min.
Buch, Regie, Schnitt, Produktion
Kurzfilmtage Oberhausen 2017: ZONTA Preis

2017 **pretty girls don't lie**
Drama, Farbe, DCP, 29 Min.
Buch, Regie, Schnitt, Produktion
STARTER Filmpreis der Stadt München 2018

2018 **sad boyz get high**
Drama, Farbe, DCP,19 Min.
Buch, Regie, Schnitt, Produktion
Kurzfilmtage Oberhausen 2019

ABT. VII
KAMERA

Kamera
Lilli Rose Pongratz

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1992	Geboren in Nümbrecht
2011	Abitur in München
2011 - 2012	IMAL (International Munich Art Lab)
2012 - 2013	Arbeit in diversen Positionen und Produktionen für Fernsehen und Film
seit 2013	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Kamera

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2014 **Skater 4** (R: Jakob Defant)
Hybrid, s/w, 16mm, 11 Min.
Kamera

2015 **To Kill a Whale** (R: M. Hufnagel, K. Kilian)
Dokumentarfilm, Farbe, DCP, 19 Min.
Kamera
Open City Documentary FF London 2016

2017 **The Absence of Apricots** (R: Daniel Asadi Faezi)
Hybrid, Farbe, DCP, 49 Min.
Kamera
Visions du Réel 2018

2019 **Memory** (R: Jakob Defant)
Dokumentarfilm, Farbe, DCP, 20 Min.
Kamera, Produktion

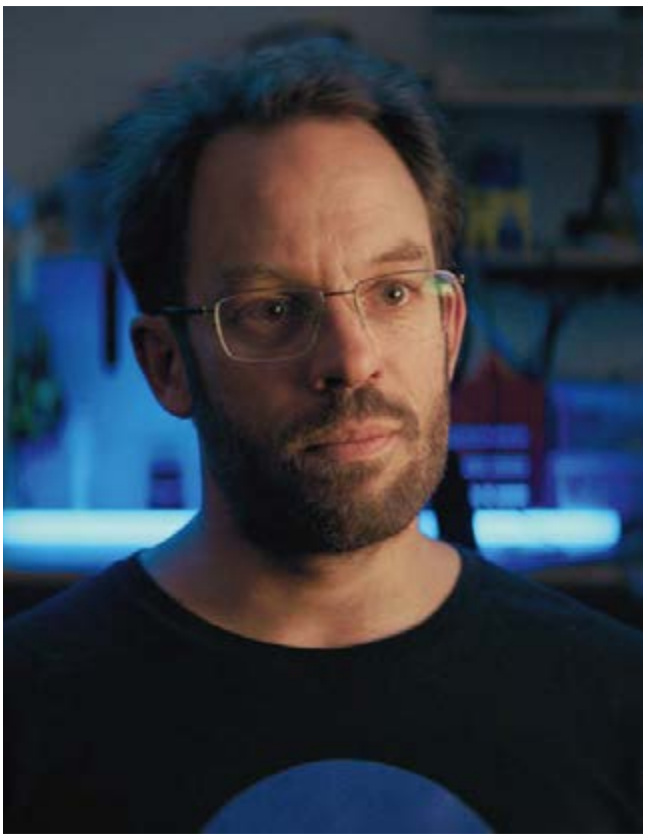
DECLASSIFIED

David Preute

SYNOPSIS

Aus Freunden werden Feinde. Julian Assange und sein deutscher Kollege Daniel Domscheit-Berg stellen im Jahr 2010 geheime Militärdokumente der USA auf ihre bis dahin noch unbekannte Website „WikiLeaks". Assange wird zum internationalen Medien-Popstar, während Domscheit-Berg sich vermehrt um die technische Infrastruktur der Website sorgt. Zwischen den beiden kommt es in der Folge immer öfter zu Diskussionen über die Zukunft der Plattform.
Jahre nach seinem Ausstieg erzählt Daniel Domscheit-Berg über seinen Bruch mit Assange, sowie den Aufstieg und Fall von WikiLeaks.

DECLASSIFIED



STAB

Regie	David Preute
Kamera	Holger Jungnickel
Schnitt	David Preute
Musik	Giuliano Loli
Ton / Sound-Design	Philip Hutter, David Preute
Produktionsfirma	Cellardor Film
Produktionsleitung	Max Traub, Leon Hellmann
Herstellungsleitung	Christine Haupt
Produktion/Rechte	HFF München

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit	25 Min.
Drehformat	2K
Vorführformat	DCP
Sprachfassungen	Deutsch-englische OV mit dt. UT, Deutsch-englische OV mit engl. UT
Fertigstellungsjahr	2019

PROTAGONIST*INNEN

Daniel Domscheit-Berg
Julian Assange

TEAM

ABT. IV
DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK

Regie
David Preute

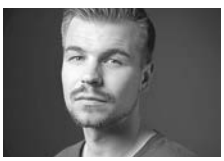
BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1996	Geboren in Reutlingen
2014	Abitur
seit 2015	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Dokumentarfilm und Fernsehpublizistik
2019	Studium an der School of Cinematic Arts, University of Southern California, Los Angeles

FILMOGRAPHIE (ALS REGISSEUR, AUSZUG)

2017 **Backswing**
Dokumentarfilm, Farbe, DCP, 24 Min.
2019 **Declassified**
Dokumentarfilm, Farbe, DCP, 25 Min.
2019 **Istanbul – Die Jahrtausendstadt**
Dokumentarfilm, Farbe, DCP, 12 Min.
2019 **Die Samstagsmütter**
Dokumentarfilm, Farbe, DCP, 12 Min.
2019 **Memoria**
Spielfilm, Farbe, HD File, 13 min.

ABT. VII
KAMERA



Kamera
Holger Jungnickel

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1985	Geboren in Schlema
2004	Abitur
2004 - 2005	Zivildienst
2006 - 2010	Studium Medientechnik an der HAW Hamburg
2009 - 2018	Tätigkeiten als 1. & 2. Kameraassistent, DIT & Operator
2012 - 2019	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Kamera

FILMOGRAPHIE (ALS DOP, AUSZUG)

2018 **Fremde** (R: Tim Dünschede)
Spielfilm, Farbe, DCP, 30 Min.
Bronze Tadpole Camerimage 2018,
European Cinematography Award 2018
2019 **Limbo** (R: Tim Dünschede)
Spielfilm, Farbe, DCP, 90 Min.
Kamera
First Steps: Nom. Michael-Ballhaus-Preis 2019
Filmfest München Spotlight 2019
Austin Filmfest 2019

ABT. V
PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT

Produzent
Leon Hellmann

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1992	Geboren in Berlin
2011	Abitur
2011 - 2013	FSJ und Tätigkeit beim Rettungsdienst
2013 - 2019	Tätigkeiten als Setrunner bis Producer bei diversen Filmproduktionen und Werbungen
seit 2015	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Produktion und Medienwirtschaft
seit 2019	Anstellung als Assistenz der Herstellungsleitung bei der H&V Entertainment

FILMOGRAPHIE (ALS PRODUZENT AUSZUG)

2017 **The Hardest Job** (R: Nils Keller)
Werbefilm, Farbe, DCP, 2 Min.
Tourismusfilmtage Wien: Silberne Victoria 2018
New York Festival: Gold World Medal 2018
2017 **Real News** (R: Fabian Carl)
Werbefilm, Farbe, DCP, 2 Min. 30 Sek.
Spotlight: Festival für Bewegtbildkommunikation, Stuttgart: Gold-Award 2018
2020 **Girl Meets Boy** (R: F. Arthuber)
Spielfilm, Farbe, DCP, 30 Min.

ABT. V
PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT

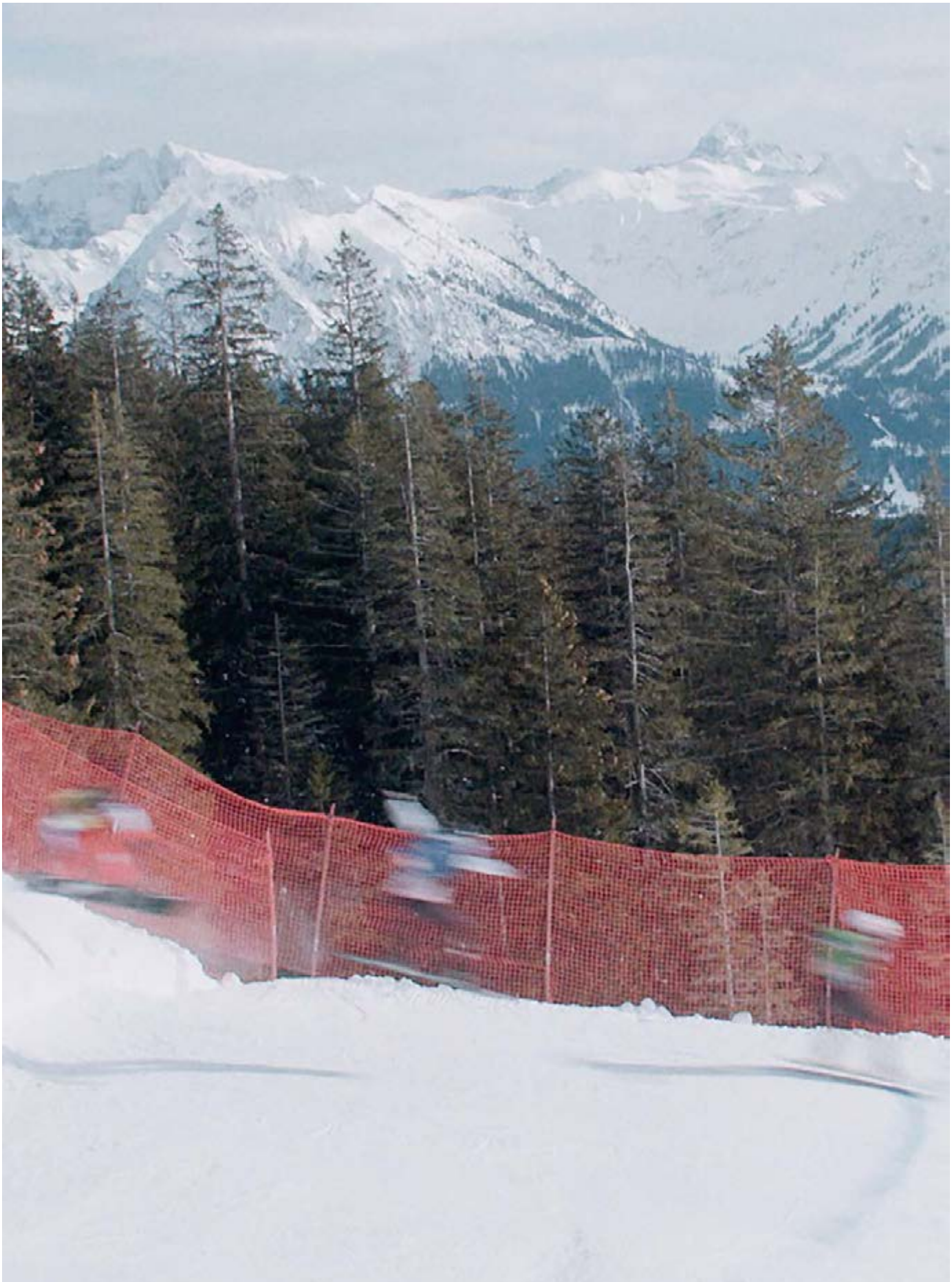
Produzent
Max Traub

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1995	Geboren in München
2013	Abitur
2010 - 2016	Nebentätigkeit im Monopol Kino
2014 - 2015	Studium der Volkswirtschaftslehre an der LMU
2015 - 2019	Tätigkeiten als Setrunner bis Producer bei diversen Filmproduktionen und Werbungen
seit 2015	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Produktion und Medienwirtschaft

FILMOGRAPHIE (ALS PRODUZENT AUSZUG)

2017 **The Hardest Job** (R: Nils Keller)
Werbefilm, Farbe, DCP, 2 Min.
Tourismusfilmtage Wien: Silberne Victoria 2018
New York Festival: Gold World Medal 2018
2017 **Real News** (R: Fabian Carl)
Werbefilm, Farbe, DCP, 2 Min. 30 Sek.
Spotlight: Festival für Bewegtbildkommunikation, Stuttgart: Gold-Award 2018
2019 **Girl Meets Boy** (R: F. Arthuber)
Spielfilm, Farbe, DCP, 30 Min.



DER PERFEKTE RUN

Lea Becker

SYNOPSIS

Medaillen für Deutschland gewinnen! – das ist der gemeinsame Traum von Celia, Fillip und Umito. Die Teenager sind Leistungssportler in einem Skiinternat in den Bergen. Fernab von ihren Familien und Freunden trainieren sie täglich, um irgendwann ganz oben auf dem Treppchen zu stehen. Als Teil des deutschen Snowboardcross Nationalteams beißen sie sich jedes Jahr erneut durch die harte und lange Wintersaison. Wettkämpfe, Schularbeiten, Verletzungen – und nebenher die Pubertät: Welche Opfer verlangt eine erfolgreiche Profisportkarriere?

DER PERFEKTE RUN

STAB

Regie	Lea Becker
Buch	Lea Becker, Jenny Bräuer
Kamera	Laura Kansy
Schnitt	Gaby Kull-Neujahr
Musik	Vivan Bhatti, Ketan Bhatti
Ton / Sound-Design	Lea Becker, Andrew Mottl
Sender/Redaktion	ZDF Das kleine Fernsehspiel / Burkhard Althoff
Produktionsfirma	Jupiter_Fiction Steffen Hofbauer, Jenny Bräuer, Przemek Abraham
Herstellungsleitung	Christine Haupt
Produktion/Rechte	HFF München, ZDF, Jupiter_Fiction

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit	94 Min.
Drehformat	HD
Vorführformat	DCP
Sprachfassungen	Deutsche OV mit engl. UT
Fertigstellungsjahr	2020

WELTPREMIERE

Filmfestival Max Ophüls Preis 2020, Wettbewerb Dokumentarfilm

PROTAGONIST*INNEN

Celia Trinkl
Umito Kirchwehm
Fillip Freudenberg
Lilith Kuhnert

TEAM

ABT. IV
DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK

Regie, Buch
Lea Becker

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1985	Geboren in München
2004	Abitur
2006 -2009	Studium Grafikdesign an der Universität der Künste London, Austauschsemester: The Cooper Union, New York (Abschluss B.A.)
seit 2009	Selbständige Tätigkeit als Grafikerin
seit 2012	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Dokumentarfilm und Fernsehpublizistik
seit 2016	Tätigkeit als freie Autorin und Regisseurin in Film und Fernsehen

FILMOGRAPHIE (ALS REGISSEURIN, AUSZUG))

2013 **Schwör**
Dokumentarfilm, s/w,16mm, 12 Min.
Stockholm Film Festival: Online-Publikumspreis 2013

2015 **The Right Kind of Love**
Dokumentarfilm, Farbe, DCP, 44 Min.
Co-Autorin, Co-Regie mit Jakub Rzucidlo
Internationale Hofer Filmtage 2015

2017 **Jenny**
Kurz-Spielfilm, Farbe, DCP, 29 Min.
Deutscher Kurzfilmpreis: Nominierung 2017

2018 **Hit and Run**
Fiktionale Webserie für FUNK, Farbe, HD File, 5 x 12 Min.

ABT. VII
KAMERA

Kamera
Laura Kansy

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1993	Geboren in München
2011	Abitur in München
seit 2012	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Kamera
seit 2013	Arbeit als Kamerafrau für Fernsehen, Film und Theater

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2016 **Dinky Sinky** (R: Mareille Klein)
Komödie, Farbe, DCP, 95 Min.
Kamera
Filmfest München 2016

2018 **Above the Timberline** (R: Marina Hufnagel)
Dokumentarfilm, Farbe, DCP, 47 Min.
Kamera
DOKfest München 2018

2019 **Strangers**
Dokumentarfilm, Farbe, DCP, 75 Min.
Co-Regie, Kamera, Produktion
dokKa - dokumentarfestival Karlsruhe 2019
freiburger filmforum 2019
Arthouse Fest Asia Kolkata 2020

HAEBERLI

Moritz Müller-Preißer

SYNOPSIS

Adolf Haeberli hat seit dem Tod seiner Mutter nie wieder aufgeräumt. Er sei schon für Ordnung, doch sollte man sich auf das Wesentliche konzentrieren: Täglich verfasst er zwischen Bergen von Zeitungspapier zahllose Briefe auf seiner klappernden Schreibmaschine. Er kämpft gegen den Politapparat der Gemeinde, alles dreht sich um sein kaputtes Haus, mitten im schicken St. Moritz. Ein Portrait über das Recht auf unordentlichen Eigensinn im Dorf, im Haus und im Kopf.

HAEBERLI

STAB

Regie	Moritz Müller-Preißer
Buch	Moritz Müller-Preißer
Kamera	Holger Jungnickel
Schnitt	Hauke von Stietencron
Musik	Sebastian Fillenberg
Ton / Sound-Design	Michael Urs Reber, David Preute
Produktionsfirma	ee productions Elena Erbenich
Herstellungsleitung	Christine Haupt
Ausführende Produktion	Moritz Müller-Preißer, Michael Urs Reber
Produktion/Rechte	HFF München

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit	45 Min.
Drehformat	2K
Vorführformat	DCP
Sprachfassungen	Dt.-engl. OV mit dt. UT, Dt.-engl. OV mit engl. UT
Fertigstellungsjahr	2020

WELTPREMIERE

Festival International Documentaire, FIPADOC Biarritz 2020

PROTAGONIST*INNEN

Adolf Haeberli
Räto Haeberli
Sigi Asprion
Felix Schlatter
Monica Huber
Susi Wiprächtiger
Sir Alasdair Hilleary

TEAM

ABT. IV
DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK

Buch, Regie
Moritz Müller-Preißer

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

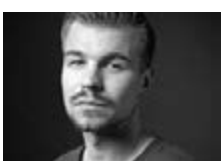
1991	Geboren in Hamburg
2010	Abitur in Hamburg
2010 - 2011	Zivildienst LMU Klinikum München
2011	Praktikum und Aufnahmeleiter bei der Vidicom Media GmbH für ARTE- und Kino-Produktionen
2011 - 2013	Studium der Medientechnik an der FH Köln
2013	Redaktion und Kameraassistent bei der Vidicom Media GmbH für den SWR
2013 - 2015	Studium der Sozialwissenschaften an der Heinrich-Heine Universität Düsseldorf
seit 2015	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Dokumentarfilm und Fernsehpublizistik

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2016 **On 'n' Off**
Dokumentarfilm, s/w, DCP, 8 Min.
Buch, Regie, Schnitt
Regensburger Kurzfilmwoche 2017

2018 **We Are Data**
Hybrid, Farbe, DCP, 21 Min.
Co-Autor, Co-Regie
BAFTA Student Film Award Shortlist 2018
Mediawave International Film Festival 2018
Regensburger Kurzfilmwoche 2019

ABT. VII
KAMERA



Kamera
Holger Jungnickel

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1985	Geboren in Schlema
2004	Abitur
2004 - 2005	Zivildienst
2006 - 2010	Studium Medientechnik an der HAW Hamburg
2009 - 2018	Tätigkeiten als 1. & 2. Kameraassistent, DIT & Operator
2012 - 2019	Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Kamera

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2018 **Fremde** (R: Tim Dünschede)
Spielfilm Farbe, DCP, 30 Min.
Kamera
Bronze Tadpole Camerimage 2018,
European Cinematography Award 2018

2019 **Limbo** (R: Tim Dünschede)
Spielfilm, Farbe, DCP, 90 Min.
Kamera
First Steps: Nom. Michael-Ballhaus-Preis 2019
Filmfest München, Spotlight 2019
Austin Filmfest 2019

ABT. V
PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT

Produzentin
Elena Erbenich

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1995	Geboren in Wiesbaden
2014	Abitur
2014 - 2015	Praktikum beim ZDF in der Redaktion „Film und Serie II" und bei der UFA Fiction in der Aufnahmeleitung
seit 2015	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film, Abt. Produktion und Medienwirtschaft
2016	Praktikum bei Centropolis Entertainment von Roland Emmerich in Los Angeles

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2018 **Alpha-Junge** (R: Alexander Löwen)
Kurzspielfilm, Farbe, DCP, 23 Min.
Produktion

2018 **Als Hitler das rosa Kaninchen stahl**
(R: Caroline Link)
Spielfilm, Farbe, DCP, 90 Min.
Assistentin des Line Producers

IN THE NAME OF SCHEHERAZADE ODER DER ERSTE BIERGARTEN IN TEHERAN

Narges Kalhor

SYNOPSIS

Der König wünscht jede Nacht eine neue Geschichte, sonst wird die Erzählerin geköpft. So ist die Rahmenhandlung von „Tausendundeine Nacht" und so ähnlich fühlt sich auch die iranische Regisseurin, die versucht, einen Dokumentarfilm über ihre Heimat zu machen. Ist ihre Geschichte exotisch genug für den Geschmack des westlichen Publikums? Ein schwuler Flüchtling, der im vermeintlich offenen Deutschland endlich die Freiheit findet? Oder doch das Porträt über eine iranische Bierbrauerin, die den ersten Biergarten in Teheran eröffnen will? Immer wieder setzt die Regisseurin neu an und reflektiert dabei über sich, über ihre Heimat und den Orient – über die Herstellung von alkoholfreiem Bier und über Scheherazades Schicksal.

IN THE NAME OF SCHEHERAZADE ODER DER ERSTE BIERGARTEN IN TEHERAN

STAB

Regie	Narges Kalhor
Buch	Aydin Alinejad, Narges Kalhor
Kamera	Julia Swoboda
Schnitt	Frank Müller
Musik	Borgia Karidi
Ton / Sound-Design	Andreas Goldbrunner
Produktionsfirma	Oasysdigital GmbH
Produktionsleitung	Danilo Pejakovic
Herstellungsleitung	Christine Haupt
Produktion/Rechte	HFF München, Oasysdigital GmbH

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit	75 Min.
Drehformat	Full HD
Vorführformat	DCP
Sprachfassungen	Dt-engl.-pers. OV mit engl. UT
Fertigstellungsjahr	2019

WELTPREMIERE

Visions du Réel 2020, Burning Lights Competition

DARSTELLER*INNEN

Eli	Alu Abusaiedi
Mahnaz Kiani	Tahmin eh Dokhani
Sarah	Faezeh Nikoozad
Narges Kalhor	Narges Kalhor
König Sharyar / Steinbrecher	Alireza Golafshan
Sharzad	Mahnas Sarwari

WEITERE FESTIVALS / PREISE

DOK Leipzig 2019, Internationales Programm, Dokumentarfilmpreis des Goethe-Instituts
Zinebi - International Festival of Documentary and Short Fim of Bilbao 2019
RIDM - Montreal International Documentary Film Festival 2019

TEAM

ABT. IV
DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK

Buch, Regie
Narges Kalhor

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1984	in Teheran geboren und aufgewachsen
2000	Allgemeine Hochschulreife
2001	Studium an der Filmhochschule Teheran, Studiengang Spielfilm-Regie
2007	Studium an der Hochschule Kamalolmolk, Iran, Studiengang Visuelle Kommunikation
2009	Einladung mit dem Kurzfilm „Die Egge" zum Menschenrechtsfilmfestival Nürnberg,
2010	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Dokumentarfilm und Fernsehpublizistik

FILMOGRAPHIE (ALS REGISSEURIN, AUSZUG)

2013 **Shoot Me!**
Dokumentarfilm, Farbe und s/w, DCP, 30 Min.
Co- Regie
Camerimage 2013
Deutscher Kurzfilmpreis: Nominierung 2014

2014 **Kafan**
Kunstfilm, Farbe, 35 mm, 5 Min.
Regie
Underdox: Best Video Art 2014

2016 **Gis**
Experimentalfilm, Farbe, DCP, 15 Min.
Regie
European Media Art Festival Osnabrück

ABT. VII
KAMERA

Kamera
Julia Swoboda

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1984	Geboren in Frankfurt am Main
2003	Abitur in Frankfurt am Main
2007 - 2011	Kameraassistentin in Berlin
seit 2011	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Kamera

FILMOGRAPHIE (ALS DOP, AUSZUG)

2013 **Die Landung der Kurden auf dem Mond**
(R: Julian Bogenfeld)
Dokumentarfilm, Farbe, DCP, 54 Min.
3D-Festival Beyond: Bester Dokumentarfilm

2018 **Riot Not Diet** (R: Julia Fuhr Mann)
Exp. Dokumentarfilm, Farbe, DCP, 17 Min.
XPOSED: Best German Short 2018
Hot Docs Toronto 2019
Barcelona SFVF: Best Experimental Short 2019

2018 **Subjective Hill**
(R: Yulia Lokshina, Angela Stiegler)
Exp. Dokumentarfilm, Farbe, DCP, 35 Min.
Videodox Förderpreis 2019
Centre d'Art Contemporain Genf 2019

ABT. V
PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT

Produktionsleiter
Danilo Pejakovic

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

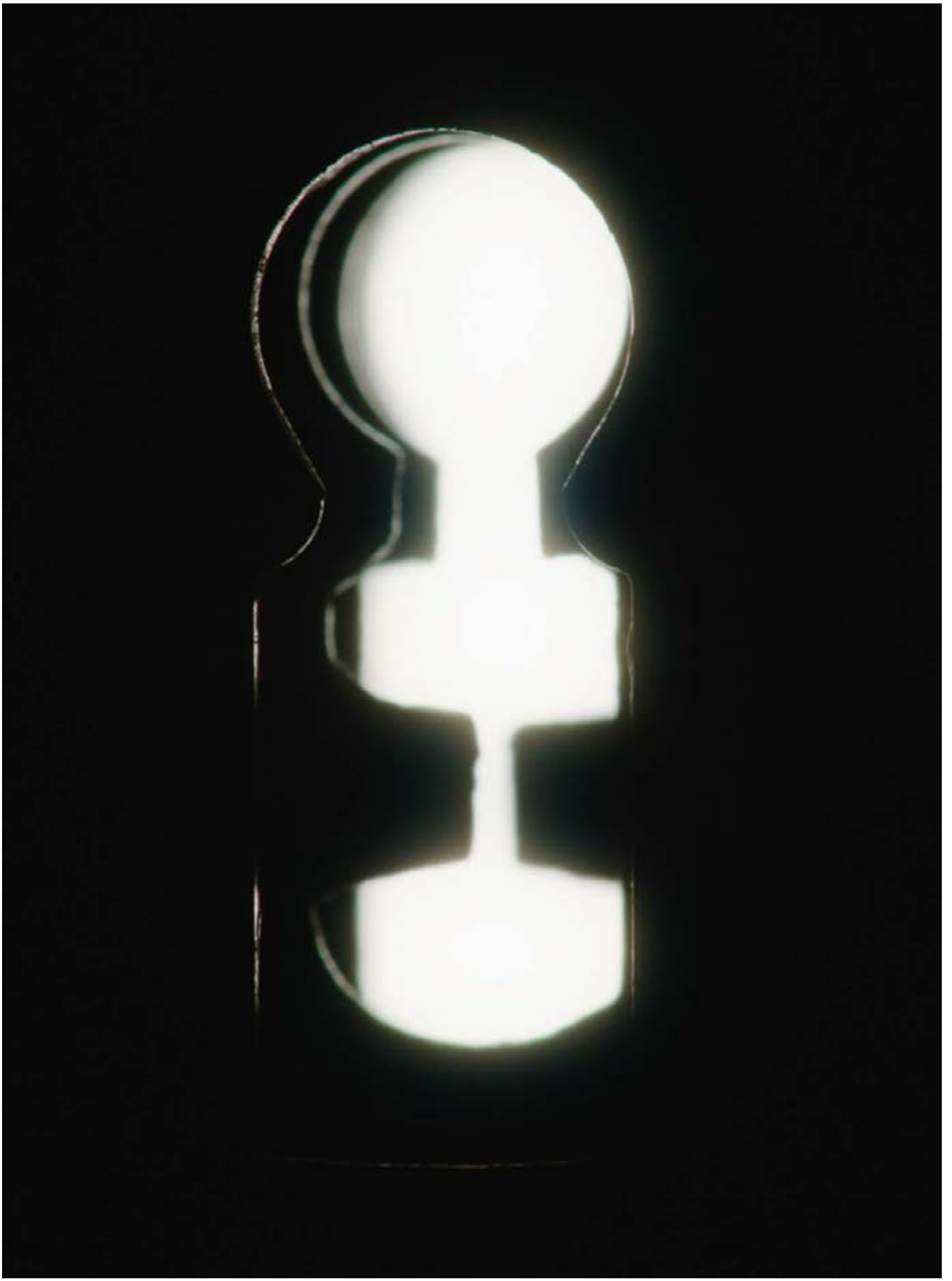
1996	Geboren in München
2014	Abitur in Unterschleißheim
seit 2015	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Produktion und Medienwirtschaft,
seit 2018	Gesellschafter Sova Pictures GbR

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2018 **LH München – Club of cool cities**
Werbespot, Farbe, DCP, 1 Min. 52 Sek.
Regie

2019 **In the Name of Scheherazade oder der erste Biergarten in Teheran** (R: Narges Kalhor)
Hybrid, Farbe, DCP, 75 Min.
Produktionsleitung

2019 **Movember - A-Holes**
Werbung, Farbe, DCP, 1 Min. 15 Sek.
Regie



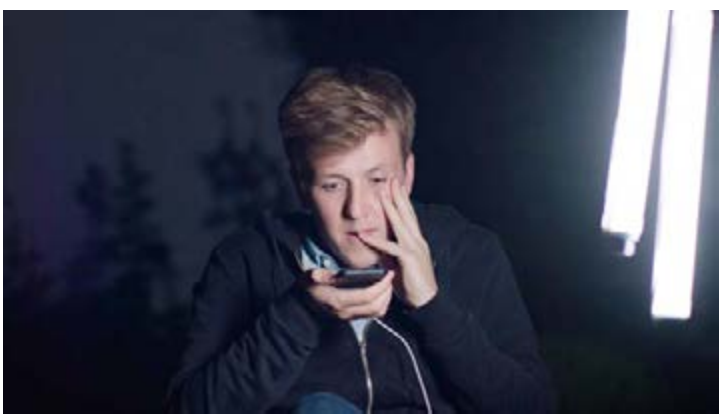
KOMFORTZONE

Jonas Egert

SYNOPSIS

Brigitte lebt allein, aber sie wohnt nicht allein. Eine Tür in ihrer Wohnung bleibt verschlossen. Dahinter lebt ihr 21-jähriger Sohn Timo. Seit drei Jahren nimmt er nicht mehr am Leben teil. Er verlässt die Wohnung nie, sein Zimmer selten. Mit seiner Mutter spricht er nicht.
Brigitte hat Angst vor dem fremd gewordenen Kind hinter der Tür. Sie kann nur warten. Warten auf die nächste WhatsApp-Nachricht. Warten auf den Gerichtsbeschluss, der ihr und Timo helfen könnte. Sie wartet auf die Katastrophe oder die Rückkehr in die Normalität.
„Komfortzone" ist das Portrait zweier Menschen in gegenseitiger Abhängigkeit. Die Geschichte von einer ratlosen Mutter und ihrem unsichtbaren Kind.

KOMFORTZONE



STAB

Regie	Jonas Egert
Buch	Jonas Egert, Julia Furch
Kamera	Felix Riedelsheimer
Schnitt	Julia Furch
Musik	Pablo Jókay
Ton / Sound-Design	Moritz Müller-Preißer, Tobias Rehm, Philip Hutter
Produktionsleitung	Emilia Möbus
Herstellungsleitung	Christine Haupt
Produktion/Rechte	HFF München

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit	24 Min.
Drehformat	Digital
Vorführformat	DCP
Sprachfassungen	Deutsche OV mit dt. UT Deutsche OV mit engl. UT
Fertigstellungsjahr	2019

PROTAGONIST*INNEN

Brigitte
Jonas Egert

TEAM

ABT. IV
DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK

Buch, Regie
Jonas Egert

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1994	Geboren in Bielefeld
2013	Abitur in Steinhagen (Westf.)
2014 - 2015	Arbeit bei dem offenen Sender „Kanal 21" und der Münchner Produktionsfirma „Maximus Film GmbH"
seit 2015	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Dokumentarfilm und Fernsehpublizistik

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2016 **Don Antonio**
Dokumentarfilm, s/w, DCP, 13 Min.
Regie

2017 **Backswing**
Dokumentarfilm, Farbe, DCP, 24 Min.
Co-Regie

2019 **Komfortzone**
Dokumentarfilm, Farbe, DCP, 24 Min.
Regie

ABT. VII
KAMERA

Kamera
Felix Riedelsheimer

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1995	Geboren in Starnberg
2013	Abitur in München
2013 - 2015	Arbeit als Kameraassistent und Tonmann für die Kinofilme „The Human Touch" und „Die Farbe der Sehnsucht" (R: T. Riedelsheimer)
seit 2015	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Kamera
2019	Kameraassistent und zweite Kamera für den Kinofilm: „Uffizien" (R: C. Belz, E. Sanchez Lansch)

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2018 **Analog Astronaut** (R: L.-S. Klinkhammer, F. Klee)
Dokumentarfilm, Farbe, DCP, 20 min.
Kamera
Academic Film Festival Olomouc, Tschechien: Best Short Documentary Filmprize 2019

2019 **Komfortzone** (R: Jonas Egert)
Dokumentarfilm, Farbe, DCP, 23 Min.
Kamera

2019 **An Anna** (R: Denise Riedmayr)
Spielfilm, Farbe, DCP, 23 Min.
Kamera

2019 **Das Mädchen mit der roten Schleife** (R: F. Schönenberger, J. Subramanian)
Spielfilm, Farbe, DCP, in Produktion
Kamera

ABT. V
PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT

Produzentin
Emilia Möbus

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1993	Geboren in Hamburg
2011	Abitur in Hamburg
2012 - 2015	Arbeit in diversen Positionen und Produktionen für Fernsehen und Film sowie bei großen Tageszeitungen
seit 2015	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Produktion- und Medienwirtschaft

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2016 **Close** (R: Lisa Reich)
Spielfilm, s/w, DCP, 14 Min.
Produktion
Blaue Blume Award 2018

2018 **Impuls** (R: Lisa Reich)
Spielfilm, Farbe, DCP, 18 Min.
Produktion
Internationale Hofer Filmtage 2018

2019 **The Tender Spot** (R: Michael Ciesielski)
Drama, Farbe, 16mm/Farbe, 11 Min.
Produktion

2020 **Blowing Bubbles**
Werbefilm, Farbe, HD File, 1 Min. 54 Sek.
Regie

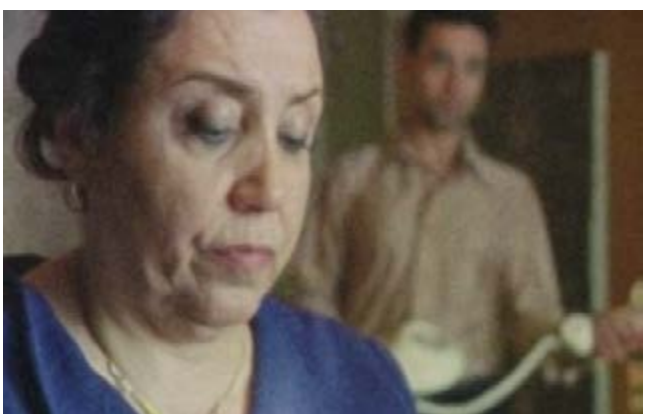
MAMANAM

Linda-Schiwa Klinkhammer

SYNOPSIS

Weihnachten 1971: Die siebenjährige Kimîa filmt mit ihrer neuen Super-8-Kamera die festlichen Tage. Durch die Linse beobachtet sie ihre Mutter Hanna, die von ihrem Ehemann mit dem Plan überrascht wird, bald in seine Heimat, den Iran, zu ziehen. Großmutter Hilde will diesen Umzug verhindern und bringt das Fest damit bald zur Eskalation.
MAMANAM erzählt durch die Augen eines Kindes vom Kampf einer jungen Mutter um Emanzipation – inspiriert durch die Familiengeschichte der Regisseurin.

MAMANAM



STAB

Regie	Linda-Schiwa Klinkhammer
Buch	Philipp Link
Kamera	Philipp Link
Schnitt	Sophie Oldenbourg
Musik	Tom Wörndl
Ton / Sound-Design	Andrew Mottl, Gerhard Auer, Linda-Schiwa Klinkhammer
Sender/Redaktion	BR/Dr. Claudia Gladziejewski
Produktionsfirma	Gute Zeit Film Max Scherer
Produktionsleitung	Mirjam Weisflog
Herstellungsleitung	Christine Haupt
Produktion/Rechte	HFF München, BR, Gute Zeit Film

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit	23 Min.
Drehformat	8mm
Vorführformat	DCP
Sprachfassungen	Deutsche OV mit engl. UT
Fertigstellungsjahr	2020

WELTPREMIERE

Filmfestival Max Ophüls Preis 2020, Wettbewerb Kurzfilm

DARSTELLER*INNEN

Hanna	Pia-Micaela Barucki
Daryoush	Arash Marandi
Kimîa	Sara Spaeth
Hilde	Kirsten Block
Parwin	Azar Shahidi
Polizist	Julian Felix

TEAM

ABT. IV
DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK

Regie
Linda-Schiwa Klinkhammer

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1993	Geboren in Mayen
2012	Abitur in Landau i. d. Pfalz
2012 - 2015	Studium Fernsehjournalismus an der Bayerischen Akademie für Fernsehen in München
seit 2012	Journalistischer Beiträge für den BR
2015	Realisierung des ersten Dokumentarfilms für die ARD Gründung Franklin Film: Dokumentationen für das öffentlich-rechtliche Fernsehen, Werbung, Medienworkshops
seit 2015	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Dokumentarfilm und Fernsehpublizistik

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2018 **Am Schluss wird's bunt**
Dokumentarfilm, Farbe, DCP, 43 Min.
Regie
Ausstrahlungen (u.a): ARD, BR, SWR, 3Sat
Vorschlag Grimme-Preis 2019

2019 **Analog Astronaut**
Dokumentarfilm, Farbe, DCP, 20 Min.
Co-Regie
Academia Film Festival Olomouc, Tschechien: Best Short Documentary Filmprize 2019
Bogotá Short Film Festival 2019

ABT. VI
DREHBUCH

Buch, Kamera
Philipp Link

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1991	Geboren in Stuttgart
2010	Abitur
2011 - 2014	Studium Filmwissenschaft und Kunstgeschichte an der Johannes Gutenberg-Universität, Mainz (Abschluss B.A.)
seit 2016	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Drehbuch
2017	Co-Gründer Gute Zeit Film

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2017 **Crumble Fish**
Spielfilm, Farbe, DCP, 3 Min.
Buch, Regie
International KisaKes Short Film Festival Istanbul 2017
Bundesfestival Junger Film 2017

2019 **Summer Hit** (R: Berthold Wahjudi)
Spielfilm, Farbe, DCP, 19 Min.
Produktion
Palm Springs International ShortFest: Jury Award 2019
Filmfestival Max Ophüls Preis 2019

ABT. V
PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT

Produzent
Max Scherer

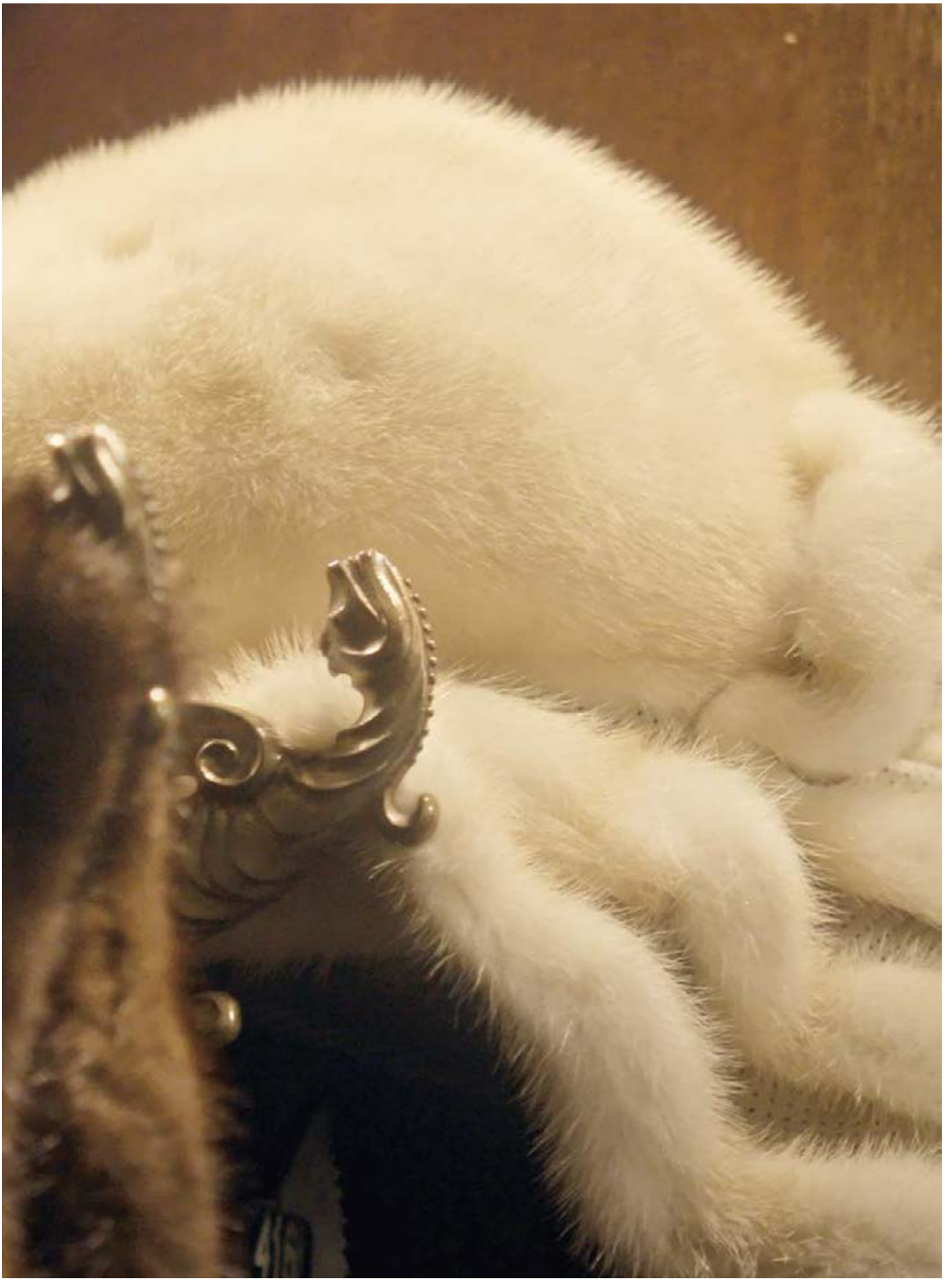
BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1990	Geboren in Stuttgart
2010	Abitur
2012 - 2016	Studium Soziologie und Öffentliches Recht, Eberhard Karls Universität Tübingen (Abschluss B.A.)
seit 2016	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Produktion und Medienwirtschaft
2017	Co-Gründer Gute Zeit Film

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2017 **Das Sofortbild-System 63** (R: Philipp Link)
Spielfilm, s/w, DCP, 12 Min.
Produktion
Internationale Hofer Filmtage 2017
Global University Film Awards Hong Kong 2018

2019 **Europe, Old Love** (R: Philipp Link)
Web-Serie, Farbe, 8mm, 28 Episoden à 2 Min.
Showrunner
Special Commendation for artistic creativity by EURID at the .eu WebAwards 2019, Brüssel



OPERA GLASSES

Mila Zhluktenko

SYNOPSIS

Während die ersten Gäste draußen in der Kälte warten, wacht das Kiewer Opernhaus langsam auf. Die Garderobenmarken werden an den Garderobenhaken eingehängt und die Operngläser geputzt. In der Ferne stimmt das Orchester die Instrumente. Dann strömen die Gäste in die Oper, überschwemmen die Garderobe und die Gänge.
In dokumentarischen Beobachtungen zeigt der Film „Opera Glasses" die Stimmung in den Vorräumen der Oper. Das Foyer wird dabei zur Bühne und die Gäste und Mitarbeiter selbst zu Akteuren.

OPERA GLASSES

STAB

Regie	Mila Zhluktenko
Kamera	Rebecca Hoeft
Schnitt	Felicitas Sonvilla
Ton / Sound-Design	Andrii Rogachov
Produktion	Daniel Asadi Faezi
Herstellungsleitung	Christine Haupt
Produktion/Rechte	HFF München, Daniel Asadi Faezi

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit	24 Min.
Drehformat	4K
Vorführformat	DCP
Sprachfassungen	Russisch-Ukrainische OV mit dt. UT, Russisch-Ukrainische OV mit engl. UT
Fertigstellungsjahr	2019

WELTPREMIERE

DOK Leipzig, Deutscher Wettbewerb 2019
Goldene Taube für den besten Kurzfilm

TEAM

ABT. IV
DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK

Buch, Regie
Mila Zhluktenko

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1991	Geboren in Kyiv
2011	Abitur in München
2012 - 2014	Studium Deutsche Literatur an der Humboldt Universität zu Berlin
2014	Schnitt-Praktikum bei Trailerhaus GmbH
seit 2014	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Dokumentarfilm und Fernsehpublizistik

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2017 **Find Fix Finish**
Dokumentarfilm, Farbe, DCP, 20 Min.
Co-Autorin, Co-Regie
Amnesty International Award 2017
Camerimage: Golden Frog Nomination und Special Mention Documentary Shorts
Starter Filmpreis der Stadt München 2018
Bester Dokumentarfilm Cilect Prize 2018

2017 **I Love My #Hairlegs**
Experimentalfilm, Farbe, DCP, 90 Sek.
Co-Regie
Hamburger Kurz Film Festival 2017
Regensburger Kurzfilmwoche 2018

ABT. VII
KAMERA

Kamera
Rebecca Hoeft

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1987	Geboren in Rostock
2006	Studium der Medienwissenschaft an der Universität Siegen
seit 2011	tätig als Kameraassistentin bei Werbungen, Musikvideos und Spielfilmen
seit 2014	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Kamera

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2018 **Fantastic Plastic** (R: Sarah Tafel)
Spielfilm, Farbe, HD File, 16 Min.
Kamera
Nominierung für den „Shocking Shorts Award" 2019

2019 **Dr. Hauschka – Connected with nature**
Spec Spot, Farbe, HD File, 1 Min. 30 Sek.
Kamera

2019 **Einhorn – Always Ready for a Bang**
Spec Spot, Farbe, HD File, 1Min. 30 Sek.
Kamera

2019 **Who is Frau Troffea** (Konzept: Ceren Oran)
Trailer, Farbe, HD File, 8 Min.
Kamera

ABT. IV
DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK

Produzent
Daniel Asadi Faezi

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1993	Geboren in Schweinfurt
2011	Abitur in Schweinfurt
seit 2013	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Dokumentarfilm und Fernsehpublizistik

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2017 **In Search of**
Spielfilm, Farbe, DCP, 5 Min.
Regie
Locarno Film Festival 2018

2018 **The Absence of Apricots**
Hybrid, Farbe, DCP, 49 Min.
Regie
Visions du Réel 2018

2019 **Where We Used to Swim**
Dokumentarfilm, Farbe, DCP, 8 Min.
Regie
DOK Leipzig 2019

ORO BLANCO

Gisela Carbajal Rodríguez

SYNOPSIS

Trockenheit, weite Salzseen und raue Winde prägen das Gebirge im Nordwesten Argentiniens. Jeden Morgen zieht Flora mit ihren einhundert Lamas hinaus in die Berge, um Weideland zu finden. Doch die Tiere werden immer dünner, die Landschaft immer trockener.

Die Hochebene der Salinas Grandes birgt eines der größten Lithiumvorkommen der Welt. Um es abzubauen, wird das letzte Süßwasser der Wüste benötigt und dafür von Konzernen in riesige Becken gepumpt. So bedroht der Rohstoffhunger der Batterieindustrie die Hirten und die traditionelle Salzgewinnung der indigenen Kolla und Atacama.

„Oro Blanco" erzählt in poetischen Bildern vom Leben und den Ängsten der Menschen, deren Lebensgrundlage langsam schwindet.

ORO BLANCO

STAB

Regie	Gisela Carbajal Rodríguez
Buch	Gisela Carbajal Rodríguez
Kamera	Rina Zimmering
Schnitt	Robert Vakily
Ton	Nuno Rodrigues
Sound-Design	Andreas Goldbrunner
Produktion	Luciana Newton
Herstellungsleitung	Christine Haupt
Produktion/Rechte	HFF München

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit	23 Min.
Drehformat	HD 1920x1080
Vorführformat	DCP
Sprachfassungen	Span. OV mit dt. UT, Span. OV mit engl. UT
Fertigstellungsjahr	2018

WELTPREMIERE

DOK Leipzig, Deutscher Wettbewerb 2019

PROTAGONIST*INNEN

Flora Flores
Clemente Flores
Mariela Alancay
Walter Alancay
Armando Quipildor

WEITERE FESTIVALS / PREISE (AUSZUG)

Nominierung Student Oscar 2019: Best Foreign Documentary
Kurzfilmtage Oberhausen 2019, Deutscher Wettbewerb
Guanajuato International Film Festival 2019, Official Selection México

TEAM

ABT. IV
DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK

Buch, Regie
Gisela Carbajal Rodríguez

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1987	Geboren in Aguascalientes, Mexiko
2005 - 2010	Studium Theater und Audiovisuelle Kunst an der Universität La Concordia, Mexiko (Abschluss B.A.)
seit 2012	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film, Abt. Dokumentarfilm und Fernsehpublizistik

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2014 **La Bestia**
Dokumentarfilm, Farbe, DCP, 29 Min.
Co-Regie
Ethnocineca Film Festival Wien 2016

2016 **Move Out to Nowhere**
Dokumentarfilm, Farbe, HD File
Regie
DOK.fest München 2016

2019 Sonderpreis des 14. Medienkunststipendiums der Kirch Stiftung

ABT. VII
KAMERA

Kamera
Rina Zimmering

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1989	Geboren in Dresden
2008	Abitur in Dresden
2008 - 2010	Work and Travel in Australien, Asien, Südamerika, USA
2010 - 2012	Diverse Praktika und selbstständige Arbeit im Bereich Film, Fernsehen und Theater
seit 2012	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Kamera
2016 - 2017	DAAD-Stipendium und Studium an der ENERC Filmhochschule Buenos Aires, Argentinien

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2018 **The Meeting**
Klima Spot, Farbe, DCP, 90 Sek.
Co-Regie, Kamera
Filmschoolfest Munich: Erster Preis Climate Clips 2018

2019 **Beats** (R: Simon Pfister)
Drama, Farbe, DCP, 30 Min.
Kamera
Internationale Hofer Filmtage 2019

ABT. V
PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT

Produzentin
Luciana Newton

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1988	Geboren in Brasilia, Brasilien
2006 - 2010	Studium Kommunikationswissenschaft in Fachrichtung: Audiovisuelle Medien an der Universidade de Brasília, Brasilien (Abschluss B.A.)
2012 - 2017	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Produktion und Medienwirtschaft
seit 2016	Arbeit als freie Drehbuchautorin

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2014 **La Bestia**
(R: G. Carbajal Rodríguez, K. Steinbichler)
Dokumentarfilm, Farbe, HD File, 29 Min.
Producerin

2016 **Über Leben** (R: Franziska Schoenenberger)
Kurz-Dokumentarfilm, Farbe, HD File, 3 Min.
Co-Regie, Produktion

2018 **Die Schatten der Wüste**
(R: F. Schoenenberger, J. Subramanian)
Dokumentarfilm, Farbe, HD, 86 Min.
Produktionsleitung
DOK.fest München 2018

OUT OF PLACE

Friederike Güssefeld

SYNOPSIS

Kevin, Dominik und David sind drei von hunderten deutschen Jugendlichen, die in sogenannten „Auslandspädagogischen Maßnahmen" leben. In ganz Europa sollen als schwierig geltende Jugendliche so wieder auf den rechten Weg gebracht werden.

Doch inmitten der Hügel und Wälder im rumänischen Siebenbürgen ist von den Vergangenheiten der Jungen kaum noch etwas zu spüren. Fast gänzlich isoliert von ihrem ursprünglichen Umfeld arbeiten sie auf den Feldern und Höfen der heimischen Bauernfamilien. Dabei werden sie von deutschen Pädagogen kontrolliert und von Punktesystemen bewertet. Die Gleichförmigkeit des Alltags soll sie auf ein angepasstes Leben zurück in Deutschland vorbereiten.

Nur für ihre Sehnsucht nach persönlicher Freiheit, nach Nähe, nach einer Familie, haben diese Strukturen keinen Platz. Und so suchen sich Kevin, Dominik und David ihre eigenen Wege, um in dieser entwurzelten Situation irgendwie bestehen zu können. Coming of Age in einem fragwürdigen System.

OUT OF PLACE

STAB

Regie	Friederike Güssefeld
Buch	Friederike Güssefeld
Kamera	Adrian Campean, Julian Krubasik
Schnitt	Miriam Märk, Sven Heussner
Musik	Wolf-Maximilian Liebich
Ton / Sound-Design	Wolf-Maximilian Liebich, Lenja Gathmann
Sender/Redaktion	BR / Natalie Lambsdorff
Produktionsfirma	Horse and Fruits Thomas Herberth, Florian Brüning
Herstellungsleitung	Ferdinand Freising, Christine Haupt
Produktion/Rechte	HFF München, BR, Horse and Fruits

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit	86 Min.
Drehformat	HD 1920x1080
Vorführformat	DCP
Sprachfassungen	Deutsch-rumän. OV mit franz. UT, Deutsch-rumän. OV mit dt. UT, Deutsch-rumän. OV mit engl. UT
Fertigstellungsjahr	2019

WELTPREMIERE

Visions du Réel 2019, Internationaler Wettbewerb

PROTAGONIST*INNEN

Kevin
David
Dominik
Volker Arnold
Peter Szombati

WEITERE FESTIVALS / PREISE (AUSZUG)

First Steps Award 2019, Bester Dokumentarfilm
Berlinale 2020, Perspektive Deutsches Kino

TEAM

ABT. IV
DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK

Buch, Regie
Friederike Güssefeld

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1984	Geboren in Hamburg
2003	Abitur in Hamburg
2004 - 2007	Studium Kommunikationswissenschaften und Neuere Deutsche Literatur, LMU München
2008 - 2019	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Dokumentarfilm und Fernsehpublizistik

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2015 **Wenn man sie bedauert, können sie schlecht sterben**
Dokumentarfilm, Farbe, 16mm, 70 Min.
Regie
Kasseler Dokumentar- und Videofest 2015
Nonfiktionale: Avid Schnittpreis 2019

2016 **Kai**
Spielfilm, Farbe, DCP, 20 Min.
Buch, Regie, Schnitt
Internationale Hofer Filmtage 2016
Landshuter Kurzfilmfestival: Der große BMW Kurzfilmpreis 2017

PODOLSK

Franziska Brozio

SYNOPSIS

Podolsk ist ein kleines deutsches Dorf, inmitten der sowjetischen Steppe: Zwischen Kommunismus-Unterricht in der Schule und Deutscher Welle aus dem Radio des Vaters wuchsen hier drei Schwestern auf.

Fast ein Jahrhundert ist seit den Verbrechen Stalins an der Familie vergangen. Mittlerweile sind die Geschwister 4.000 Kilometer nach Westen gezogen, nach Deutschland. Trotz der großen räumlichen und zeitlichen Distanz konnten sie alte Konflikte nie ganz hinter sich lassen. Früher ging es darum, dazuzugehören oder dagegen zu sein. Die Entscheidungen von damals prägen die drei Frauen noch heute.

In einer Mischung aus Gesprächen, Erzählungen und Originalmaterial aus dem Podolsk der 70er Jahre spürt der Film der Beziehung dreier Schwestern nach, deren Vergangenheit sie immer wieder einholt.

PODOLSK

STAB

Regie	Franziska Brozio
Buch	Franziska Brozio
Kamera	Teresa Renn, Lilli Rose Pongratz
Schnitt	Franziska Brozio
Ton / Sound-Design	Stephan Möhl
Produktionsfirma	HFF München
Produktionsleitung	Lukas Schwarz-Danner
Herstellungsleitung	Christine Haupt
Produktion/Rechte	HFF München

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit	28 Min.
Drehformat	HD 1920x1080
Vorführformat	DCP
Sprachfassungen	Deutsche OV
Fertigstellungsjahr	2020

PROTAGONIST*INNEN

Anna Gossen
Elisabeth Gossen-Brozio
Agnes Gossen

TEAM

ABT. IV
DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK

Buch, Regie
Franziska Brozio

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1993	Geboren in Dachau
2011 - 2015	Studium der Politikwissenschaft und Ethnologie an der Karl-Ruprechts-Universität Heidelberg, mit Auslandssemester an der Philosophischen Fakultät in Sankt Petersburg, freie Mitarbeit und Praktika in mehreren Zeitungs- und Fernsehredaktionen, z.B. dem Mannheimer Morgen und MDR
2015	Regie- und Produktionsassistenzen bei u.a. DIGITAL DISSIDENTS und KHODORKOVSKY (R: Cyril Tuschi)
seit 2015	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Dokumentarfilm und Fernsehpublizistik

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2016 **I come from Syria**
Dokumentarfilm, s/w, DCP, 14 Min.
Buch, Regie
Campus Cinema, ARD-alpha
Rotary Filmpreis 2017

2017 **We Are Data**
Hybrid, Farbe, DCP, 21 Min.
Co-Regie
Shortlist BAFTA Student Film Award 2018
Regensburger Kurzfilmfestival 2019

2019 **Heute nicht in den Nachrichten**
Reportage, Farbe, HD File, 23 Min.
Buch, Regie, Kamera

ABT. VII
KAMERA

Kamera
Teresa Renn

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1990	Geboren in Viborg/Dänemark
seit 215	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Kamera

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2017 **More than Penguins** (R: E. Snagovskaia, M. Reber)
Dokumentarfilm, Farbe, DCP, 29 Min.
Kamera
Baltic Film Art Festival 2018
Aegean Docs International Film Festival 2018

2019 **Abbruch** (R: Natascha Zink)
Drama, Farbe, DCP, 20 Min.
Kamera
Internationale Hofer Filmtage 2019
up-and-coming Hannover: Deutscher Nachwuchspreis 2019

ABT. IV
DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK

Produzent
Lukas Schwarz-Danner

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

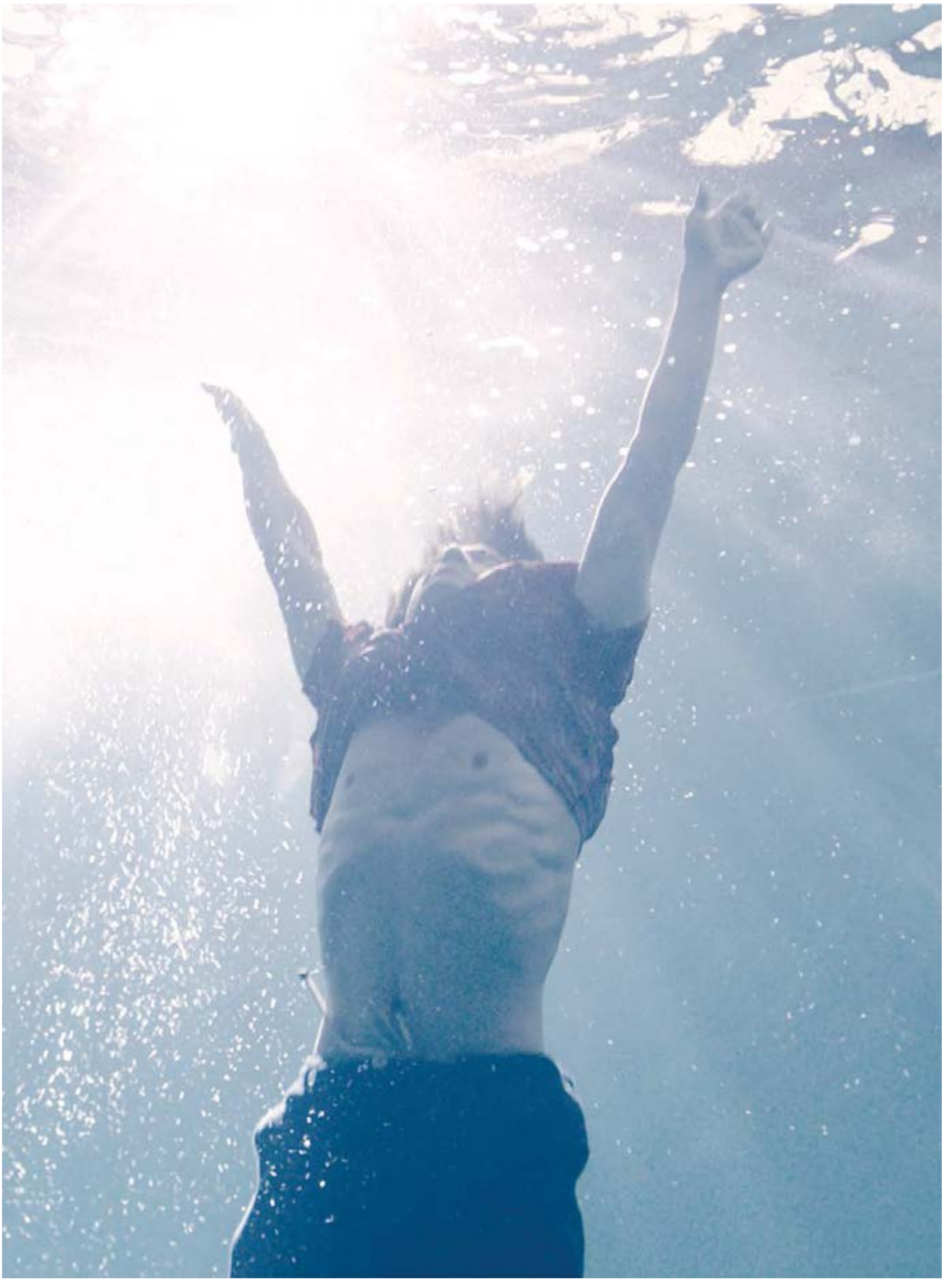
1993	Geboren in Rosenheim
2014	Studium BWL FH Rosenheim
seit 2015	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Produktion und Medienwirtschaft
seit 2018	Gesellschafter Sova Pictures GbR

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2017 **We Are Data** (R: F. Brozio, M. Müller-Preißer)
Hybrid, Farbe, DCP, 21 Min.
Produktion
Nominierung BAFTA Student Film Award 2018
Regensburger Kurzfilmfestival 2019

2017 **Eternal Night** (R: Bastian Eipert)
Spielfilm, Farbe, DCP, 18 Min.
Produktion

2019 **Blank Paper** (R: Bastian Eipert)
Spielfilm, Farbe, DCP, 15 Min.
Produktion



PRISONERS OF THE BODY

Elisa Maria Nadal

SYNOPSIS

Unser Protagonist ist die Bewegung als universelle Kraft. Sie bedient sich der Kunstform des Tanzes, um mit uns zu kommunizieren.

Musik begleitet ihren Exkurs in die Welt über fünf Kapitel in unterschiedlichen Szenerien. Wir geben der Bewegung eine Stimme und lauschen ihrem Kommentar zu ausgewählten Facetten des Lebens. Sie wird geboren, kämpft ums Überleben, denn Stillstand ist ihr Tod, und sucht nach ihrer Bestimmung, bis sie diese in der Akzeptanz ihrer Universalität findet.

PRISONERS OF THE BODY

STAB

Regie	Elisa Maria Nadal
Buch	Elisa Maria Nadal
Kamera	Mateusz Smolka
Schnitt	Frank Müller, Yatri Niehaus
Choreographie	Goncalo Cruzinha, Elisa Maria Nadal
Musik	Serkan Alkan
Ton	Jonas Lechenmayr
Sound-Design	Orange Sound Studios
Mischung	David Wasielewski, Paul Majer
Produktionsfirma	Directorat, Bahtiyar Bozkurt, Ersin Cilesiz
Produktionsleitung	Bahtiyar Bozkurt, Ersin Cilesiz
Herstellungsleitung	Christine Haupt
Produktion/Rechte	HFF München, Directorat

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit	25 Min.
Drehformat	4K, ProRes 4444
Vorführformat	DCP
Sprachfassungen	Englische OV
Fertigstellungsjahr	2020

PROTAGONIST*INNEN

Goncalo Cruzinha
Elisa Maria Nadal
Cintia Rangel
Anastasia Stefanidou-Strack
Elise Scheider
Kathrin Knopfle
Jeff Pham
Francesca Ventre
Selene Travaglia
Sonja Golubkowa
Luca Tomao
Diego da Silva

TEAM

ABT. IV
DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK

Buch, Regie
Elisa Maria Nadal

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1985	Geboren in Castro / Brasilien
2002 - 2006...	Studium Journalismus an der University Positiva Curitiba, Brasilien (Abschluss B.A.)
2006 - 2008	Visual Arts an der Federal University of Parana Curitiba, Brasilien (Abschluss B.A.)
seit 2012	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Dokumentarfilm und Fernsehpublizistik

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2006 **Tele-Visao**
Dokumentarfilm, Farbe, HD File, 23 Min.
Buch, Regie
EXPOCOM SUL Gold & Silver Winner

2017 **Die Göttin und der Teufel**
Kurzfilm, Farbe, HD File, 25 Min.
Buch, Regie

2018 **Satya - Rough Cuts of Life**
Dokumentarfilm, Farbe, DCP, 97 Min.
Co-Regie
DOK.fest München 2019

2019 **My Free Will**
Dokumentarfilm, Farbe, DCP, 52 Min.
Buch, Regie

ABT. VII
KAMERA

Kamera
Mateusz Smolka

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1986	Geboren in Chorzow
2006	Abitur
2009 - 2019	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Kamera (Abschluss Diplom)

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2015 **Was geht mich das an ?** (R: Ana Zirner)
Dokumentarfilm, Farbe, HD File, 4 x 60 Min.
Kamera

2015 **Tariq** (R: Ersin Cilesiz)
Spielfilm, Farbe, DCP, 30 Min.
Kamera

2019 **All I Never Wanted** (R: A.Blendl, L. Stade)
Spielfilm, Farbe, DCP, 90 Min.
Kamera

2019 **Running against the wind** (R: Jan Philipp Weyl)
Spielfilm, Farbe, Farbe, 116 Min.
Kamera
Off. Einreichung von Äthiopien: 92. Academy Awards®: Best Int. Feature Film

REGELN AM BAND, BEI HOHER GESCHWINDIGKEIT

Yulia Lokshina

SYNOPSIS

Eine Kleinstadt in Westdeutschland ist die Endstation für 26.000 Schweine pro Tag und ein temporäres Zuhause für eine Legion von osteuropäischen ArbeitsmigrantInnen. Ein ungleicher Kampf mit der Ökonomie, den Arbeitsbedingungen und der Sprachlosigkeit, mit den Behörden und dem Konzern entsteht.
Während AktivistInnen für die Rechte der ArbeiterInnen demonstrieren, proben in München GymnasiastInnen das Stück „Die Heilige Johanna der Schlachthöfe" und reflektieren über die deutschen Wirtschaftsstrukturen und ihr Verhältnis dazu. Verwoben mit den Gedankengängen der Jugendlichen und ihrer Arbeit am Text erzählt der Film in unterschiedlichen Fragmenten über Bedingungen und Facetten von Leiharbeit und Arbeitsmigration in Deutschland.

REGELN AM BAND, BEI HOHER GESCHWINDIGKEIT

STAB

Regie	Yulia Lokshina
Buch	Yulia Lokshina
Kamera	Zeno Legner, Lilli Rose Pongratz, Noah Schuller
Schnitt	Urte Alfs, Yulia Lokshina
Musik	Salewski
Ton	Yulia Lokshina
Sound-Design	Andrew Mottl
Produktionsfirma	wirFILM Isabelle Bertolone, Marius Ehlayil
Herstellungsleitung	Christine Haupt
Produktion/Rechte	HFF München, wirFILM

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit	92 Min.
Drehformat	4K
Vorführformat	DCP
Sprachfassungen	Deutsche OV mit dt. UT, Deutsche OV mit engl. UT
Fertigstellungsjahr	2020

WELTPREMIERE

Filmfestival Max Ophüls Preis 2020, Wettbewerb Dokumentarfilm

TEAM

ABT. IV
DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK

Buch, Regie
Yulia Lokshina

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1986	Geboren in Moskau
2006 - 2010	Studium der Kulturwirtschaft an der Universität Passau (Abschluss B.A.)
2009 - 2017	Medienstipendium der Heinrich Böll Stiftung
2011 - 2019	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Dokumentarfilm und Fernsehpublizistik
2014/2015	Projektjahr in Paris
seit 2017	Mitarbeit am Forum Internationale Wissenschaft Bonn, Lehrtätigkeit für die Universitäten Hannover und Hamburg
2018	Medienkunststipendium der Kirchstiftung für „Subjective Hill" mit Angela Stiegler

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2016 **Tage der Jugend**
Dokumentarfilm, Farbe, DCP, 30 Min.
Buch, Regie, Schnitt
Duisburger Filmwoche 2016
Starter Filmpreis der Stadt München 2017

2017 **After War**
Dokumentarfilm, Farbe, HD, 30 Min.
Regie
DOK.fest München 2017

2018 **Subjective Hill**
Exp. Dokumentarfilm, Farbe, DCP, 35 Min.
Buch, Co-Regie, Schnitt
Videodox Förderpreis 2019
Centre d'Art Contemporain Genf 2019

ABT. VII
KAMERA

Kamera
Zeno Legner

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1990	Geboren in Bamberg
2011 - 2019	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Kamera
2014 - 2015	Auslandsstudium Kamera Aalto University School of Arts, Helsinki
seit 2015	Tätig als freier Kameramann im Bereich Dokumentarfilm, Spielfilm, Werbung und Musikvideo

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2016 **Tage der Jugend** (R: Yulia Lokshina)
Dokumentarfilm, Farbe, DCP, 30 Min.
Kamera
Duisburger Filmwoche 2016
Starter Filmpreis der Stadt München 2017

2019 **Schlaf gut, Du auch** (R: Christian Knie)
Spielfilm, Farbe, DCP, 30 Min.
Kamera
Internationale Hofer Filmtage 2019
Biberacher Filmfestspiele: 1. Preis für den besten mittellangen Film 2019

ABT. VII
KAMERA

Kamera
Lilli Rose Pongratz

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1992	Geboren in Nümbrecht
2011	Abitur in München
2011 - 2012	IMAL (International Munich Art Lab)
2012 - 2013	Arbeit in diversen Positionen und Produktionen für Fernsehen und Film
seit 2013	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Kamera

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2014 **Skater 4** (R: Jakob Defant)
Hybrid, s/w, 16mm, 11 Min.
Kamera

2015 **To Kill a Whale** (R: M. Hufnagel, K. Kilian)
Dokumentarfilm, Farbe, DCP, 19 Min.
Kamera
Open City Documentary FF London 2016

2017 **The Absence of Apricots** (R: Daniel Asadi Faezi)
Hybrid, Farbe, DCP, 49 Min.
Kamera
Visions du Réel 2018

2019 **Memory** (R: Jakob Defant)
Dokumentarfilm, Farbe, DCP, 20 Min.
Kamera, Produktion

SAUDADE

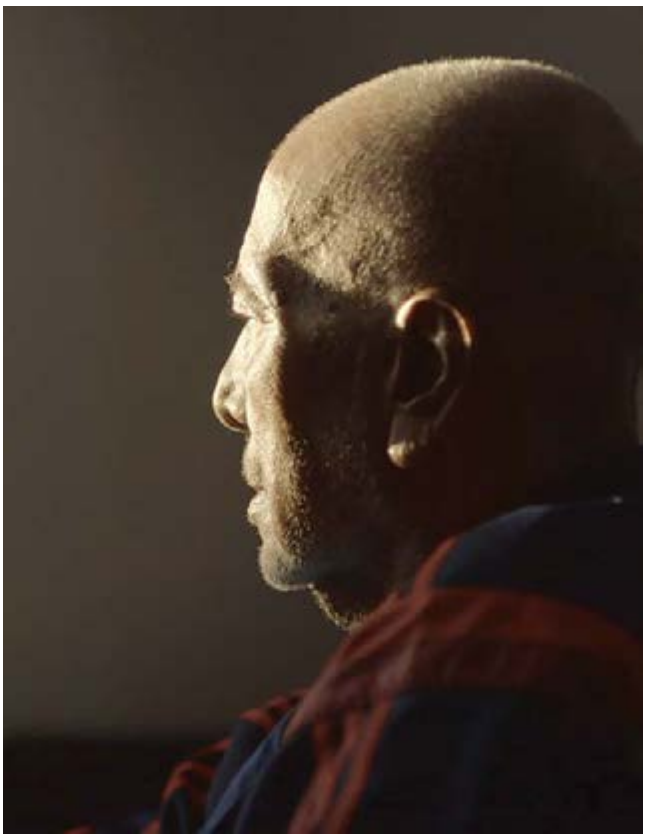
Denize Galiao

SYNOPSIS

Eine alte brasilianische Sage erzählt, dass „Saudade" von den afrikanischen Göttern erfunden wurde, damit die versklavten Menschen nicht vergessen, woher sie kommen und wer sie sind.

Das Wort „Saudade", welches in anderen Sprachen keine genaue Übersetzung findet, ist der rote Faden einer Familiengeschichte, die zwischen zwei Kulturen spielt. Unter dem Eindruck der schweren Krankheit ihres Vaters findet die afro-brasilianische Regisseurin Denize Galiao zu den tiefsten Gefühlen für ihre Herkunft und Wurzeln, welche sie nach über 20 Jahren in Deutschland nicht verlieren will.

SAUDADE



STAB

Regie	Denize Galiao
Buch	Denize Galiao
Kamera	Dino Osmanovic
Schnitt	Valeria Valenzuela
Sound-Design	Andreas Goldbrunner
Produktion	Michael Kalb Filmproduktion
Herstellungsleitung	Christine Haupt
Produktion/Rechte	HFF München, Michael Kalb Filmproduktion

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit	30 Min.
Drehformat	FULL HD 1980 x 1020
Vorführformat	DCP
Sprachfassungen	Deutsche OV, Englische OV
Fertigstellungsjahr	2019

WELTPREMIERE

IDFA - International Documentary Film Festival Amsterdam 2019, Student Competition, Award for Best Student Film

TEAM

ABT. IV
DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK

Buch, Regie
Denize Galiao

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1980	Geboren in Porto Alegre
1998	Reise nach Deutschland, Deutschkurs
1999	Studienkolleg, Universität Potsdam
2005 – 2007	Editorin beim NDR in Hamburg
seit 2007	Freie Editorin beim BR
seit 2008	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Dokumentarfilm und Fernsehpublizistik
2016	Stipendium: Wagner College in New York

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2007 **Alessandra, ich wachse jeden Tag**
Dokumentarfilm, Farbe, Digibeta, 15 Min.
Regie
Nominierung Adolf Grimme Preis 2007

2008 **Ich hätte gerne was Süßes**
Dokumentarfilm, s/w, 16 mm, 15 Min.
Buch, Regie, Schnitt

2009 **Through the Lens of InkedKenny**
Dokumentarfilm, Farbe, Digibeta, 17 Min.
Co-Regie

2015 **Im Schatten der Copacabana**
Dokumentarfilm, Farbe, DCP, 60 Min.
Regie
DOK.fest München: FFF Förderpreis 2015

ABT. VII
KAMERA

Kamera
Dino Osmanovic

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1985	Geboren in Doboj (Bosnien-Herzegowina)
2005	Abitur an der HTL Rankweil
2005 - 2009	Studium der MultiMediaArt an der FH Salzburg (Abschluss B.A.)
seit 2013	Freiberuflicher Kameramann
2010 - 2018	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Kamera (Abschluss Diplom)
seit 2019	Künstlerischer Mitarbeiter in der Abt. Kamera an der HFF München

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2016 **Henry** (R: Philipp Fussenegger)
Spielfilm , Farbe, DCP, 45 Min.
Kamera
First Steps Award: Gewinner 2016

2017 **Jenny** (R: Lea Becker)
Kurz-Spielfilm, Farbe, DCP, 29 Min.
Kamera
Deutscher Kurzfilmpreis: Nominierung 2017

2018 **Bester Mann** (R: Florian Forsch)
Kurz-Spielfilm, Farbe, DCP, 45 Min.
Kamera
Filmfestival Max Ophüls Preis: Bester Mittellanger Film 2018
Shortlist Österreichischer Filmpreis 2018

THE RAFT

Sylvain Cruiziat

SYNOPSIS

Die Performance-Künstlerin Vittoria Hopkins hat es zu internationalem Ruhm gebracht. Mit großflächigen Kunstwerken voller halbnackter Menschen adressiert sie die Schuld der Betrachter im Angesicht der offengelegten Verletzlichkeit. Ihre neueste Arbeit „The Raft" erfüllt alle Voraussetzungen, um zu einem Meilenstein für ihre Karriere zu werden: pointierte Zitate, nackte Körper, die bewegungslos auf einem Floß liegen, und ein anklagender Monolog, geschrieben aus der Perspektive eines ertrinkenden Flüchtlings. Während sich die Kunstwelt versammelt, um Vittorias erfolgsversprechendem Skandal beizuwohnen, vollzieht das Kunstwerk eine Wandlung.

THE RAFT

STAB

Regie	Sylvain Cruiziat
Buch	Daniel Thomé, Sylvain Cruiziat
Kamera	Nikolai Huber
Schnitt	Florian Duffe
Musik	Giovanni Berg
Ton / Sound-Design	Philip Hutter
Sender/Redaktion	BR/Dr. Claudia Gladziejewski Arte/Monika Lobkowicz
Produktionsfirma	Maverick Film Tristan Bähre Sebastian Fehring Philipp Maron
Produktionsleitung	Philipp Maron
Herstellungsleitung	Christine Haupt
Ausführende Produktion	Maverick Film
Produktion/Rechte	HFF München, BR/Arte, Maverick Film

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit	20 Min.
Drehformat	2K
Vorführformat	DCP
Sprachfassungen	Englische OV, Englische OV mit dt. UT
Fertigstellungsjahr	2019

WELTPREMIERE

Toronto International Film Festival 2019, Short Cuts

DARSTELLER*INNEN

Victoria Hopkins	Gala Moody
Polly	Elit Işcan
Ralf Wendt	Thomas Arnold

TEAM

ABT. IV
DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK

Buch, Regie
Sylvain Cruiziat

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1995	Geboren in London, UK
2014	Deutsche Reifeprüfung (Abitur), Deutsche Schule London
seit 2014	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Dokumentarfilm und Fernsehpublizistik

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2015 **Aftermath**
Dokumentarfilm, s/w, 16mm, 10 Min.
Regie, Buch, Schnitt

2017 **Find Fix Finish**
Dokumentarfilm, Farbe, DCP, 20 Min.
Co-Autor, Co-Regie
Amnesty International Award 2017
San Sebastian International Film Festival 2018
Starter Filmpreis der Stadt München 2018
Bester Dokumentarfilm Cilect Prize 2018

ABT. VI
DREHBUCH

Buch
Daniel Thomé

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1988	Geboren in München
2007	Abitur in Bad Tölz
2008 - 2014	Studium der Romanistik, Neueren deutschen Literatur und germanistischen Linguistik an der LMU München und der Université de la Réunion (Frankreich)
2013	Teilnahme an der Bayerischen Akademie des Schreibens
seit 2014	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Drehbuch

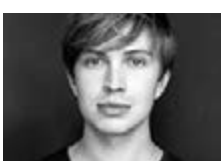
FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2017 **Ein Passagier** (R: Sebastian Husak)
Spielfilm, s/w, DCP, 24 Min.
Buch

2019 **Langzeitvermisste** (R: Elizaveta Snagovskaia)
Spielfilm, Farbe, DCP, 15 Min.
Buch
Message to Man Festival, St. Petersburg 2019

2019 **Oktopus und Muräne** (R: Sebastian Husak)
Spielfilm, Farbe, DCP, 43 Minuten
Co-Autor
Filmfestival Max Ophüls Preis 2020

ABT. VII
KAMERA



Kamera
Nikolai Huber

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1994	Geboren in München
2010 - 2017	Live-Video für diverse Inszenierungen an den Münchner Kammerspielen
2013	Abitur und Baccalauréat in München
seit 2013	Arbeit für diverse Film und Fernsehproduktionen als Kameraassistent und als Visual Effects Artist
seit 2014	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Kamera

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2016 **Find Fix Finish** (R: S. Cruiziat, M. Zhluktenko)
Dokumentarfilm, Farbe, DCP, 20 Min.
Kamera
Camerimage: Golden Frog Nomination und Special Mention Documentary Shorts 2017

2018 **Tommaso** (R: Abel Ferrara)
Kinospielfilm, Farbe, DCP, 115 Min.
B-Kamera
Festival de Cannes – Séance Spéciale 2019

ABT. V
PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT

Produzenten
Tristan Bähre,
Sebastian Fehring,
Philipp Maron

BIOGRAPHIEN (AUSZUG)

	Tristan Bähre, Sebastian Fehring, Philipp Maron (Maverick Film)
seit 2016	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Produktion und Medienwirtschaft
2017	Gründung Maverick Film

FILMOGRAPHIEN (BÄHRE, FEHRING, MARON AUSZUG)

2017 **Epithese** (R: Rebecca Zehr)
Dokumentarfilm, s/w, DCP, 10 Min.
Produzenten

2018 **In Zeiten der Teleportation** (R: Henning Pulß)
Spielfilm, Farbe, DCP, 15 Min.
Produzenten

2019 **Jupiter** (R: Benjamin Pfohl)
Spielfilm, Farbe, DCP, 14 Min.
Produzenten
Edinburgh Film Festival 2019

WHICH WAY TO THE WEST

Kristina Kilian

SYNOPSIS

Jean-Luc Godard drehte nach der Wende einen Film über Deutschland: „Allemagne Neuf Zéro". Für ihn war die DDR ein Geisterreich, das man nun wieder begehen konnte. Deutschland, die einsame Nation.

28 Jahre später begibt sich eine junge Regisseurin auf Godards Spuren. Figuren aus dem alten Film treten wieder auf, Schauplätze werden wieder aufgesucht. Die Regisseurin selbst ist eine Wiedergängerin. Sie erlebt das Trauma ihres Vorbildes beim eigenen Dreh erneut. Sie scheitert.

Doch woran scheiterte Godard? Befreit sich die Regisseurin am Ende von ihrer Manie und schafft sie es, ihren eigenen Film fertig zu stellen?

WHICH WAY TO THE WEST

STAB

Regie	Kristina Kilian
Buch	Kristina Kilian
Kamera	Felix Herrmann, Camille Tricaud
Schnitt	Agata Wozniak
Ton / Sound-Design	Nina Wesemann, Jakob Defant, Lilli Rose Pongratz
Produktionsleitung	Maximilian Bungarten
Herstellungsleitung	Christine Haupt
Produktion/Rechte	HFF München

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit	36 Min.
Drehformat	HD
Vorführformat	DCP
Sprachfassungen	Deutsche OV mit dt. UT, Deutsche OV mit engl. UT
Fertigstellungsjahr	2019

WELTPREMIERE

Kurzfilmtage Oberhausen 2019,
Deutscher Wettbewerb,
3sat-Förderpreis

DARSTELLER*INNEN

Regisseurin	Hannah Schutsch
Godard Double	Paul Toucang
Kamerafrau	Camille Tricaud
Produzent	Maximilian Bungarten
Hanns Zischler	Hanns Zischler
Tonmann	Jakob Defant
Redakteur	Johannes Nichelmann

TEAM

ABT. IV
DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK

Buch, Regie
Kristina Kilian

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1990	Geboren in Speyer
2009	Abitur in Mannheim
2009 - 2013	Studium Ausstellungsdesign und Szenografie an der Hochschule für Gestaltung Karlsruhe
2012 - 2013	Gaststudium Freie Kunst Städelschule, Frankfurt am Main bei Douglas Gordon
seit 2013	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Dokumentarfilm und Fernsehpublizistik

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2014 **To Kill a Whale**
Dokumentarfilm, Farbe, 16mm, 18 Min.
Co-Autorin, Co-Regie, Schnitt
Open City Documentary Festival London 2015

2016 **Exile in Waterloo**
Dokumentarfilm, s/w, DCP, 25 Min.
Co-Autorin, Co-Regie, Produktion
Visions du Réel, Schweiz, 2016
Kasseler Dokumentarfilm und Videofest 2016

ABT. IV
DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK

Kamera
Felix Herrmann

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1988	Geboren in München
2008 - 2012	Studium der Geschichte, Religionswissenschaften und Iranistik an der Humboldt-Universität zu Berlin
seit 2013	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Dokumentarfilm und Fernsehpublizistik, und an der ENS Louis-Lumière Paris im Bereich Kamera, tätig für die Süddeutsche Zeitung

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2016 **Rohdiamanten**
Dokumentarfilm, Farbe, DCP, 25 Min.
Buch, Regie, Kamera (zus. mit Jakob Defant)
Deutscher Kurzfilmpreis: Nominierung Bester Experimentalfilm 2016

2019 **Die Tinte trocknet nicht**
Spielfilm, s/w, DCP, 15 Min.
Buch, Regie
Deutscher Kurzfilmpreis: Nominierung Bester Experimentalfilm 2019

ABT. IV
DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK

Kamera
Camille Tricaud

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1992	Geboren in Bordeaux
2010	Abitur in Bordeaux
2010 - 2013	Studium der Philosophie an der Université de Bordeaux und an der LMU München (Abschluss B.A.)
seit 2014	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Dokumentarfilm und Fernsehpublizistik, und an der ENS Louis-Lumière Paris im Bereich Kamera

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2017 **I Love My #Hairlegs**
Experimentalfilm, Farbe, DCP, 90 Sek.
Co-Regie
Hamburger Kurz Film Festival 2017
Regensburger Kurzfilmwoche 2018

2019 **Les Sauvages**
Dokumentarfilm, Farbe, DCP, 11 Min.
Buch, Regie, Kamera (zusammen mit Felix Herrmann)
Jihlava IDFF 2019

ABT. V
PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT

Produzent
Maximilian Bungarten

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

1993	Geboren in Mechernich
2013	Abitur in Kall / Steinfeld
2014 - 2019	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Produktion und Medienwirtschaft
seit 2019	Studium in der Abt. Dokumentarfilm und Fernsehpublizistik

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2016 **Couz** (R: R. Erian, C. Tricaud)
Dokumentarfilm, Farbe, DCP, 30 Min.
Produzent
Festival dei Popoli, Florenz, 2016
Astra Filmfestival, Sibui, 2016

2018 **Squash**
Spielfilm, Farbe, DCP, 7 Min.
Regie
Filmfestival Max Ophüls Preis 2018
Filmfest Dresden 2018

FILMVERZEICHNIS

P

PITCHING

FILMTITEL	REGIE	
Home	Gudrun Gruber	170
Life is Not a Competition, But I'm Winning	Julia Fuhr Mann	172
Performance	Kristina Kilian	174
Sorry, Genosse	Vera Brückner	176
Theologie & Liebe	Felix Herrmann	178

HOME

Gudrun Gruber

SYNOPSIS

P

Detroit gilt als Symbol für Aufschwung und Niedergang des amerikanischen Traums. Nach dem Bankrott 2013 befindet sich die Stadt seit einigen Jahren auf dem Weg zu einem Comeback. Sabrina und ihr Vater Darnell Banks haben sich zwischen den Ruinen der ehemaligen Motor City eine neue Existenz aufgebaut. Doch ihre ambitionierten Lebensentwürfe, reiben sich immer wieder an der harten Realität. Aufgrund einer Gewalttat in ihrer Jugend wird Sabrina von einer posttraumatischen Belastungsstörung geplagt. Verstörende Flashbacks und Krampfanfälle machen ihr ein normales Leben unmöglich. Sie möchte nun alles daransetzen, um mit ihrer Vergangenheit abzuschließen und beginnt eine riskante Konfrontationstherapie. Ihr Vater Darnell, der versucht, seine Autowerkstatt über Wasser zu halten, ist einer ihrer engsten Vertrauten. Eine persönliche Vater-Tochter Geschichte, vor dem Hintergrund einer US-amerikanischen Metropole im Wandel.

PITCHING

Gudrun Gruber

BIOGRAPHIE

1984	Geboren in Leoben, Österreich
2004	Abitur in Graz, Österreich
2004 - 2009	Studium Bildende Kunst, Akademie der Bildenden Künste, Wien (Abschluss M.A.) Arbeit in diversen Positionen und Produktionen für Fernsehen, Film und Radio in Wien
2007 - 2008	Studium Bildende Kunst an der Kongliga Konsthögskolan, Stockholm
seit 2009	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film, Abt. Dokumentarfilm und Fernsehpublizistik
seit 2014	freischaffende Filmemacherin in München für Produktionen im Film und Medienbereich

FILMOGRAPHIE

2010 **Stilllegung**
Dokumentarfilm, s/w, 16mm, 12 Min.
Buch, Regie, Schnitt

2012 **San Agustin – Ebbe im Plastikmeer**
Dokumentarfilm, Farbe, DCP, 71 Min.
Co-Autorin, Co-Regie, Ton, Produktionsleitung
DOK Leipzig 2012
NaturVision Filmfestival: Newcomerpreis 2012

2014 **Kwun Tong**
Auslandsreportage, Farbe, DCP, 12 Min.
Buch, Regie, Kamera, Ton

2016 **A Place to Live is Not a Place to Stay**
Dokumentarfilm, Farbe, DCP, 23 Min.
Co-Autorin, Co-Regie, Ton

2017 **Borderland Blues**
Dokumentarfilm, Farbe, DCP, 73 Min.
Buch, Regie, Ton, Produktion
Zurich Film Festival 2016
Internationale Hofer Filmtage 2016

STAB

Regie	Gudrun Gruber
Drehbuch	Gudrun Gruber
Kamera	Bernd Effenberger
Schnitt	Miriam Märk
Musik	Dominik Giesriegl
Produktion	Gudrun Gruber
Herstellungsleitung	Christine Haupt
Produktion/Rechte	HFF München, Gudrun Gruber

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit	80 Min.
Bildformat	16:9
Drehzeit	April 2020
Drehort	Detroit, USA
Vorführformat	DCP
Farbe / s/w	Farbe
Sprachfassungen	Englische OV, Englische OV mit dt. UT
Fertigstellungsjahr	2020

LIFE IS NOT A COMPETITION, BUT I'M WINNING

Julia Fuhr Mann

P

SYNOPSIS

Ich liebe es, Sportveranstaltungen zu sehen. Während wichtiger Wettkämpfe verbringe ich ganze Tage vor dem Fernseher. Gleichzeitig hasse ich die Grundidee von Leistungssport. Die Logik der Überbietung und das Konzept von zwei angeblich klar trennbaren Geschlechtern. Starke, ehrgeizige Männer an der Spitze des Feldes und die Frauen laufen bemüht, aber abgeschlagen, hinterher.

Diese beiden Extreme scheinen kaum vereinbar. Dennoch träume ich von einem queerfeministischen Neuentwurf des Leistungssports – ohne klassische Geschlechtertrennung und jenseits etablierter Körperstereotype.

Gibt es solch ein utopisches Potenzial in den olympischen Disziplinen des Laufsports?

In diesem Film begegnen wir androgynen Held*innen mit neu erworbenen Superkräften. Wir schwitzen, rennen und jubeln, bis wir mit den Athlet*innen gemeinsam die Arena rigider Geschlechterrollen hinter uns lassen können.

Eine essayistische Filmutopie im Kinoformat.

PITCHING

Julia Fuhr Mann

BIOGRAPHIE

1987	Geboren in Ingolstadt
2006	Abitur in Ingolstadt
2006 – 2012	Studium der Philosophie, Literatur und Soziologie an der Universität Kiel und der LMU München
seit 2013	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Dokumentarfilm und Fernsehpublizistik
seit 2014	Alumnibetreuung an der HFF München
seit 2015	Kuratorin bei Bimovie, feministisches Filmfestival München
2016	Medienarbeit für Pro Quote Film, Gleichstellungsinitiative
seit 2018	Arbeit für die Videoredaktion der Süddeutschen Zeitung
2019	Mitbegründung eines queer-feministischen Filmnetzwerks

FILMOGRAPHIE

2014 **Die Liebe der Mutter**
Hybrid, s/w, DCP, 9 Min.
Buch, Regie, Schnitt
Edinburgh International Film Festival 2015

2016 **Pro Quote Film**
Social Spot, Farbe, HD, 6 Min.
Konzept, Regie, Schnitt

2016 **The Show Show**
Hybrid, Farbe, DCP, 26 Min.
Co-Regie
Kino der Kunst Festival 2017

2017 **Doctor Future**
Social Spot, Farbe, HD, 5 Min.
Regie

2018 **Riot Not Diet**
Experimenteller Dokumentarfilm, Farbe, DCP, 17 Min.
Regie
Hot Docs Toronto 2019
Barcelona International Short Film Festival, Best Short Film 2019

STAB

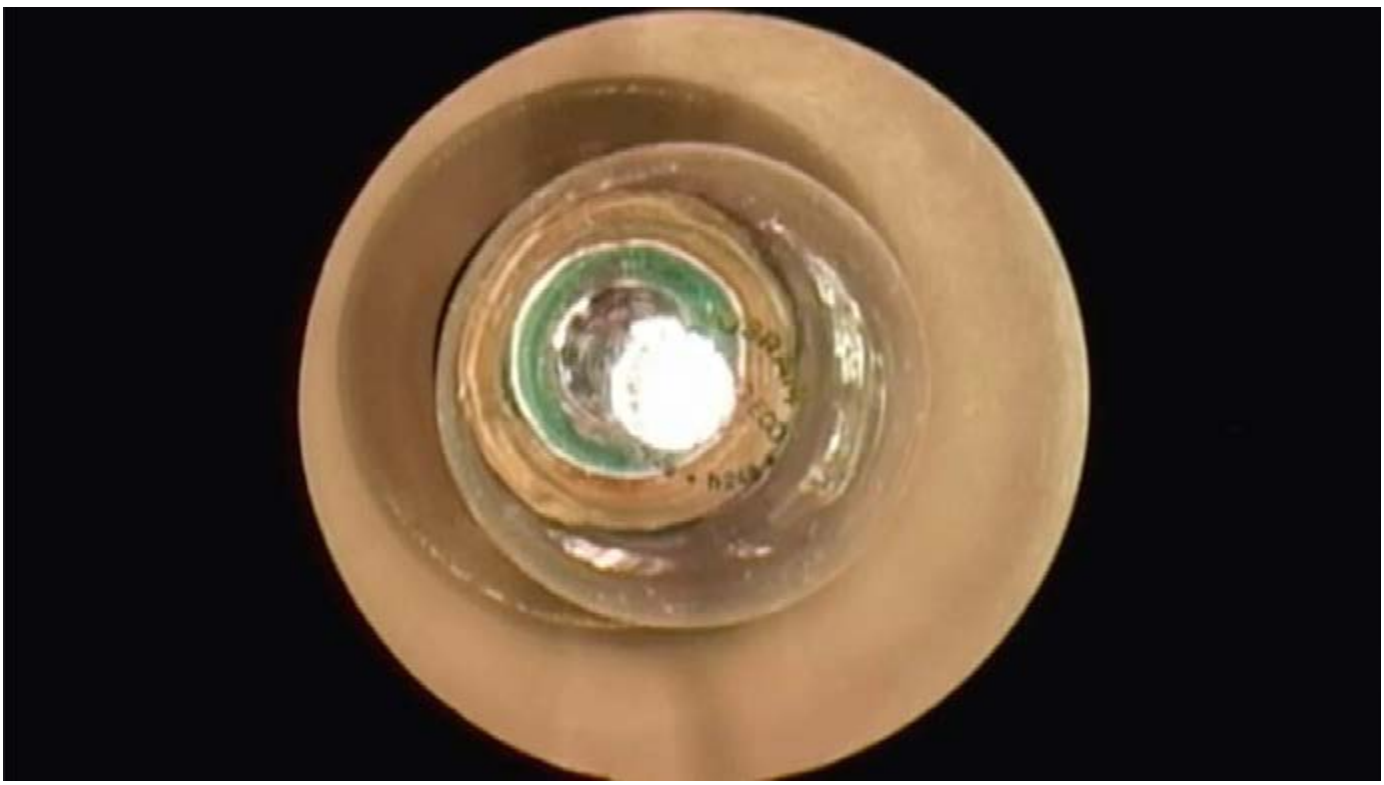
Regie	Julia Fuhr Mann
Tongestaltung	Cornelia Böhm
Herstellungsleitung	Christine Haupt
Produktion/Rechte	HFF München

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit	ca. 70 Min.
Drehformat	4K und 16mm Farbfilm
Drehzeit	Sommer 2020
Vorführformat	DCP
Fertigstellungsjahr	2021
Copyright	Foto S. 172 Playa Society Foto S. 173 Richard Heathcote/Getty Images
Bildmaterial	

PERFORMANCE

Kristina Kilian



SYNOPSIS

P

Wir alle haben Angst zu verschwinden. Ersetzbar zu sein. Austauschbar. „Kleine Mädchen sollen nicht auffallen."
Susanne ist aufgewachsen in einer Welt, in der Frauen nichts zugetraut wird. Sie suchte nach einem Gegenentwurf und wurde Schauspielerin. Sie bestimmt ihre Angst selbst. Sie geht auf die Bühne. Sie tritt vor die Kamera. Sie exponiert sich. Und doch spürt sie immer wieder den inneren Kampf, würde lieber verschwinden. Aber, vielleicht gerade deswegen, ist sie so gut in dem, was sie macht. Je älter sie wird, desto seltener wird sie besetzt.
Sie lernt Steffen bei der Recherche für eine Rolle kennen. Steffen ist Künstler. Bei einer online Live-Performance sitzt er in einem dunklen Raum und schaltet das Licht einer Lampe an und aus. Er zeigt sich. Er entzieht sich. Dann ist Steffen verschwunden. Susanne ist die Einzige, die an ein Verbrechen glaubt. Sie macht sich auf die Suche.
Ein fiktionaler Film mit Spuren der Wirklichkeit.

PITCHING

Kristina Kilian

BIOGRAPHIE

1990	Geboren in Speyer
2009	Abitur in Mannheim
2009 - 2013	Studium Ausstellungsdesign und Szenografie an der Hochschule für Gestaltung Karlsruhe
2012 - 2013	Gaststudium freie Kunst Städelschule, Frankfurt am Main bei Douglas Gordon
seit 2013	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Dokumentarfilm und Fernsehpublizistik

FILMOGRAPHIE

2014 **To Kill a Whale**
Dokumentarfilm, Farbe, 16mm, 18 Min.
Co-Autorin, Co-Regie, Schnitt
Open City Documentary Festival London 2015

2016 **Exile in Waterloo**
Dokumentarfilm, s/w, DCP, 25 Min.
Co-Autorin, Co-Regie, Produktion
Visions du Réel, Schweiz, 2016
Kasseler Dokumentarfilm und Videofest 2016

2019 **Which Way to the West**
Hybrider Spielfilm, Farbe, s/w, DCP, 36 Min.
Buch, Regie
Kurzfilmtage Oberhausen | Deutscher Wettbewerb: 3-sat Förderpreis 2019

STAB

Regie	Kristina Kilian
Buch	Kristina Kilian, Vincent Hannwacker
Kamera	Lilli Pongratz
Produzent	Daniel Kunz
Produktion/Rechte	HFF München

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit	ca. 70 Min.
Drehzeit	voraussichtl. Sommer 2020
Vorführformat	DCP
Sprachfassungen	Deutsche OV, Deutsche OV mit engl. UT
Fertigstellungsjahr	2021

SORRY, GENOSSE

Vera Brückner

P

SYNOPSIS

Die Medizinstudentin Hedi aus der DDR und der BRD-Student Karl lieben sich in Zeiten des Kalten Krieges, sind aber getrennt durch den Eisernen Vorhang. Damit sie zusammensein können, muss es einer der beiden auf die andere Seite schaffen. 1972 stellt Karl einen Einbürgerungsantrag in die DDR, dieser führt aber zu weitreichenden Verwicklungen mit der Staatssicherheit. In die Enge getrieben, gibt es keine andere Lösung mehr: Hedi muss aus der Republik fliehen. Für ihre halsbrecherische Aktion benötigen sie fremde Hilfe. Gitti, eine enge Freundin, erklärt sich bereit zu helfen, auch weil sie im Stillen ebenfalls große Gefühle für Karl hegt.

Ein modern inszenierter Kino-Dokumentarfilm über die 1970er auf beiden Seiten Deutschlands, Spionage, Freundschaft und eine große Liebe. Mit Hedi, Gitti und Karl reise ich zurück in Raum und Zeit, um die Welt von damals besser zu verstehen.

PITCHING

Vera Brückner

BIOGRAPHIE

1988	Geboren in München
2008	Abitur in Landsberg / Lech
2008 - 2012	Bachelorstudium Fotografie Fakultät Design an der Hochschule München (Abschluss B.A.)
seit 2012	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Dokumentarfilm und Fernsehpublizistik

FILMOGRAPHIE

2015 **Mars Closer**
Dokumentarfilm, Farbe, DCP, 17 Min.
Co-Regie
Visions du Réel, Schweiz, 2015
DOK Leipzig 2015

2016 **True Stories*NYC**
Dokumentarische Webserie, Farbe, HD File,
8 Episoden à ca. 5 Min.
Co-Regie

2017 **F32.2.**
Dokumentarfilm, Farbe, DCP, 40 Min.
Co-Regie
DOK Leipzig 2017
Nominierung Student Oscar 2018: Best Foreign Documentary

2019 **Nö York**
Hybrid, Farbe, DCP, 26 Min.
Regie
Filmfestival Max Ophüls Preis 2019

2019 **Kadinin Sesi**
Auslandsreportage, Farbe, DCP, 13 Min.
Regie
DOK.fest München 2019

STAB

Regie	Vera Brückner
Drehbuch	Vera Brückner
Kamera	Julian Krubasik
Schnitt	Frank Müller
Produktionsfirma	NORDPOLARIS
Produzent	Fabian Halbig
Herstellungsleitung	Christine Haupt
Produktion/Rechte	HFF München, NORDPOLARIS

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit	75 - 90 Min.
Drehzeit	2020
Drehort	Deutschland, Rumänien
Vorführformat	DCP
Farbe / s/w	Farbe
Sprachfassungen	Deutsche OV, Deutsche OV mit engl. UT
Fertigstellungsjahr	2020

THEOLOGIE & LIEBE

Felix Herrmann

P

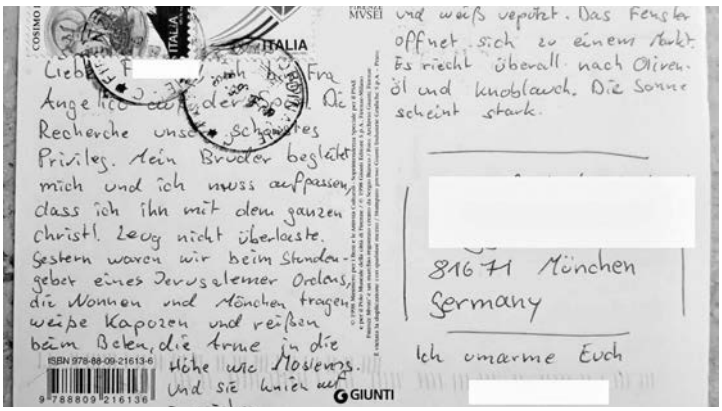
SYNOPSIS

„Liebe*r F., ich bin Fra Angelico auf der Spur. Die Recherche unser schönstes Privileg. Mein Bruder begleitet mich und ich muss aufpassen, dass ich ihn mit dem ganzen christl. Zeug nicht überlaste. Gestern waren wir beim Stundengebet eines Jerusalemer Ordens, die Nonnen und Mönche tragen weiße Kapuzen und reißen beim Beten die Arme in die Höhe wie Muslime. Und sie knien auf Teppichen. Wir haben ein schönes, karg möbliertes Zimmer, sehr roh und weiß verputzt. Das Fenster öffnet sich zu einem Markt. Es riecht überall nach Olivenöl und Knoblauch. Die Sonne scheint stark."

An: F., Bernanosstraße 7, 80541 München Germany. Umarmung H., Florenz September.

F. und H. sind zwei Menschen, die Liebe füreinander empfinden und sich in Glaubensfragen austauschen. Schicksal vs. selbstbestimmtes Handeln, Werte vs. Begehren, immer auf der Suche nach dem Sinn. Eine Mischung aus Fiktion und Realia.

PITCHING



Felix Herrmann

BIOGRAPHIE

1988	Geboren in München
2009 - 2013	Studium der Geschichte, Religionswissenschaften und Iranistik an der Humboldt-Universität zu Berlin
seit 2013	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Dokumentarfilm und Fernsehpublizistik, und an der ENS Louis-Lumière Paris im Bereich Kamera, tätig für die Süddeutsche Zeitung

FILMOGRAPHIE

2016 **Rohdiamanten**
Dokumentarfilm, Farbe, DCP, 25 Min.
Buch, Regie, Kamera (zus. mit Jakob Defant)
Kasseler Dokumentar- und Videofest 2016
Deutscher Kurzfilmpreis: Nominierung Bester Experimentalfilm 2016

2019 **Les Sauvages**
Dokumentarfilm, Farbe, DCP, 11 Min.
Buch, Regie, Kamera (mit Camille Tricaud)
Jihlava IDFF 2019
Coté Court Pantin 2019

2019 **Which Way to the West** (R: Kristina Kilian)
Hybrider Spielfilm, Farbe, s/w, DCP, 36 Min.
Kamera (zus. mit Camille Tricaud)
Kurzfilmtage Oberhausen | Deutscher Wettbewerb: 3-sat Förderpreis 2019

2019 **Die Tinte trocknet nicht**
Spielfilm, s/w, DCP, 15 Min.
Buch, Regie
Produktion: Aylin Kockler, Maximilian Bungarten
Internationale Hofer Filmtage 2019
Deutscher Kurzfilmpreis: Nominierung Bester Experimentalfilm 2019

STAB

Regie	Felix Herrmann
Drehbuch	Felix Herrmann
Produktion	Aylin Kockler, Felix Herrmann
Ko-Produktion	HFF München

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit	90 Min.
Drehformat	2K
Drehzeit	2020
Drehort	München
Vorführformat	DCP
Farbe / s/w	Farbe
Sprachfassungen	Deutsch, Französisch, Englisch
Fertigstellungsjahr	2021

ABT. VI
DREHBUCH

BUCH- / FILMVERZEICHNIS

BUCHTITEL	AUTOR/IN	
Beste Freunde	Oliwia Strazewski	184
Bikeboy	Marius Bacza, Julien Hebenstreit	185
Blabla	Jonas Bock	186
Ein Platz an der Sonne - Es ist nicht leicht, kein Kaiser zu sein	Romina Ecker, Wouter Wirth	187
Koukouvaia	Diana Andriotis	188
Vergissmeinnicht	Yannik Carstensen	189

BESTE FREUNDE

Buch: Oliwia Strazewski

Oliwia Strazewski

SYNOPSIS

Johanna und Torben sind Freunde. Gute Freunde. Beste Freunde. Dumm also, dass die zwei jetzt Schluss machen müssen. Aber der Reihe nach: Die beiden Freunde hatten Sex. Für Torben: Langersehnten wunderbaren Sex. Schließlich ist er seit Jahren heimlich in Johanna verknallt. Für Johanna: Sex, der nie passieren durfte. Torben ist immerhin ihr einziger Vertrauter. Ein Band für die Ewigkeit – ganz im Gegensatz zu Johannas zahllosen gescheiterten Beziehungen. Wie aber rettet man diese Situation? Wie wird alles wieder wie vorher? Johanna könnte Torben einfach sagen, dass die Nacht ein Fehler war. Dass Freundschaft für sie die einzige Option ist. Naja: Dumme Idee. Die Ansage würde ihm das Herz brechen. Besser: Johanna muss Torben daten – und sich dabei wie das größte Arschloch benehmen. Wenn er selbst erkennt, dass sie die Falsche ist, entliebt er sich und fordert von sich aus die Rückkehr zur Freundschaft. Genialer Plan. Was könnte hier schon schiefgehen.

BIOGRAPHIE

1989	Übersiedlung von Polen nach Deutschland
2007 - 2014	Studium der Amerikanistik an der LMU München
2008 - 2009	Teilnahme an Manuskriptum Münchner Kurse für kreatives Schreiben
2011 - 2012	Gründerin des satirischen Mode-Blogs DerKarl.net
seit 2011	Freie Texterin im Bereich Online-Marketing und Werbung
2013	Freie Redakteurin bei der TZ München
seit 2014	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Drehbuch

FILMOGRAPHIE

2015 **Haul**
Youtuber-Doku, s/w, 16mm, 8 Min.
Buch, Regie

2015 **Fixeophobie** (R: Mahnas Sarwari)
Komödie, s/w, DCP, 11 Min.
Co-Autorin

2016 **Als ich dich sah**
Drama, Farbe, DCP, 17 Min.
Stoffentwicklung

2016 **Der gebende Blick** (R: Mahnas Sarwari)
Tragikomödie, Farbe, DCP, 18 Min.
Co-Autorin

2016 **Pizza Plot**
Comedy, Farbe, DCP, 4 Min.
Buch, Regie

2018 **Pig Heart** (R: Artjom Baranov)
Drama, Farbe, DCP, 30 Min.
Co-Autorin
Filmfestival Max Ophüls Preis 2019

BIKEBOY

Buch: Julien Hebenstreit, Marius Bacza

Julien Hebenstreit

Marius Bacza

SYNOPSIS

Ein gefeuerter Kochlehrling erfindet eine neue Art der Essenslieferung.

Bis vor Kurzem war BOB (22) Lehrling unter Chefkoch TOM RAUHER (45), intern «der Imperator» genannt. Obwohl er nach Vorgabe kochen sollte, ließ Bob das Experimentieren nicht sein und würzte die Gerichte heimlich auf seine Art. Als Rauher das herausbekam, wurde Bob prompt gefeuert.
Kurzerhand gründet er einen eigenen Lieferdienst mit besonderem Service: Mit einem Rucksack voller Zutaten fährt er durch München und kocht das bestellte Essen frisch - in den Küchen der Kunden.
Das Konzept geht voll auf und spricht sich in der Szene schnell herum.
Als Rauher immer mehr Kunden abgehen, beschließt er, Bob Stöcke in die Speichen zu schieben und wird sein ärgster Konkurrent.

Jede Folge erzählt eine kuriose Begegnung zwischen Koch und Kunde und die Situationen, die sich daraus entspinnen.

BIOGRAPHIE (AUSZÜGE)

Julien Hebenstreit

1998	Geboren in München
2013 - 2015	Praktika beim Bayerischen Rundfunk
2016	(Fernsehen und Radio)
seit 2016	Abitur am Max-Born-Gymnasium in Germering Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Drehbuch

Marius Bacza

1994	Geboren in Gera
2005 - 2013	Abitur an der CJD Christopherusschule in Droyßig
2010 - 2011	Auslandsjahr (10. Klasse) an der Lincoln Highschool in Sioux Falls, South Dakota, USA
2013 - 2016	Ausbildung zum Mediengestalter Bild/Ton bei der MCS GmbH Thüringen in Erfurt
2013 - 2016	Besuch des Berufsschulzentrums Gutenbergschule Leipzig
seit 2016	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Drehbuch

FILMOGRAPHIE (AUSZÜGE)

Julien Hebenstreit

2016 **Sepp**
Dokumentarfilm, s/w, 16mm, 10 Min.
Buch, Regie

2017 **Bruder**
Spielfilm, Farbe, HD File,
Buch, Regie

2019 **Rabenkinder** (R: An Ngyen)
Spielfilm, Farbe, DCP, 14 Min.
Co-Komponist

2019 **Europe, Old Love** (R: Philipp Link, Max Scherer)
Web-Serie, Farbe, 8mm, 28 Episoden à 2 Min.
Co-Autor, Komponist
Special Commendation for artistic creativity by EURID at the .eu WebAwards 2019, Brüssel

Marius Bacza

2017 **Bessere Zukunft**
Dokumentarfilm, s/w, 16mm, 11 Min.
Buch, Regie

2017 **Bumerang** (R: Ivetta Urozhaeva)
Spielfilm, s/w, DCP, 13 Min.
Co-Autor

2019 **Rabenkinder** (R: An Ngyen)
Spielfilm, Farbe, DCP, 14 Min.
Autor

2019 **Europe, Old Love** (R: Philipp Link, Max Scherer)
Web-Serie, Farbe, 8mm, 28 Episoden à 2 Min.
Co-Autor, Komponist
Special Commendation for artistic creativity by EURID at the .eu WebAwards 2019, Brüssel

BLABLA

Buch: Jonas Bock

Jonas Bock

SYNOPSIS

Ehrenkodex der Mitfahrgelegenheits-Fahrer*Innen:
1. Safety First!
2. Bei Klagen über Unwohlsein: Lieber früher als später halten!
3. Keine Umwege länger als 15 Minuten!
4. Was deine Person betrifft: Lüg deinen Mitfahrer*Innen die Taschen voll – du siehst sie eh nie wieder!

So macht es auch Fabian. Der erzählt bei den Wochenendheimfahrten im waldgrünen Audi 100 Lügengeschichten höchster Güte. Mittels fiktiver Once-in-a-lifetime-Erlebnisse und erfundener Familiendramen kaschiert er gegenüber seinen schillernden Mitfahrer*-Innen die eigene Farblosigkeit.

Als er jedoch unter seinen Passagieren Freund*innen und sogar seine Traumfrau findet, die unbedingt die Fortsetzung seiner Stories hören wollen, wächst ihm sein Münchhausen-2.0-Style langsam über den Kopf.

Von wegen „Action is character": In BLABLA wird gelabert, gelogen, geprahlt, gemäkelt, gebondet und geseufzt. Doch handeln will keiner so recht. Probleme sind ja schließlich zum Bequatschen und nicht zum Lösen da.

BIOGRAPHIE

2009 - 2012	Praktika bei regionalen Tageszeitungen und Texter bei der Werbeagentur One Advertising
2012	Studium der Skandinavistik und Kunstpädagogik an der LMU München (Abschluss B.A.)
2012 - 2013	Praktikum im Textbau-Verlag und redaktionelle Mitarbeit beim Mucbook-Magazin
seit 2013	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Drehbuch
2015 - 2016	Freier Drehbuchlektor bei PROKINO Filmverleih
seit 2016	Praktikum bei Alamode Filmverleih Redakteur beim Münchner LEO-Magazin

FILMOGRAPHIE

2014	**Fiesta** (Regie: Nancy Camaldo) Spielfilm, Farbe, HD, 29 Min. Buch
2015	**Gimme Danger** Spielfilm, Farbe, HD, 10 Min. Buch, Regie
2016	**Elke nervt** Drehbuch (101 Seiten) für eine Komödie, in Überarbeitung mit NeueSuper
2017	**Touch of Class** (R: Lena Karbe) Spielfilm, Farbe, HD, 15 Min. Co-Regie, Buch
2018	**Ich & Die** (AT) Konzept + Pilot für eine Hörserie, im Auftrag von Audible
2019	**Hurricane Jacqueline** (AT) Exposé für eine Komödie, im Auftrag von W&B TV

EIN PLATZ AN DER SONNE - ES IST NICHT LEICHT, KEIN KAISER ZU SEIN

Buch: Romina Ecker, Wouter Wirth

Romina Ecker

Wouter Wirth

SYNOPSIS

1932: Deutschland ist einfach nicht mehr das, was es einmal war. Der erste Weltkrieg ist immer noch verloren, die Monarchie seit Jahren abgeschafft und die Jugend followed blind einem Influencer mit lustigem Bart aus Österreich.
Doch in einem kleinen Haus mitten in der niederländischen Pampa glänzt weiterhin ungebrochen Preußens Gloria! Hier lebt der letzte deutsche Kaiser, Wilhelm II, im Exil und weigert sich zu akzeptieren, dass seine Zeit als mächtigster Mann Europas vorbei ist.
In seinem mit Büsten und Bildern von sich selbst vollgestopften Häuschen spielt Wilhelm weiterhin Kaiser und alle in seinem Zwergenhofstaat müssen mitspielen. Nur damit der alte Mann weiterhin das Gefühl haben kann, gebraucht zu werden.
Weil Willi wieder auf den Thron will, muss er Deutschland beweisen, dass er immer noch der Alte ist. Ein Filmteam begleitet ihn durch seinen Alltag, aber als bipolarer Ex-Kaiser zwischen Depression und Tatendrang ist es nicht immer leicht, sich von seiner besten Seite zu zeigen.

BIOGRAPHIE (AUSZUG)

Romina Ecker

1991	Geboren in München
2010	Abitur in München
2010	Studium Geschichte, Politik und Kunstgeschichte an der LMU München
seit 2013	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Drehbuch
seit 2018	Vertretung durch Agentur Heppeler

Wouter Wirth

1985	Geboren in Haarlem
2005	Abitur in Stuttgart
2006 - 2010	Studium an der LMU München und in Amsterdam in Literaturwissenschaft und Philosophie (Abschluss M.A.)
seit 2010	Arbeit als freischaffender Künstler, Kurator und (Drehbuch-) Autor
seit 2014	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Kino- und Fernsehfilm
seit 2018	Vertretung durch Agentur Heppeler

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

Romina Ecker

2019 **Fett und Fett** (R: Chiara Grabmayr)
Serie, Farbe, DCP, 11 x 10 - 20 Min.
Co-Autorin (ZDF)
Seriencamp München – Beste Webserie 2016

2019 **Breaking Even**
Serie
Co-Autorin (in Produktion, ZDF Neo)

2019 **Schlaf gut, Du auch** (R: Christian Knie)
Spielfilm, Farbe, DCP, 30 Min.
Buch
Internationale Hofer Filmtage 2019
Biberacher Filmfestspiele: Preis für den besten mittellangen Film 2019

2019 **Ein Platz an der Sonne – Es ist nicht leicht, kein Kaiser zu sein**
Sitcom (Co-Autorin, in Entstehung)

Wouter Wirth

2019 **Krisis**
Spielfilm, Farbe, DCP, 30 Min.
Buch, Regie

2019 **Die letzten Kinder im Paradies** (R: Anna Roller)
Drama, Farbe, DCP, 29 Min.
Co-Autor
Filmfestival Max Ophüls Preis 2019
Karlovy Vary Film Festival 2019

2019 **Miliz!**
Serie, Farbe, DCP, 6 x 7 -14 Min.
Co-Autor, Co-Regie

2019 **Ein Platz an der Sonne – Es ist nicht leicht, kein Kaiser zu sein**
Sitcom (Co-Autor, in Entstehung)

KOUKOUVAIA

Buch: Diana Andriotis

Diana Andriotis

SYNOPSIS

„Lohnt sich der ganze Scheiß eigentlich?" SILKE (71) blickt auf ihr Lebenswerk zurück, das sie ihr gesamtes Vermögen und ihre ganze Kraft gekostet hat.
Haben sich 30 Jahre Arbeit als Tierschützerin auf der Insel Kreta gelohnt? Lohnt es sich, als Einzelne etwas verändern zu wollen? Und überhaupt – lohnt sich das Leben an sich? Ein Smartphone-Dokumentarfilm über den Sinn des Lebens.

BIOGRAPHIE

2011 - 2019	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Drehbuch (Abschluss Diplom)
2014	Freie Redakteurin bei Zone 30 Film-produktion GmbH
2016 - 2017	Auslandssemester in NYC, Volontärin bei ASPCA NYC
seit 2017	Volontärin bei Noah's Little Ark, Animal Protection Society of Chania
2017 - 2019	Freie Mitarbeiterin beim Bayerischen Rundfunk
seit 2018	Freie Autorin und Filmemacherin

FILMOGRAPHIE

2012	**Elisas Fenster** Essayfilm, s/w, 16mm, 8 Min. Buch, Regie
2013	**Nimmerland** (R: L. Jäger, E. M. Nadal) Dokumentarfilm, Farbe, HD File, 27 Min. Dramaturgie
2014	**Leichenschmaus** Spielfilm, Farbe, HD File, 11 Min. Buch, Regie
2018	**Saudade** (Regie: Denize Galiao) Kurz-Dokumentarfilm, Farbe, DCP, 30 Min. Ton IDFA Amsterdam: IDFA Award for Best Student Documentary 2019
2019	**Koukouvaia**, Dokumentarfilm, Farbe, HD File, 60 Min. Buch, Regie, Kamera, Ton, Schnitt (in Postproduktion)
2019 / 2020	**Friendship Park** (AT) Dokumentarfilm, Farbe, 90 Min. (in Vorbereitung)

VERGISSMEINNICHT

Buch: Yannik Carstensen

Yannik Carstensen

SYNOPSIS

Während seine Verlobte in der Kirche vor dem Traualtar wartet, radelt Joel auf dem Weg zu seiner Hochzeit die Landstraße entlang, als er plötzlich ausrutscht und in ein Erdloch am Straßenrand fällt, aus dem er nicht mehr herauskommt. Er kämpft sich durch unterirdische Kanäle und entdeckt Unglaubliches: In einem verlassenen Bunkersystem unter der Erde lebt eine hundertköpfige Gemeinschaft, die von einem Erdbeben verschüttet, nach dem Unglück niemals entdeckt, und schließlich vergessen wurde.

Die Isolation macht sie schrullig: Im Bunker geborene Kinder nutzen Harry-Potter-Romane als heilige Schrift für eine neue Religion, konservative Nachbarn, die sich durchs Bunkerleben endlich vor Fremden geschützt wähnen, sehen in Joel einen Flüchtling aus fernen Ländern, und der Präsident, ein ehemaliger Schauspieler, hat seine Position nur inne, weil er die meisten Konservendosen hortet.

Gelingt es Joel, in sein Leben an der Oberfläche zurückzukehren, oder bleibt er einer der Vergessenen?

BIOGRAPHIE

2011	Abitur
2012 - 2016	Studium der Amerikanistik und Germanistik an der Technischen Universität Dresden
2015 - 2016	Stipendium für ein Auslandsjahr an der Kent State University, Ohio (English und Theater)
seit 2016	Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abt. Drehbuch
2017	1. Platz beim ProsiebenSat.1 Mainstreampreis
seit 2019	Development-Assistent bei der Atalante Film GmbH, München

FILMOGRAPHIE

2018 **Glanz Plus**
Dokumentarfilm, s/w, 16mm, 9 Min.
Buch, Regie, Schnitt
Landshuter Kurzfilmfestival 2018
Fünf Seen Filmfestival 2018
Openeyes Filmfest Marburg 2018
Cellu l'art Kurzfilmfestival Jena 2018
FiSh Festival Rostock 2018

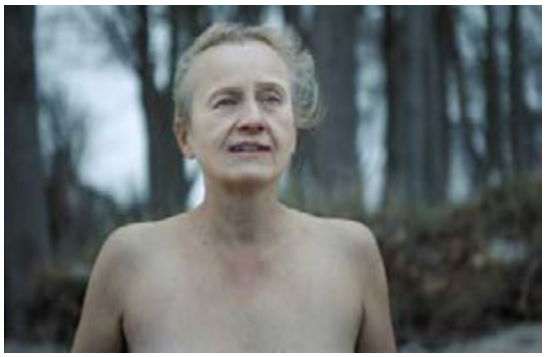
2018 **Immer Grün Immer Schön**
Spielfilm, s/w, DCP, 6 Min.
Buch, Regie, Schnitt

2018 **Dieses schnelle Rein und Raus**
Spielfilm, Farbe, DCP, 5 Min.
Buch, Regie, Schnitt
Regensburger Kurzfilmwoche 2019

ABT. V/1

BEREICH WERBUNG

FILMVERZEICHNIS



Titel: **Welcome to the Baltic Sea**
Idee: Zé Maria Abreu Santos, Rebecca Hoeft
Regie: Zé Maria Abreu Santos, Rebecca Hoeft
Kamera: Rebecca Hoeft
Produktion: Schmidbauer-Film
Producer: Tanja Schmidbauer, Andreas Schmidbauer
Kunde: Tourismusverband Mecklenburg-Vorpommern

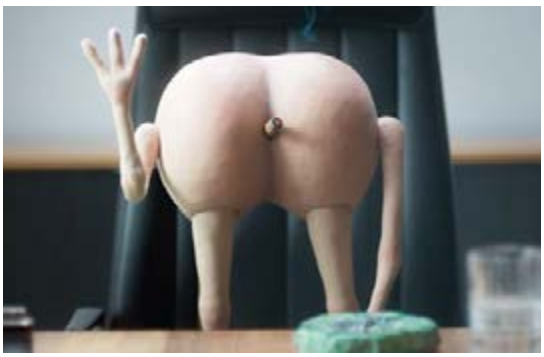
Titel: **Imagine**
Idee: Susanne Steinmaßl, Florian Kreier
Regie: Susanne Steinmaßl
Kamera: Georg Nikolaus
Produktion: NOZY Films, Isabella Wolf
Producer: Isabella Wolf, Andreas Pfohl, Fariba Buchheim
Kunde: Amnesty International

Titel: **Don't Worry**
Idee: Jakob Grahl
Regie: Jakob Grahl
Kamera: Florian Strandl
Produktion: Schmidbauer-Film
Producer: Tanja Schmidbauer, Andreas Schmidbauer
Kunde: Sea Shepherd

Titel: **Changes**
Idee: Alexander Löwen
Regie: Alexander Löwen
Kamera: Rita Hajjar
Produktion: LeHof Media
Producer: Jonas Lembeck, Philip Hofmann
Kunde: Steinway & Sons

Titel: **Blowing Bubbles**
Idee: Emilia Möbus, Jakob Grahl, Danilo Pejakovic
Regie: Emilia Möbus
Kamera: Georg Nikolaus
Produktion: Sova Pictures
Producer: Robert Richarz
Kunde: UEFA

FILMVERZEICHNIS



Titel: **A-Holes**
Idee: Danilo Pejakovic & David Preute & Felix Riedelsheimer
Regie: Danilo Pejakovic, David Preute
Kamera: Holger Jungnickel
Produktion: Sova Pictures
Producer: Lukas Schwarz-Danner
Kunde: Movember Foundation

Titel: **A Story of Love**
Idee: Rebecca Hoeft, Linda-Schiwa Klinkhammer
Regie: Linda-Schiwa Klinkhammer (in Co-Regie mit Rebecca Hoeft)
Kamera: Rebecca Hoeft
Produktion: kalekone film
Producer: Katharina Kolleczek, Lea Neu
Kunde: einhorn condoms

Titel: **Don't Get Divorced**
Idee: Tilmann Wittneben, Veronika Hafner
Regie: Veronika Hafner
Kamera: Moritz Dehler
Produktion: ArcticFoxFilm
Producer: Christoph Degenhart, Julian Coromines, Seren Sahin
Kunde: Netflix

Titel: **China**
Idee: David Preute, Leon Hellmann
Regie: David Preute
Kamera: Thomas Spitschka
Produktion: Cellardor Film
Producer: Max Traub, Leon Hellmann
Kunde: Stiftung Nagelschneider / Climate Clip Awards 2019

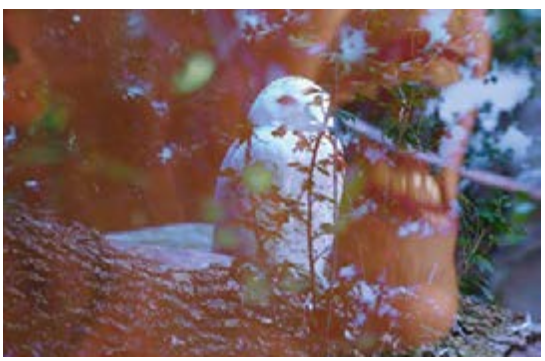
Titel: **Monster**
Idee: Berthold Wahjudi
Regie: Berthold Wahjudi
Kamera: Tobias Blickle
Produktion: Cellardor Film
Producer: Melissa Byrne
Kunde: Fridays for Future

Titel: **Don't Stop at Sexy**
Idee: Rebecca Hoeft, Veronika Hafner
Regie: Rebecca Hoeft, Veronika Hafner
Kamera: Rebecca Hoeft (Operator: Georg Nikolaus)
Produktion: Schmidbauer-Film
Producer: Tanja Schmidbauer, Andreas Schmidbauer
Kunde: Social Spot

FILMVERZEICHNIS

Titel:	**Priceless**
Idee:	Danilo Pejakovic, Gretta Sammalniemi, Lukas Schwarz-Danner
Regie:	Danilo Pejakovic, Gretta Sammalniemi
Kamera:	Thomas Rösing
Produktion:	Sova Pictures
Producer:	Lukas Schwarz-Danner
Kunde:	Hofbräu

Titel:	**Evil Jane**
Idee:	Helena Herb
Regie:	Helena Herb
Kamera:	Rebecca Hoeft
Produktion:	ArcticFoxFilm, Christoph Degenhart
Producer:	Mary-Jo Trapa
Kunde:	Filmschoolfest München



Titel: **Unbelievabowls**
Idee: Diego Oliva & LeHof Media
Regie: Diego Oliva
Kamera: Zeno Legner
Produktion: LeHof Media
Producer: Jonas Lembeck, Philip Hofmann
Kunde: München Tourismus

Titel: **Dr. Hauschka - Skin**
Idee: Fariba Buchheim & Andreas Pfohl
Regie: Fariba Buchheim & Andreas Pfohl
Kamera: Luis De Maia
Produktion: NOZY Films GmbH
Producer: Fariba Buchheim & Andreas Pfohl
Kunde: Dr. Hauschka

Titel: **HAUT by Dr. Hauschka**
Idee: Alexander Bergmann, Paul Scholten
Regie: Alexander Bergmann
Kamera: Karl Kürten
Produktion: HFF München, Alexander Bergmann Filmproduktion
Producer: Paul Scholten, Niklas Nißl, Benjamin Tomoff
Kunde: Dr. Hauschka

Titel: **Connected With Nature**
Idee: Helena Herb
Regie: Helena Herb
Kamera: Rebecca Hoeft
Produktion: ArcticFoxFilm
Producer: Christoph Degenhart, Julian Coromines
Kunde: Dr. Hauschka

INHALTSVERZEICHNIS – ABT. III

KINO- UND FERNSEHFILM

STUDIERENDE	FILMTITEL / BUCHTITEL	
Abreu Santos Zé Maria	Welcome to the Baltic Sea	192
Adlon Moritz	Miliz!	52
Arens Aaron	Oktopus und Muräne	56
Arthuber Ferdinand	Girl Meets Boy	40
Baier Lukas	Der Andere	28
Bergmann Alexander	HAUT by Dr. Hauschka	197
Ciesielski Michael	The Tender Spot	72
Eipert Bastian	Blank Paper	24
Eipert Bastian	Stoff	68
Grimm Julius	Eigenbedarf	32
Herb Helena	Evil Jane	196
Herb Helena	Connected With Nature	197
Husak Sebastian	Oktopus und Muräne	56
Jansson Isabel	Heimat Europa	44
Koder Sabine	Zu zweit allein	88
Kruse Valentin Johann	Rentiergrunzen	64
Leyva Puig Tony	Yolbe	84
Löwen Alexander	Erbarme dich unser	36
Löwen Alexander	Changes	193
Mermer Ozan	Reina	60
Oliva Diego	Unbelievabowls	197
Pfister Simon	Beats	20
Sammalniemi Gretta	Priceless	196
Sarwari Mahnas	Yallah Habibi	80
Wahjudi Berthold	Monster	195
Wirth Wouter	Miliz!	52
Wirth Wouter	Ein Platz an der Sonne	187
Yao Zhongzixia	White Island	76
Zimny Adam	Ligeia Mare	48

INHALTSVERZEICHNIS – ABT. IV

DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK

STUDIERENDE	FILMTITEL / BUCHTITEL	
Asadi Faezi Daniel	Opera Glasses	132
Becker Lea	Der perfekte Run	112
Blendl Annika	All I Never Wanted	96
Brozio Franziska	Podolsk	144
Brückner Vera	Sorry, Genosse	176
Buchheim Fariba	Imagine	192
Buchheim Fariba	Dr. Hauschka - Skin	197
Carbajal Rodríguez Gisela	Oro Blanco	136
Cruiziat Sylvain	The Raft	160
Egert Jonas	Komfortzone	124
Fuhr Mann Julia	Life is Not a Competition, But I'm Winning	172
Galiao Denize	Saudade	156
Gruber Gudrun	Home	170
Güssefeld Friederike	Out of Place	140
Hafner Veronika	Don't Get Divorced	194
Hafner Veronika	Don't Stop at Sexy	195
Heldt Jonas	Automotive	100
Herrmann Felix	Which Way to the West	164
Herrmann Felix	Theologie & Liebe	178
Kalhor Narges	In the Name of Scheherazade oder der erste Biergarten in Teheran	120
Kilian Kristina	Which Way to the West	164
Kilian Kristina	Performance	174
Klinkhammer Linda-Schiwa	Mamanam	128
Klinkhammer Linda-Schiwa	A Story of Love	194
Lokshina Yulia	Regeln am Band, bei hoher Geschwindigkeit	152
Müller-Preißer Moritz	Haeberli	116
Nadal Elisa Maria	Prisoners of the Body	148
Preute David	Declassified	108
Preute David	A-Holes	194
Preute David	China	195
Reisinger Jovana	Beauty Is Life	104
Scholten Paul	HAUT by Dr. Hauschka	197
Stade Leonie	All I Never Wanted	96
Steinmaßl Su	Imagine	192
Tricaud Camille	Which Way to the West	164
Zhluktenko Mila	Opera Glasses	132

INHALTSVERZEICHNIS – ABT. V

PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT

STUDIERENDE	FILMTITEL / BUCHTITEL	
Auer Angelina	Beats	20
Bähre Tristian	The Raft	160
Byrne Melissa	Monster	195
Coromines Julian	Don´t Get Divorced	194
Coromines Julian	Connected With Nature	197
Degenhart Christoph	Don´t Get Divorced	194
Degenhart Christoph	Evil Jane	196
Degenhart Christoph	Connected With Nature	197
Erbenich Elena	Haeberli	116
Fehring Sebastian	The Raft	160
Hellmann Leon	Girl Meets Boy	40
Hellmann Leon	Declassified	108
Hellmann Leon	China	195
Hellmann Leon	Monster	195
Hofmann Philip	Changes	193
Hofmann Philip	Unbelievabowls	197
Hölzel Natalie	Rentiergrunzen	64
Hölzel Natalie	Zu zweit allein	88
Hultsch Felix	Ligeia Mare	48
Kleder Sabrina	Erbarme dich unser	36
Kleder Sabrina	Automotive	100
Kolleczek Katharina	Eigenbedarf	32
Kolleczek Katharina	A Story of Love	194
Kunz Daniel	Oktopus und Muräne	56
Lembeck Jonas	Changes	193
Lembeck Jonas	Unbelievabowls	197
Maron Philipp	The Raft	160
Maximilian Bungarten	Which Way to the West	164
Möbus Emilia	The Tender Spot	72
Möbus Emilia	Komfortzone	124
Möbus Emilia	Blowing Bubbles	193
Neu Lea	Eigenbedarf	32
Neu Lea	A Story of Love	194
Newton Luciana	Oro Blanco	136
Peiffer Anabella	Yallah Habibi	80
Pejakovic Danilo	Blank Paper	24
Pejakovic Danilo	In the Name of Scheherazade oder der erste Biergarten in Teheran	120
Pejakovic Danilo	A-Holes	194
Pejakovic Danilo	Priceless	196
Pfohl Andreas	Imagine	192
Pfohl Andreas	Dr. Hauschka - Skin	197
Richarz Robert	Blowing Bubbles	193
Sahin Seren	Don´t Get Divorced	194
Santibáñez Mariella	Reina	60
Scherer Max	Mamanam	128
Schmidbauer Tanja	Yolbe	84
Schmidbauer Tanja	Welcome to the Baltic Sea	192
Schmidbauer Tanja	Don´t Worry	193
Schmidbauer Tanja	Don´t Stop at Sexy	195

INHALTSVERZEICHNIS – ABT. V (FF.)

PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT

STUDIERENDE	FILMTITEL / BUCHTITEL	
Schwarz-Danner Lukas	Blank Paper	24
Schwarz-Danner Lukas	Podolsk	144
Schwarz-Danner Lukas	A-Holes	194
Schwarz-Danner Lukas	Priceless	196
Storms Elsa	White Island	76
Tomoff Benjamin	HAUT by Dr. Hauschka	197
Trapa Mary-Jo	Evil Jane	196
Traub Max	Girl Meets Boy	40
Traub Max	Declassified	108
Traub Max	China	195
Traub Max	Monster	195
Ueberall Laura	Ligeia Mare	48

INHALTSVERZEICHNIS – ABT. VI

DREHBUCH

STUDIERENDE	FILMTITEL / BUCHTITEL	
Andriotis Diana	Koukouvaia	188
Bacza Marius	Bikeboy	185
Bock Jonas	Blabla	186
Carstensen Yannik	Vergissmeinnicht	189
Duftschmid Maya	Yolbe	84
Ecker Romina	Ein Platz an der Sonne	187
Grahl Jakob	Don't Worry	193
Hebenstreit Julien	Bikeboy	185
Link Philipp	Mamanam	128
Sautier Tünde	White Island	76
Stauber Lavina	Blank Paper	24
Strazewski Oliwia	Beste Freunde	184
Thomé Daniel	Oktopus und Muräne	56
Thomé Daniel	The Raft	160

INHALTSVERZEICHNIS – ABT. VII

KAMERA

STUDIERENDE	FILMTITEL / BUCHTITEL	
Blickle Tobias	Monster	195
Czolbe Lilian	Blank Paper	24
Hajjar Rita	Erbarme dich unser	36
Hajjar Rita	Changes	193
Hoeft Rebecca	Opera Glasses	132
Hoeft Rebecca	Welcome to the Baltic Sea	192
Hoeft Rebecca	A Story of Love	194
Hoeft Rebecca	Evil Jane	196
Hoeft Rebecca	Connected With Nature	197
Hoeft Rebecca	Don't Stop at Sexy	195
Huber Nikolai	Oktopus und Muräne	56
Huber Nikolai	The Raft	160
Jungnickel Holger	Declassified	108
Jungnickel Holger	Haeberli	116
Jungnickel Holger	A-Holes	194
Kansy Laura	Der perfekte Run	112
Kürten Karl	HAUT by Dr. Hauschka	197
Legner Zeno	Regeln am Band, bei hoher Geschwindigkeit	152
Legner Zeno	Unbelievabowls	197
Pongratz Lilli Rose	Beauty Is Life	104
Pongratz Lilli Rose	Regeln am Band, bei hoher Geschwindigkeit	152
Moritz Dehler	Don't Get Divorced	194
Mücke Oskar	White Island	76
Neumaier Pius	Automotive	100
Nikolaus Georg	Imagine	192
Nikolaus Georg	Blowing Bubbles	193
Osmanovic Dino	Saudade	156
Pflieger Felix	The Tender Spot	72
Pflieger Felix	Yallah Habibi	80
Renn Teresa	Stoff	68
Renn Teresa	Podolsk	144
Riedelsheimer Felix	Yolbe	84
Riedelsheimer Felix	Komfortzone	124
Riedelsheimer Felix	A-Holes	194
Rösing Thomas	Priceless	196
Schuller Noah	Rentiergrunzen	64
Schuller Noah	Zu zweit allein	88
Smolka Mateusz	All I Never Wanted	96
Smolka Mateusz	Prisoners of the Body	148
Spitschka Thomas	Miliz!	52
Spitschka Thomas	China	195
Strandl Florian	Don't Worry	193
Swoboda Julia	In the Name of Scheherazade oder der erste Biergarten in Teheran	120
Weißfuß Lorenz	Girl Meets Boy	40
Wittneben Tilmann	Der Andere	28
Wittneben Tilmann	Don't Get Divorced	194
Zimmering Rina	Beats	20
Zimmering Rina	Oro Blanco	136

IMPRESSUM

HERAUSGEBER / VERANSTALTER

Hochschule für Fernsehen
und Film München
Bernd-Eichinger-Platz 1
80333 München

REDAKTION & KONTAKT

Text- und Bildredaktion
Tina Janker
Tel. 089.68957-8510
Mail: t.janker@hff-muc.de

Korrektur Texte:
Tina Janker, Antonia Mahler,
Dr. Gabi Pahnke, Natascha Zink

Assistenz Fotos:
Vera Brückner

Die Synopsen der Abt. III und IV sind im Rahmen eines Seminars mit Antonia Mahler entstanden.

Abteilung V, Bereich Werbung
Robin Wuchter
Tel. 089.68957-5110
Mail: r.wuchter@hff-muc.de

Abteilung VI, Drehbuch
Gabriele von Schlieffen
Tel. 089.68957-6000
Mail: g.schlieffen@hff-muc.de

ORGANISATION / SPONSORING

G.R.A.L. GmbH
Theresienstraße 134
80333 München
Tel. 089.386676-0
Fax 089.386676-76
www.gral-gmbh.de

KONZEPT & LAYOUT / KATALOG

Michael Daiminger
Visuelle Kommunikation
Elisabethstraße 17
80796 München
Tel. 0171.7945443
Mail: michael@daiminger-net.de

COPYRIGHT FOTOS

Dr. Reinhard Scolik: BR, Markus Konvalin
Prof. Bettina Reitz: Robert Pupeter

Schirmherr:
Dr. Reinhard Scolik

Die Bildrechte der jeweiligen Filme liegen bei den entsprechenden Studentinnen / Studenten

Ausnahme:
„Beats" Standfotos: Verena Cruz Photography

AUFLAGE

400 Stück

© 2020, HFF München

HOCHSCHULE FÜR FERNSEHEN UND FILM MÜNCHEN

Mit freundlicher Unterstützung von

HOCHSCHULE
FÜR FERNSEHEN UND
FILM MÜNCHEN